

Allgemeine  
Statistik  
des Auslandes

# *Länderberichte*

## NIEDERLANDE

1957



B

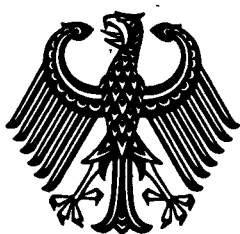
HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN  
W. KOHLHAMMER-VERLAG

Allgemeine  
Statistik  
des Auslandes

# Länderberichte

## NIEDERLANDE

1957



VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH., STUTTGART

(55.1623)  
58.331 d

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	5
Abkürzungen und Zeichenerklärungen .....	6
Zusammenfassende Übersicht .....	7
Übersichtskarte, Verwaltungseinteilung der Niederlande .....	14
 <u>Kartogramme</u>	
Bevölkerungsdichte der Provinzen .....	15
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	15
Bodenschätze und Industriestandorte .....	15
Verkehrswege .....	15
Wirtschaftskurven .....	16
 <u>Gebiet und Bevölkerung</u>	
Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte der Provinzen .....	17
Bevölkerung nach Jahren .....	17
Gemeinden und Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen .....	17
Bevölkerung der Großstädte .....	17
Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht .....	18
Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand .....	18
Bevölkerung der Provinzen nach der Religionszugehörigkeit am 31. Mai 1947 .....	18
Bevölkerungsentwicklung .....	19
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene .....	19
Wanderungsbewegung .....	20
Außenwanderung nach wichtigen Herkunfts- und Bestimmungsländern .....	20
Sterbetafel 1953 bis 1955 in abgekürzter Form .....	20
 <u>Gesundheitswesen</u>	
Neuerkrankungen an wichtigen meldepflichtigen Krankheiten .....	21
Sterbefälle nach wichtigen Todesursachen .....	21
 <u>Unterricht und Bildung</u>	
Volks- und Weiterbildende Schulen .....	22
Höhere Schulen .....	22
Hochschulen .....	22
Studierende nach Hochschulen .....	22
Studierende nach Fakultäten .....	22
 <u>Erwerbstätigkeit</u>	
Erwerbspersonen nach Geschlecht und Wirtschaftsabteilungen .....	23
Erwerbspersonen nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf am 31. Mai 1947 .....	23
Arbeitslose, Notstandsarbeiter, Stellensuchende, freie Stellen und Arbeitsstreitigkeiten .....	23
 <u>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</u>	
Bruttoproduktionswerte in der Landwirtschaft .....	24
Index der landwirtschaftlichen Bruttoproduktion .....	24
Hauptarten der Bodenbenutzung .....	25
Hauptarten der Bodenbenutzung nach Provinzen 1957 .....	25
Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen der Betriebsfläche .....	25
Besitzverhältnisse in der Landwirtschaft im Mai 1955 .....	26
Bestand an ausgewählten landwirtschaftlichen Maschinen .....	26
Anbauflächen und Ernteerträge von Ackerbauerzeugnissen .....	26
Anbauflächen und Ernteerträge nach Provinzen 1956 .....	27
Anbauflächen von Gartenbauerzeugnissen .....	27
Anlieferung von Gartenbauerzeugnissen bei den Versteigerungen und Erntemengen 1955 .....	28
Viehbestand (nach Jahren und 1956 nach Provinzen) .....	28
Schlachtungen und Fleischgewinnung .....	29
Erzeugung von Eiern, Milch und Milchprodukten .....	29
Bestand an Fischereifahrzeugen .....	29
Fischanlandungen nach Jahren .....	29
Fischanlandungen nach Anlandehäfen .....	30
 <u>Industrie und Bauwirtschaft</u>	
Betriebe, Beschäftigte und Umsatz in wichtigen Industriegruppen .....	30

noch: Industrie und Bauwirtschaft

Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie .....	30
Index der industriellen Produktion .....	31
Produktion ausgewählter Erzeugnisse .....	32
Wohnungsbestand .....	35
Zugang und Bestand an Wohnungen .....	35
Begonnene, fertiggestellte und im Bau befindliche Wohnungen .....	35

Binnenhandel

Umsätze des Groß- und Einzelhandels .....	35
---	----

Außenhandel

Ein- und Ausfuhrwerte, Preis- und Volumenindizes .....	36
Außenhandel der Niederlande nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC .....	36
Einfuhr nach wichtigen Bezugsgebieten .....	37
Ausfuhr nach wichtigen Absatzgebieten .....	37
Einfuhr wichtiger Waren .....	38
Ausfuhr wichtiger Waren .....	39
Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland an wichtigen Waren aus den Niederlanden .....	40
Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland an wichtigen Waren nach den Niederlanden .....	41

Verkehr

Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen .....	42
Verkehrsleistungen .....	43
Post- und Nachrichtenverkehr .....	44
Güterverkehr mit Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland .....	44
Verkehrsunfälle .....	44

Fremdenverkehr

Gäste nach Herkunftsländern .....	45
-----------------------------------	----

Öffentliche Finanzen

Steuereinnahmen .....	45
Schuldenstand .....	45
Haushaltsgebarung des Staates .....	46

Geld und Kredit

Devisenkurse, Geldvolumen, Spareinlagen, Gold- und Devisenbestände .....	47
Diskontsätze, Geldmarktsatz, Kursindizes von Aktienwerten und Emissionen .....	47

Preise und Löhne

Index der Großhandelspreise .....	48
Preisindex für die Lebenshaltung .....	48
Preisindizes der Landwirtschaft .....	49
Großhandelspreise ausgewählter Waren .....	49
Einzelhandelspreise ausgewählter Waren .....	51
Index der tariflichen Stundenlohnsätze erwachsener männlicher Arbeiter nach Wirtschaftsbereichen .....	52
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener Arbeiter nach Wirtschaftsbereichen und Leistungsgruppen .....	53
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit erwachsener männlicher Arbeiter nach Wirtschaftsbereichen .....	53

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts .....	
Entstehung des Sozialprodukts .....	54
Verteilung des Volkseinkommens .....	54
Verwendung des Sozialprodukts .....	55
Privater Verbrauch .....	55
Zahlungsbilanz .....	
Zahlungsbilanz nach Jahren .....	56
Zahlungsbilanz in regionaler Gliederung 1955 .....	57
Zahlungsbilanz in regionaler Gliederung 1956 .....	58

Quellenverzeichnis .....	59
--------------------------	----

Auslandstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes .....	60
--	----

## Vorbemerkung

Die in der Reihe "Allgemeine Statistik des Auslandes" erscheinenden Länderberichte enthalten eine Zusammenstellung des jeweils neuesten Zahlenmaterials über wichtige wirtschaftliche und gesellschaftliche Tatbestände und Vorgänge in einem bestimmten Land. In erster Linie werden diejenigen Daten berücksichtigt, die für die außenwirtschaftlichen Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland von Bedeutung sind oder die wesentliche Anhaltspunkte für einen Vergleich der deutschen Wirtschaft mit der des Auslandes bieten.

Als Quellen für die Zusammenstellung der Länderberichte dienen grundsätzlich die Jahrbücher und die in kürzeren Zeitabständen erscheinenden statistischen Veröffentlichungen der amtlichen Stellen des betreffenden Landes. Soweit Originalveröffentlichungen der Länder nicht oder nicht rechtzeitig zur Verfügung stehen, werden auch statistische Veröffentlichungen der internationalen Organisationen, vor allem des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen und der angeschlossenen Organisationen, herangezogen. In den Internationalen Monatszahlen und dem Statistischen Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland dagegen stehen aus Gründen der Vergleichbarkeit die internationalen Veröffentlichungen im Vordergrund. Deshalb brauchen die Zahlenreihen in den Länderberichten mit den anderen internationalen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes nicht in jedem Falle übereinzustimmen.

Im Rahmen des verfügbaren Raumes ist es leider nicht möglich, den Aufbau und die begriffliche Abgrenzung der veröffentlichten Zahlen eingehender zu beschreiben. Es muß in diesem Zusammenhang auch darauf aufmerksam gemacht werden, daß die ausländischen Zahlen mit den entsprechenden Zahlen für die Bundesrepublik Deutschland nicht restlos vergleichbar sind. Den Benutzern, die sich über Methodenfragen eingehender orientieren wollen, stehen im Statistischen Bundesamt die Originalveröffentlichungen zur Einsichtnahme und der Auskunftsdienst zur Verfügung.

Weitere auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes sind am Schluß dieses Heftes aufgeführt.

Zu diesem Bericht haben alle auslandsstatistischen Referate des Amtes beigetragen. Er wurde im Hauptreferat des ORR Dr. Reepschlaeger innerhalb der Abteilung des Ltd. Reg.-Direktors Dr. Szameitat zusammengestellt. Die redaktionelle Bearbeitung der zusammenfassenden Übersicht und der Tabellen lag beim Referat des RR Dr. Christian.

## Abkürzungen und Zeichenerklärungen

BRD	= Bundesrepublik Deutschland	kW	= Kilowatt
DM	= Deutsche Mark	kWh	= Kilowattstunde
Pf	= Deutscher Pfennig	Mrd.	= Milliarden
RM	= Reichsmark	Mill.	= Millionen
hfl	= Holländischer Gulden	Tsd.	= Tausend
ct	= Cent	St.	= Stück
US-\$	= US-Dollar	vH	= vom Hundert
US-ct	= US-Cent	Rj.	= Rechnungsjahr
t	= Tonne	Fwj.	= Forstwirtschaftsjahr
dz	= Doppelzentner	JS	= Jahressumme
kg	= Kilogramm	JD	= Jahresdurchschnitt
g	= Gramm	JA	= Jahresanfang
km	= Kilometer	JM	= Jahresmitte
m	= Meter	JE	= Jahresende
qkm	= Quadratkilometer	hj.	= halbjährlich
ha	= Hektar	HjD	= Halbjahresdurchschnitt
a	= Ar	vj.	= vierteljährlich
cbm	= Kubikmeter	VjS	= Vierteljahressumme
hl	= Hektoliter	VjD	= Vierteljahresdurchschnitt
l	= Liter	MS	= Monatssumme
BRT	= Bruttoregistertonne	MD	= Monatsdurchschnitt
NRT	= Nettoregistertonne	MA	= Monatsanfang
tkm	= Tonnenkilometer	ME	= Monatsende
Pkm	= Personenkilometer	fob	= free on board
PS	= Pferdestärke	cif	= cost, insurance, freight

- an Stelle einer Zahl  
O an Stelle einer Zahl

. an Stelle einer Zahl  
... an Stelle einer Zahl  
| oder —

nichts vorhanden

mehr als nichts, aber weniger als  
die Hälfte der Einheit, die in  
der Tabelle dargestellt werden  
kann

kein Nachweis

Angaben fallen später an

grundsätzliche Änderung innerhalb  
einer Reihe, die den zeitlichen  
Vergleich beeinträchtigt

Es werden jeweils die neuesten vorliegenden Zahlen ausgewiesen. Vorläufige und  
berichtigte Zahlen werden, abgesehen von Ausnahmefällen, nicht als solche ge-  
kennzeichnet. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

## Zusammenfassende Übersicht\*

Der Aufschwung der niederländischen Wirtschaft hat sich im Jahre 1956 fortgesetzt, wobei sich das Wachstumstempo allerdings im allgemeinen verlangsamte.

Gegenstand	Niederlande		Bundesrepublik Deutschland	
	1955: 1954	1956: 1955	1955: 1954	1956: 1955
	vH			
Bevölkerung	+ 1,3	+ 1,2	+ 1,1	+ 1,3
Arbeitslose	- 31,2	- 26,8	- 23,9	- 18,0
Landwirtschaft				
Roggenernte	- 9,2	+ 5,8	- 14,7	+ 6,9
Haferernte	+ 25,2	- 17,0	+ 0,2	- 1,0
Kartoffelernte	- 1,5	- 17,7	- 14,4	+ 17,0
Rindviehbestand	- 1,0	- 1,1	+ 0,3	+ 2,3
Fleischgewinnung	+ 9,5	+ 0,8	+ 6,8	+ 2,9
Milcherzeugung	- 2,4	+ 1,7	+ 1,6	- 1,1
Käseerzeugung	+ 5,5	- 3,6	+ 1,7	- 0,6
Eielerzeugung	+ 5,3	+ 10,1	- 4,3	- 2,0
Industrie und Bauwirtschaft				
Index der ind. Prod. (1950 = 100)				
insgesamt (ohne Baugewerbe)	+ 7,2	+ 5,2	+ 15,1	+ 7,9
Bergbau	+ 1,0	+ 1,9	+ 6,7	+ 4,5
Verarb. Ind.	+ 7,9	+ 4,4	+ 15,8	+ 8,0
Energiewirtsch.	+ 5,8	+ 11,0	+ 12,6	+ 11,2
Prod. ausgew. Erzeugnisse				
Steinkohle	- 1,5	- 0,5	+ 2,1	+ 2,8
Rohstahl	+ 5,7	+ 7,1	+ 22,4	+ 8,7
Stromerzeugung	+ 5,7	+ 11,3	+ 11,7	+ 11,2
Außenhandel				
Einfuhrwerte	+ 14,0	+ 15,7	+ 26,6	+ 14,3
Ausfuhrwerte	+ 12,7	+ 6,5	+ 16,7	+ 20,0
Verkehr				
Eisenbahn-tnkm	+ 2,1	+ 3,5	+ 11,5	+ 6,1
Eisenbahn-Pkm	+ 7,3	+ 1,6	+ 8,2	+ 7,8
Bestand an Personkraftw.	+ 22,1	+ 22,2	+ 19,3	+ 22,0
Binnenschiff-fahrt-tnkm	+ 6,2	+ 8,8	+ 14,3	+ 12,0
In der Seeschiff-fahrt gelöschte Güter	+ 36,7	+ 20,1	+ 30,5	+ 18,6
Geld und Kredit				
Bargeldumlauf	+ 10,0	+ 2,7	+ 9,5	+ 9,1
Bankeinlagen	+ 6,8	- 8,5	+ 18,7	+ 16,0
Gold- u. Devisenbestände	+ 0,4	- 17,0	+ 16,4	+ 37,7
Preisindex f. d. Lebenshaltung (1951 = 100)	+ 1,0	+ 1,9	+ 2,0	+ 2,9
Bruttosozialprodukt in jeweiligen Preisen	+ 10,1	+ 6,6	+ 14,1	+ 9,6
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen in Preisen von 1949 1)	+ 7,7	3,5	+ 12,3	+ 5,4

Den sich seit 1957 verstärkenden Störungen im wirtschaftlichen Gleichgewicht, die insbesondere bei der Entwicklung der Preise, der Handels- und Zahlungsbilanz sowie der Staatsfinanzen zum Ausdruck kommen, wird mit einer Reihe von Maßnahmen zur Einschränkung der Nachfrage und zur Verbesserung der Zahlungsbilanz zu begegnen versucht. Als derartige Maßnahmen sind vor allem Steuererhöhungen, Verminderung der Staatsausgaben, Abbau von Subventionen sowie Diskontsatzserhöhungen zu nennen.

\* Ein Überblick über die Bevölkerungs- und Wirtschaftsstruktur wird in Heft 4/1956 gegeben.

1) BRD in Preisen von 1954.

### Bevölkerung

Im Jahre 1956 hat die niederländische Bevölkerung um weitere 135 Tsd. (+ 1,3 vH) zugenommen. Dieses Wachstum hat sich im Verlaufe des ersten Halbjahres 1957 in etwa gleichem Ausmaß fortgesetzt, so daß die Einwohnerzahl im Laufe des Monats Mai die

11-Millionen-Grenze

überschritten hat. Der Bevölkerungszuwachs bei unveränderter Fläche hatte eine weitere Erhöhung der Bevölkerungsdichte zur Folge. Mitte 1957 lebten in den Niederlanden, dem am dichtesten besiedelten Land Europas,

340 Einwohner auf dem qkm Landfläche

gegenüber 208 in der Bundesrepublik Deutschland.

Bei einem Wanderungsverlust von rd. 11 Tsd. resultiert das Bevölkerungswachstum ausschließlich aus dem hohen Geburtenüberschuß von 13,4 je 1 000 Einwohner.

Wenn die Geburtenziffern in den letzten Jahren auch langsam zurückgehen, so sind sie doch immer noch höher als in fast allen anderen europäischen Ländern. Da die Niederlande darüber hinaus die

geringste Sterblichkeit in Europa

aufzuweisen haben, ergibt sich seit Jahren der schon für 1956 erwähnte Geburtenüberschuß, der allein in der Zeitspanne von 1950 bis 1956 eine natürliche Bevölkerungsvermehrung von 100 Menschen je 1 000 Einwohner bewirkte. Bemerkenswert ist auch die geringe Säuglingssterblichkeit, die mit 19 im ersten Lebensjahr Gestorbenen je 1 000 Lebendgeborenen einen neuen Tiefstand erreichte.

Lebendgeborene, Gestorbene und Geburtenüberschuß  
auf 1 000 der Bevölkerung

Zeit	Lebendgeborene		Gestorbene		Geburtenüberschuß	
	Niederlande	BRD	Niederlande	BRD	Niederlande	BRD
1938	20,5	19,8	8,5	11,4	12,0	8,4
1950	22,7	16,2	7,5	10,3	15,2	5,9
1951	22,2	15,8	7,5	10,5	14,7	5,3
1952	22,3	15,7	7,3	10,4	15,0	5,3
1953	21,7	15,5	7,7	11,0	14,0	4,5
1954	21,5	15,7	7,5	10,4	14,0	5,3
1955	21,3	15,7	7,6	10,8	13,7	4,9
1956	21,2	16,2	7,8	11,0	13,4	5,2

Gegenüber dem Vorjahr hat sich 1956 der Wanderungsverlust mehr als verdoppelt. Für die Beurteilung der **Außenwanderung** ist die in der Tabelle <sup>2)</sup> gegebene Aufgliederung nach Niederländern und Ausländern recht aufschlußreich; sie zeigt als das wesentlichste Ergebnis, daß dem Wanderungsverlust von rd. 17 Tsd. Niederländern ein Wanderungsgewinn von rd. 6 Tsd. Ausländern gegenübersteht.

2) Siehe Seite 20.

## Erwerbstätigkeit

Über die Entwicklung der Zahl der Erwerbspersonen und der Erwerbstätigen sowie ihre Gliederung nach Wirtschaftsabteilungen, Stellung im Beruf und Geschlecht, liegt seit der 1947er Zählung kein neues Zahlenmaterial vor.

Auch 1956 herrschte Mangel an Arbeitskräften. Die Anspannung auf dem Arbeitsmarkt zeigte sich nicht nur in einer weiteren Abnahme der Zahl der Arbeitslosen (auf 30 Tsd.), der Notstandsarbeiter (auf 10 Tsd.) und der Stellensuchenden (auf 49 Tsd.), sondern auch in einer starken Zunahme der Zahl der freien Stellen (auf 106 Tsd.). Bei den Beschäftigungssuchenden wurden 1956 mit diesen Zahlen die niedrigsten, bei den Stellenangeboten die absolut höchsten der Nachkriegszeit registriert.

Die niederländischen Gewerkschaften zählten am Jahresanfang 1956 nahezu 1,3 Mill. Mitglieder, das sind 39 vH der unselbständigen Berufsbevölkerung. An dieser Gesamtzahl sind der Niederländische Gewerkschaftsbund mit 37 vH, die Katholische Arbeiterbewegung mit 30 vH und der Christlich-nationale Gewerkschaftsbund mit 16 vH beteiligt.

## Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Wie im Vorjahr, so wurde auch 1956 mehr als 11 vH des Nettoinlandsprodukts zu Faktorkosten im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei erarbeitet. Wertmäßig belief sich der Beitrag dieses Wirtschaftsbereiches zum Nettoinlandsprodukt auf fast 3 Mrd. hfl. Weitere zusammenfassende Ergebnisse in Form von Bruttoproduktionswerten oder Produktionsindizes sind für 1956 noch nicht bekannt.

### Bodenbenutzung 1957

Bodenbenutzung	Niederlande	Bundesrepublik Deutschland
	vH	
Landwirtschaftliche Nutzfläche	71,5	58,4
Waldfläche	7,0	28,6
Sonstige Flächen	21,5	13,0

Im Ackerbau lagen die Hektarerträge infolge der ungünstigen Witterung teilweise erheblich unter den Vorjahresergebnissen, wenn auch bei verschiedenen Fruchtarten die Erntemengen durch Ausdehnung der Anbauflächen erhöht werden konnten. Im Jahre 1957 ergaben sich wieder größere Hektarerträge, die, wie auch die nachstehende Übersicht erkennen läßt, durchweg über denjenigen der Bundesrepublik liegen.

Erzeugnis	Niederlande	Bundesrepublik Deutschland
	t/ha	
Weizen	3,97	3,15
Roggen	2,91	2,60
Hafer	3,18	2,46
Kartoffeln	27,87	23,49

Die Anlieferungen von Gartenbauerezeugnissen hielten sich 1956 bei Gemüse mit mehr als 800 Tsd. Tonnen auf Vorjahreshöhe, während die Obstlieferungen nur knapp 400 Tsd. Tonnen, das sind 13 vH weniger als 1955, ausmachten.

In der Viehwirtschaft, die wertmäßig etwa das Doppelte von Acker- und Gartenbau zusammen erbringt, ergaben sich 1956 weitere Produktionssteigerungen. Die Fleischgewinnung erhöhte sich, vor allem durch die vermehrte Schlachtung von Schweinen, auf fast 550 Tsd. Tonnen. Bei einem Milchkuhbestand von nahezu 1,5 Mill. Tieren, wurden 5,8 Mill. Tonnen Milch erzeugt, das sind

3 907 kg je Milchkuh

gegenüber 3 006 kg in der Bundesrepublik. Bei Eiern waren Produktionssteigerungen um 10 vH, bei Milchprodukten um 4 vH für Butter, 11 vH für eingedickte Milch und 16 vH für Trockenmilch zu verzeichnen. Lediglich die Käseerzeugung ging um 4 vH zurück.

### Produktion ausgewählter landwirtschaftlicher Erzeugnisse 1956

Erzeugnis	Niederlande	Bundesrepublik Deutschland
	1 000 t	
Roggen	492	3 735
Hafer	483	2 451
Kartoffeln	3 216	26 756
Eier	239	332
Milch	5 822	17 007
Butter	76,8	301
Käse	167,0	157

In der Fischerei setzte sich die Umstellung von Dampf- auf Motorschiffe weiter fort. Die Fischanlandungen erbrachten 264 Tsd. Tonnen, von denen nahezu die Hälfte auf Heringe und ähnliche Fische entfielen. Bei einem Rückgang der angelandeten Mengen um 5 vH stieg der Wert der Anlandungen um 6 vH.

Am Welthandel agrarischer Erzeugnisse waren die Niederlande auch 1956 mit Eiern, Kartoffeln, Käse und Butter führend beteiligt.

Erzeugnis	vH	... Stelle in	nach ...
	der Weltausfuhr		
Eier	37,8	1.	-
Kartoffeln	34,5	1.	-
Käse <sup>3)</sup>	24,9	1.	-
Butter	6,7	4.	Neuseeland, Dänemark und Australien

## Industrie und Bauwirtschaft

Die industrielle Expansion dauerte 1956 an, wobei sich

3) 1955.



allerdings das Wachstumtempo verlangsamte. Der Beitrag von Bergbau, Verarbeitender Industrie, Energiewirtschaft und Baugewerbe zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten mit insgesamt 11,2 Mrd. hfl (das sind 44 vH des gesamten Inlandsproduktes) bedeutete nur eine Zunahme um 7,5 vH, gegenüber einem Steigerungssatz um 11,5 vH von 1954 zu 1955. Ohne Baugewerbe erhöhte sich der Index der industriellen Produktion um 5,2 vH, während die Zuwachsrate von 1954 zu 1955 noch 7,2 vH betrug. Unter den Ländern der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (Frankreich + 9,6 vH, Italien + 8,7 vH, Bundesrepublik Deutschland + 7,9 vH, Luxemburg + 6,9 vH, Belgien + 6,5 vH) war die Steigerung der industriellen Produktion somit 1956 in den Niederlanden am geringsten.

Index der industriellen Produktion  
(ohne Baugewerbe)

Zeit	Niederlande		Bundesrepublik Deutschland	
	1950 = 100	+ in vH <sub>4</sub> )	1950 = 100	+ in vH <sub>4</sub> )
1938	72	.	107	.
1949	89	.	80	+ 48,1
1950	100	+ 12,4	100	+ 25,0
1951	104	+ 4,0	119	+ 19,0
1952	104	-	126	+ 5,9
1953	113	+ 8,7	139	+ 10,3
1954	125	+ 11,5	155	+ 11,5
1955	134	+ 7,2	178	+ 15,1
1956	141	+ 5,2	193	+ 7,9

Im Jahresdurchschnitt 1956 belief sich der industrielle Produktionsindex auf 141

(1950 = 100); er hat sich im Verlaufe des Jahres 1957 weiter erhöht und im Juni d. J. mit 155 seinen vorläufig höchsten Stand erreicht. Wie der Gesamtindex, so kam auch der Gruppenindex für die verarbeitende Industrie (+ 4,4 vH), dessen Gewicht die Höhe des Gesamtindex weitgehend bestimmt, nicht an die Zuwachsrate des Vorjahres heran, während die Steigerungen bei den Gruppenindices für den Bergbau (+ 1,9 vH) und für die Energiewirtschaft (+ 11,0 vH) die vorjährigen übertrafen.

Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1956

Erzeugnis	Maßeinheit	Niederlande		Bundesrepublik Deutschland	
		Menge	+ in vH <sub>4</sub> )	Menge	+ in vH <sub>4</sub> )
Steinkohle	1 000 t	11 836	- 0,5	134 407	+ 2,8
Erdöl		1 097	+ 7,1	3 506	+ 11,4
Roheisen		662	- 1,2	17 577	+ 6,6
Rohstahl		1 050	+ 7,1	23 189	+ 8,7
Zinn		28,7	+ 6,2	1,7	+ 21,6
Benzin	Mill. kWh	236,4	- 0,6	3 133	+ 5,2
Margarine		253,2	+ 1,4	660,8	+ 12,7
Stromerzeugung		12 448	+ 11,3	84 267	+ 11,2

In den einzelnen Industriezweigen ergaben sich 1956 bei der Elektrizitätserzeugung (+ 13,3 vH), der Bekleidungsindustrie (+ 7,8 vH), der Rohstahlerzeugung (+ 7,1 vH), der Eisengießerei und der Gaserzeugung (jeweils + 5,7 vH) sowie den Druckereien und der Vervielfältigungsindustrie (+ 5,4 vH) überdurchschnittliche Produktionserhöhungen. Ein Produktionsrückgang war beim Steinkohlenbergbau (- 1,0 vH) zu verzeichnen.

Auch auf dem Gebiet des Wohnungsbaus wurden 1956 neue Höchstziffern erreicht. Mit 86 Tsd. begonnenen und

68 Tsd. fertiggestellten Wohnungen

wurde das Vorjahresergebnis um 13 vH bzw. 11 vH übertroffen. Auf 10 000 Einwohner entfielen 62 fertiggestellte Wohnungen, gegenüber 107 Wohnungen in der Bundesrepublik.

Der gesamte Wohnungsbestand hat sich zum Jahresende 1956 auf 2,6 Mill. Wohnungen erhöht. In der Wohnungszählung zum 30. 6. 1956 wurden nach einer Stichprobenausählung

2,5 Mill. Wohnungen

festgestellt, von denen 66 vH auf Wohnungen mit 5 und mehr Räumen entfielen. Damit hat sich der Zug zur größeren Wohnung gegenüber 1947 noch verstärkt.

## Handel

Der Handel war an der Entstehung des Nettoinlandsprodukts zu Faktorkosten mit 5,4 Mrd. hfl, das sind 21 vH des gesamten Inlandsproduktes beteiligt und bildete damit nach der Industrie und vor der Agrarwirtschaft den zweitgrößten Bereich innerhalb der niederländischen Volkswirtschaft.

Im Großhandel, für den nur einzelne Warengruppen ausgewiesen werden, setzten sich die Umsatzsteigerungen fort. Auch der Einzelhandel konnte seine Umsätze erhöhen, und zwar insgesamt um 11 vH, in den Warenhäusern sogar um 16 vH.

Das Defizit im Außenhandel hat sich weiter erhöht. Mit einem

Einfuhrüberschuß von 3,2 Mrd. hfl

wurde der Einfuhrüberschuß des Jahres 1955 um 63 vH übertroffen. Die stärkere Passivierung der Handelsbilanz ist darauf zurückzuführen, daß die Einfuhren wesentlich kräftiger anstiegen (+ 15,7 vH) als die Ausfuhren (+ 6,5 vH). Im Jahre 1957 setzte sich diese Entwicklung fort. Bis zum September 1957 belief sich das Außenhandelsdefizit bereits auf 3,1 Mrd. hfl, erreichte also fast den Gesamtbetrag des Vorjahres.

In der warenmäßigen Zusammensetzung des niederländischen Außenhandels sind bei der Einfuhr keine charakteristischen Schwerpunkte zu erkennen. Bei der Ausfuhr hingegen dominierten eindeutig die Nahrungsmittel, auf die 1956 fast 30 vH der gesamten Ausfuhren entfielen.

In regionaler Gliederung stammten 1956, wie im Vorjahr, nahezu zwei Drittel der gesamten Einfuhren aus OEEC-Mitgliedsländern und fast drei Viertel der Ausfuhren gingen in diese Länder. Auf die Mit-

4) Veränderung gegenüber dem Vorjahr.

Außenhandel.  
nach ausgewählten Warengruppen

SITC-Teil, Abschnitt, Gruppe	1956	Januar - Juni	
		1956	1957
	vH.		
	Einfuhr		
Nahrungsmittel	13,4	12,6	13,3
Getreide und Ge- treideerzeugn.	5,9	5,4	5,6
Rohstoffe	15,8	15,3	15,0
Mineralische Brennstoffe	15,1	15,0	16,8
Kohle, Koks und Briketts	4,6	4,3	4,8
Erdöl, roh und getoppt	8,0	8,1	9,6
Chem. Erzeugnisse	4,7	4,6	4,8
Bearbeitete Waren	23,9	24,6	23,7
Unedle Metalle	9,9	10,7	10,1
Maschinen und Fahrzeuge	18,7	19,7	18,1
Maschinen	12,9	13,1	13,1
Sonstige Fertig- waren	4,5	4,3	4,3
	Ausfuhr		
Nahrungsmittel	28,9	28,6	26,5
Molkereierzeugn., Eier und Honig	10,2	9,0	8,9
Obst und Gemüse	5,7	6,5	4,9
Rohstoffe	7,3	6,7	6,6
Mineralische Brennstoffe	12,2	12,4	14,9
Erdöldestilla- tionserzeugn.	9,9	10,3	12,3
Chem. Erzeugnisse	7,6	7,8	8,9
Bearbeitete Waren	21,4	21,7	20,8
Garne, Gewebe, Textilfertigw. u. verwandte Erzeugnisse	4,8	7,5	7,4
Unedle Metalle	6,1	6,0	6,3
Maschinen und Fahrzeuge	14,7	14,9	14,6
Maschinen	10,9	11,1	10,8
Fahrzeuge	3,8	3,8	3,8
Sonstige Fertig- waren	4,0	3,8	4,2

gliedsstaaten der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft entfielen sowohl bei den Ein- als auch bei den Ausfuhr jeweils rd. zwei Fünftel. Nach dem Gesamtwert von Ein- und Ausfuhr traten als die wichtigsten Außenhandelspartner die Bundesrepublik, Belgien-Luxemburg, die Vereinigten Staaten sowie Großbritannien und Nordirland hervor.

Außenhandel  
nach wichtigen Bezugs- und Absatzgebieten

Land	1955	1956	Januar - Juni	
			1956	1957
	vH			
Einfuhr				
Belgien-Luxemburg	18,1	18,9	19,0	18,5
Bundesrepublik . Deutschland	17,6	17,8	17,8	18,1
Vereinigte Staaten	13,5	14,0	14,6	14,1
Großbritannien u. Nordirland	8,5	8,2	8,3	7,9

noch: Außenhandel  
nach wichtigen Bezugs- und Absatzgebieten

Land	1955	1956	Januar - Juni	
			1956	1957
	vH			
Ausfuhr				
Bundesrepublik Deutschland	17,1	18,0	16,9	17,1
Belgien-Luxemburg	13,8	14,2	13,9	15,8
Großbritannien u. Nordirland	12,4	11,7	12,7	10,7
Vereinigte Staaten	5,8	6,2	6,3	5,1
Frankreich	4,8	5,5	5,3	5,6
Schweden	4,8	4,7	4,7	4,9

Im deutschen Außenhandel sind die Niederlande der zweitgrößte Lieferant und gleichzeitig der größte Abnehmer. 1956 betrug der Anteil dieses Landes an der deutschen Gesamteinfuhr 7,2 vH, der Anteil an der Ausfuhr 9,3 vH. Der gegenüber den Niederlanden bestehende deutsche Ausfuhrüberschuß hat sich 1956 gegenüber dem Vorjahr um 34 vH auf 874 Mill. DM erhöht. Im 1. Hj. 1957 wurde ein

Ausfuhrüberschuß von 613 Mill. DM

erzielt, so daß gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres eine weitere Steigerung um 34 vH zu verzeichnen ist.

Bei den deutschen Einfuhren aus den Niederlanden nahmen Nahrungsmittel die erste Stelle ein. Auf diese Warengruppen entfielen 1956 allein 43 vH der gesamten Einfuhren. Demgegenüber bildeten bei der Ausfuhr Maschinen und Fahrzeuge, die 40 vH der Gesamtausfuhr ausmachten, den Hauptposten.

Außenhandel  
der Bundesrepublik Deutschland mit den  
Niederlanden nach ausgewählten Warengruppen

SITC-Teil, Abschnitt, Gruppe	1956	Januar - Juni	
		1956	1957
	vH		
	Einfuhr		
Nahrungsmittel	43,1	42,3	41,4
Molkereierzeugn., Eier und Honig	20,4	17,8	18,8
Obst und Gemüse	10,2	11,8	11,9
Rohstoffe	11,9	12,3	11,3
Mineralische Brennstoffe	8,8	7,7	9,0
Erdöldestilla- tionserzeugn.	7,4	6,4	7,5
Tier., pflanzl. Öle und Fette	3,2	4,1	2,8
Chem. Erzeugnisse	4,4	4,6	4,6
Bearbeitete Waren	18,9	19,5	20,7
Maschinen und Fahrzeuge	6,2	6,1	6,5
	Ausfuhr		
Rohstoffe	4,3	4,1	3,9
Mineralische Brennstoffe	7,6	7,8	7,2
Kohle, Koks und Briketts	7,1	7,4	6,7
Chem. Erzeugnisse	8,0	7,9	7,3

noch: Außenhandel  
der Bundesrepublik Deutschland mit den  
Niederlanden nach ausgewählten Warengruppen

SITC-Teil, Abschnitt, Gruppe	1956	Januar - Juni	
		1956	1957
vH			
noch: Ausfuhr			
Bearbeitete Waren	29,6	29,3	31,8
Eisen und Stahl	11,0	10,8	13,9
Maschinen und Fahrzeuge	39,8	40,4	38,9
Maschinen	29,9	30,0	28,4
Sonstige Fertig- waren	8,4	8,1	8,3

## Verkehr

Der Eisenbahnverkehr wurde weiter modernisiert und rationalisiert. Am Jahresende 1956 waren 44 vH des Streckennetzes elektrifiziert (Deutsche Bundesbahn 1956 : 7 vH), und zur gleichen Zeit wurde - nach nichtamtlichen Quellen - 71 vH des Reiseverkehrs in elektrischer Zugförderung und 28 vH im Dieselmotorbetrieb durchgeführt. Bei vermindertem Personal- und Fahrzeugbestand konnten die tonnen- und personen-kilometrischen Leistungen wiederum gesteigert werden.

Auch die Motorisierung machte weitere Fortschritte. Die Kraftfahrzeugdichte der Bundesrepublik wurde allerdings - wie die folgende Übersicht zeigt - nicht erreicht.

Gegenstand	Niederlande <sup>5)</sup>	Bundesrepublik Deutschland <sup>6)</sup>
Grundzahlen		
	1 000	
Personenkraft- wagen	327	2 030
Lastkraftwagen	113	576
Kraftträder	162	2 448
Verhältniszahlen		
	je 1 000 Einwohner	
Personenkraft- wagen	30	41
Lastkraftwagen	10	12
Kraftträder	15	49

Die Handelsflotte wurde weiter vergrößert. Vor allem die Tankerflotte, die nunmehr 27 vH der Gesamttonnage ausmacht (1935 : 12 vH), wurde ausgebaut. Das Gewicht der gelassenen Güter, auf die 73 vH des Gesamtumschlags der Seeschifffahrt entfällt, nahm 1956 um weitere 20 vH zu.

In der Binnenschifffahrt setzte sich der Zug zum Selbstfahrer fort. Bei abnehmendem Bestand an Schleppkähnen erhöhte sich die Zahl der Motorschiffe um 7 vH auf 8 622 Schiffe, das sind 55 vH der Gesamtzahl und 39 vH der Gesamttonnage.

Der Luftverkehr erbrachte in allen Sparten wieder neue Höchstleistungen, wobei sich der Frachtverkehr überdurchschnittlich ausdehnte.

Zum Vergleich sind nachstehend einige wichtige Daten aus dem Bereich des Verkehrs für 1956 den Zahlen der Bundesrepublik gegenübergestellt:

Verkehrsart	Maß- einheit	Nieder- lande	Bundes- republik
Eisenbahnverkehr			
Güterverkehr	Mill. tkm	3 562	61 642
Personenverkehr	Mill. Pkm	7 687	38 730
Straßenverkehr			
Bestand an Personenkraftwagen	1 000 St.	327	2 030
Lastkraftwagen		113	576
Binnenschifffahrt			
Güterverkehr	Mill. tkm	4 905	32 047
Seeschifffahrt			
Bestand an Handelsschiffen	1 000 BRT	3 971	3 206
Geladene Güter	1 000 t	24 492	15 914
Gelöschte Güter		67 713	41 799
Luftverkehr			
Frachtverkehr	1 000 tkm	62 139	9 426
Personenverkehr	Mill. Pkm	1 761	465
Fernsprechan- schlüsse	1 000	805	4 323

## Öffentliche Finanzen

Nach der vorläufigen Haushaltsrechnung sind 1956 die Haushaltsausgaben stärker angestiegen (+ 5 vH) als die Haushaltseinnahmen (+ 2 vH), so daß sich die

Mehrausgaben auf über 0,5 Mrd. hfl

(+ 77 vH) erhöhten. Im gleichen Zeitraum hat sich allerdings der

Schuldenstand um mehr als 1 Mrd. hfl

verringert, da die kurzfristige Inlandsschuld weiter abgebaut werden konnte.

Ausgabenniveau und Nettosozialprodukt zu  
Marktpreisen

Zeit	Nettosozial- produkt zu Markt- preisen	Staatsaus- gaben ohne Abschrei- bungen	Ausgaben in vH des Nettosozial- produkts
	Mill. hfl		vH
1950	17 790	4 868	27,4
1951	19 560	5 469	28,0
1952	20 450	5 488	26,8
1953	21 900	6 067	27,7
1954	24 310	6 660	27,4
1955	26 850	7 340	27,3
1956	28 560	7 677 <sup>7)</sup>	26,9
1957	30 730 <sup>8)</sup>	8 204 <sup>9)</sup>	26,7
1958	31 400 <sup>8)</sup>	8 206 <sup>10)</sup>	26,1

7) Vorläufige Rechnung.- 8) Globale Schätzung.- 9) Vorläufiges Ergebnis nach dem revidierten Voranschlag.- 10) Voranschlag.

5) 1. 8. 1956.- 6) 1. 7. 1956.

## Geld und Kredit

Im Zuge des wirtschaftlichen Wachstums hat sich das Geldvolumen weiter vergrößert, und der zunehmende Geldbedarf führte zu einer wesentlichen Ausweitung der Bankkredite. Zum Jahresende 1956 waren der Bargeldumlauf um 3 vH und die Bankkredite um 17 vH größer als ein Jahr zuvor. Demgegenüber sind die Gold- und Devisenbestände im Zusammenhang mit der Passivierung der Handelsbilanz innerhalb eines Jahres um 17 vH zurückgegangen. Im Jahre 1957 setzte sich diese Entwicklung fort, so daß diese Bestände sich am 30. 9. nur noch auf 3,3 Mrd. hfl beliefen. Der Diskontsatz der Zentralnotenbank, der Anfang 1956 noch 2,5 % betrug, wurde im Verlauf des Jahres mehrfach heraufgesetzt. Mitte August 1957 trat eine weitere

drastische Erhöhung auf 5 %

ein, womit der höchste Satz der Nachkriegszeit erreicht wurde. An der Amsterdamer Börse haben sich die Kurssteigerungen der Aktien 1956 im ganzen gesehen fortgesetzt; lediglich indonesische Werte erfuhren eine geringere Bewertung.

## Preise und Löhne

Die Großhandelspreise haben sich 1956 gegenüber 1955 um 2,6 vH erhöht und sind in den ersten Monaten des Jahres 1957 nahezu konstant geblieben. Demgegenüber lag der Preisindex für die Lebenshaltung 1956 nur um 1,9 vH höher als im Jahr zuvor, stieg aber bis zum

September 1957 sprunghaft auf 124

(1951 = 100) an. Damit ist innerhalb eines Jahres eine

Verteuerung der Lebenshaltung um 15 vH

eingetreten. Bei dieser Steigerung wirkten sich am stärksten die Preiserhöhungen in den Indexgruppen Ernährung sowie Wohnung aus.

## Preisindizes

Zeit	Niederlande		Bundesrepublik Deutschland	
	Index	+ in vH <sub>11)</sub>	Index	+ in vH <sub>11)</sub>
	Index der Großhandelspreise <sup>12)</sup>		Index d. Erzeugerpreise industr. Produkte <sup>12)</sup>	
1938	31	.	54	.
1949	89	+ 4,7	103	.
1950	100	+ 12,4	100	- 2,1
1951	122	+ 22,0	119	+ 19,0
1952	120	- 1,6	121	+ 1,7
1953	115	- 4,2	118	- 2,5
1954	116	+ 0,9	116	- 1,7
1955	117	+ 0,9	119	+ 2,6
1956	120	+ 2,6	121	+ 1,7
1957 <sup>13)</sup>	122	+ 0,8	124	+ 1,6

## nooh: Preisindices

Zeit	Niederlande		Bundesrepublik Deutschland	
	Index	+ in vH <sub>11)</sub>	Index	+ in vH <sub>11)</sub>
Preisindex für die Lebenshaltung <sup>14)</sup>				
1938	38	.	59	.
1949	.	.	99	+ 6,5
1950	.	.	93	- 6,1
1951	100	-	100	+ 7,5
1952	101	+ 1,0	102	+ 2,0
1953	101	-	100	- 2,0
1954	105	+ 4,0	100	-
1955	106	+ 1,0	102	+ 2,0
1956	108	+ 1,9	105	+ 2,9
1957 <sup>13)</sup>	124	+ 14,8	116	+ 2,7

Auch in den Verbrauchergeldparitäten, die allerdings nur bis Mai 1957 vorliegen, lassen sich die im Vergleich mit der Bundesrepublik stärkeren Preissteigerungen erkennen, die dazu führen, daß der Verbrauchergeldwert der DM in den Niederlanden abnimmt.

## Verbrauchergeldparitäten

Zeit	Devisen- kurs	Verbrauchergeldparität nach	
		deutschem	niederlän- dischem
			Wägungsschema
DM je hfl			
1938 JD	1,37	2,10	2,30
1955 JD	1,1058	1,26	1,39
1956 JD	1,1007	1,27	1,40
1957 Mai	1,1017	1,20	1,32

1956 wurden im ganzen gesehen die Preissteigerungen durch Erhöhungen der tariflichen Stundenlohnsätze ausgeglichen, wenn nicht sogar übertroffen. Die Preissteigerungen des Jahres 1957 hingegen wurden bisher im allgemeinen nicht durch entsprechende Lohntariferhöhungen kompensiert. Ob und inwieweit die tatsächlichen Verdienste hier einen gewissen Ausgleich schaffen, läßt sich aus dem vorliegenden Zahlenmaterial nicht erkennen.

## Sozialprodukt

Das niederländische Bruttosozialprodukt betrug 1956 nach den Berechnungen des Centraal Bureau voor de Statistiek etwa 31 Mrd. hfl und war damit nominal um 6,5 vH höher als 1955. Ein guter Teil dieses Wachstums geht auf die Preisentwicklung zurück. Bewertet man das - im gleichen Ausmaß wie das Bruttosozialprodukt gestiegene - Nettosozialprodukt beider Jahre mit konstanten

11) Veränderung gegenüber dem Vorjahr; 1957 gegenüber Oktober 1956.- 12) 1950 = 100.- 13) September.

14) 1951 = 100.

Preisen (von 1949), erhält man von 1955 auf 1956 lediglich eine Zunahme um 3,5 vH. Diese reale Zuwachsrate liegt unter dem Durchschnitt der letzten Jahre, denn seit 1948 wuchs das (zu Preisen von 1949 bewertete) Nettosozialprodukt zu Marktpreisen von Jahr zu Jahr durchschnittlich um 5,4 vH; besonders stark war der Zuwachs mit 7,7 vH von 1954 auf 1955. Ähnliche Verhältnisse ergeben sich auch, wenn man berücksichtigt, daß die niederländische Bevölkerung ständig wächst: das Nettosozialprodukt zu Marktpreisen von 1949 stieg von 1955 auf 1956 je Einwohner um 2,2 vH, von 1954 auf 1955 um 6,3 vH und im Durchschnitt der Jahre seit 1948 um 4,0 vH.

Die Struktur der Entstehungsrechnung - d. h. das Verhältnis, in dem die von den einzelnen Wirtschaftsbereichen zur Entstehung des Sozialprodukts geleisteten Beiträge zueinander stehen - hat sich von 1955 auf 1956 kaum geändert. Etwas mehr als 11 vH des niederländischen Nettoinlandsprodukts zu Faktorkosten entstanden in der Landwirtschaft; die übrigen 89 vH wurden je zur Hälfte von den Bereichen des produzierenden Gewerbes einerseits und von den Dienstleistungsbereichen im weitesten Sinne andererseits erbracht.

Die Verteilungsrechnung ergibt u. a., daß 1956 der Anteil des Einkommens aus unselbstständiger Arbeit am Volkseinkommen mit 56 vH höher war als in allen Jahren von 1949 an. - Den Einwohnern der Niederlande flossen 1956 weniger Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland zu als 1955; umgekehrt wuchs jedoch die Summe der von Ausländern in den Niederlanden erworbenen Einkommen. Der Saldo dieser Erwerbs- und Vermögenseinkommen, einst eine wesentliche Quelle des niederländischen Volkseinkommens (1938 : 8 vH), war daher erheblich kleiner als 1955; er machte gerade noch etwas mehr als 1 vH des Volkseinkommens aus.

Aus der Verwendungsrechnung in jeweiligen Preisen geht hervor, daß die Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte ebenso wie die Ausgaben des Staates für den Erwerb von Gütern und Diensten (einschl. Anlageinvestitionen) 1956 um etwa 10 vH höher waren als 1955; die Unternehmen wandten für Anlageinvestitionen 16 vH mehr auf als im Vorjahr. Der Umfang des Außenhandels nahm ebenfalls zu, und zwar wuchs die Einfuhr (+ 19 vH) stärker als die Ausfuhr (+ 7 vH). Daraus ergab sich zum ersten Mal seit 1951 ein Einfuhrüberschuß. Bewertet man die Posten der Verwendungsrechnung zu Preisen des Jahres 1949, erkennt man, daß der private Verbrauch und die Investitionen der Unternehmen von 1955 auf 1956 real etwa ebenso stark

gestiegen sind wie nominal. Der Einfuhrüberschuß verwandelt sich bei der Bewertung zu Preisen von 1949 in einen, wenn auch kleinen, positiven Außenbeitrag; die "terms of trade", die das Verhältnis zwischen Aus- und Einfuhrpreisen wiedergeben, sind also 1949 für die Niederlande günstiger gewesen als 1956.

### Zahlungsbilanz

Während die Warenausfuhr 1956 nur wenig zunahm, ist die Wareneinfuhr kräftig gestiegen, so daß das Defizit der Handelsbilanz von 0,6 Mrd. hfl im Vorjahr auf 1,9 Mrd. hfl anstieg. Der Überschuß im Dienstleistungsverkehr reichte nicht aus, um dieses Defizit auszugleichen. Die gesamte Leistungsbilanz, die seit 1952 beträchtliche Überschüsse aufgewiesen hatte, schloß infolgedessen mit einem

Passivsaldo von 650 Mill. hfl.

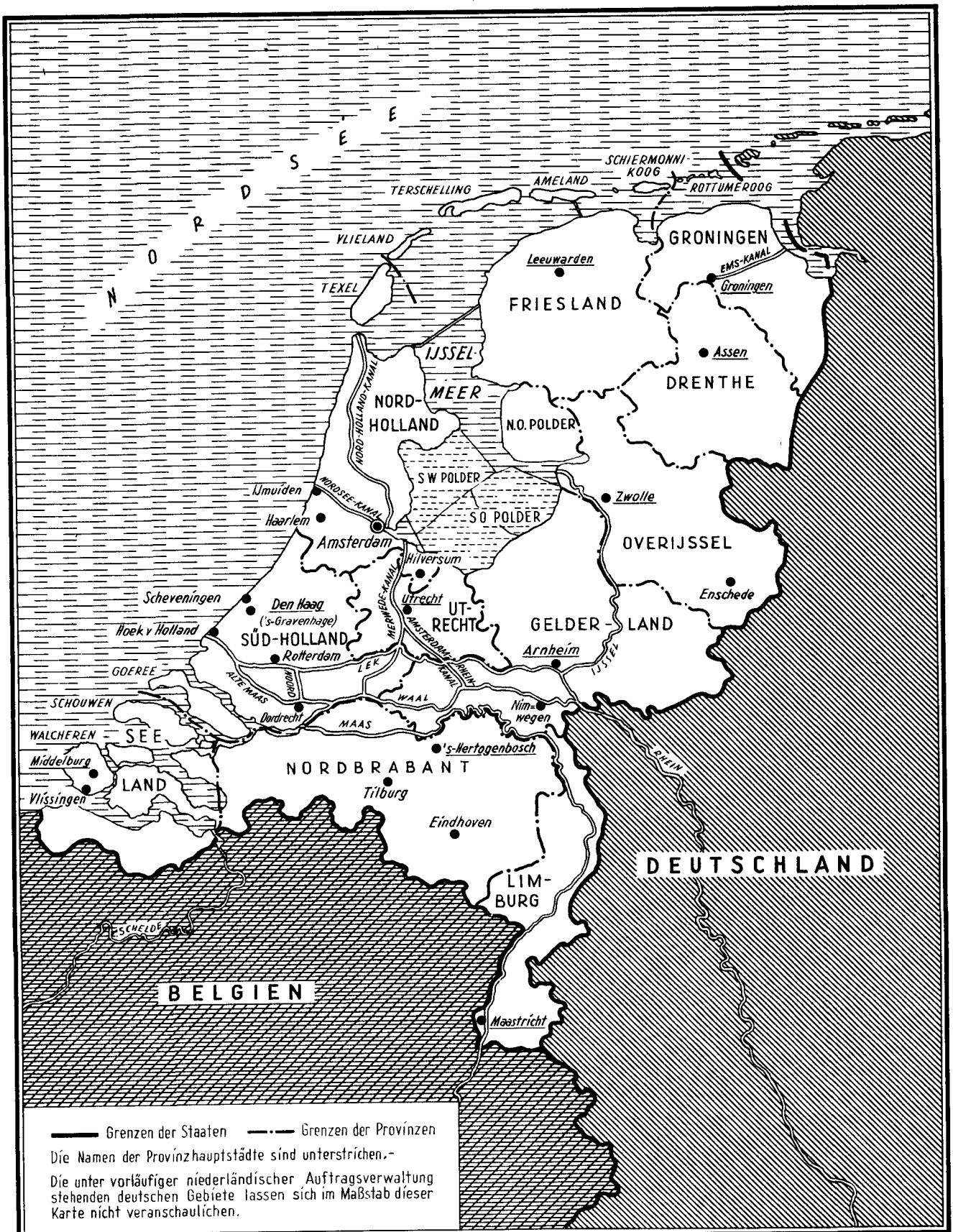
Die Kapitalbilanz zeigt einen entsprechenden Rückgang des Auslandsvermögens.

Die regionale Struktur der Leistungsbilanz hat sich durch die Passivierung nicht wesentlich geändert. Das regelmäßige große Defizit gegenüber den Vereinigten Staaten und Kanada ist weiter gestiegen, die Überschüsse gegenüber dem Sterlinggebiet und den kontinentalen OEEC-Ländern haben abgenommen. Im Verkehr mit Lateinamerika ist der Überschuß von einem Defizit abgelöst worden, was in der Hauptsache auf den bemerkenswert scharfen Rückgang der Warenausfuhr zurückzuführen ist.

Über den Anteil der einzelnen Wirtschaftsgebiete an der Warenein- und -ausfuhr gibt die folgende Übersicht Auskunft:

Wirtschaftsgebiet	Einfuhr		Ausfuhr	
	1955	1956	1955	1956
	vH			
Vereinigte Staaten und Kanada	16,8	16,4	6,5	5,5
Lateinamerika	2,0	2,2	3,8	1,0
Sterling-Gebiet	20,9	19,9	23,2	22,0
Kontinentale OEEC-Länder	53,7	54,6	57,7	60,4
Überseegebiete der Niederlande	0,1	0,1	1,1	1,0
Andere Länder (einschl. Indonesien)	6,4	6,7	7,6	10,1
Insgesamt	100	100	100	100
(in Mrd. hfl)	10 491	12 284	9 860	10 424

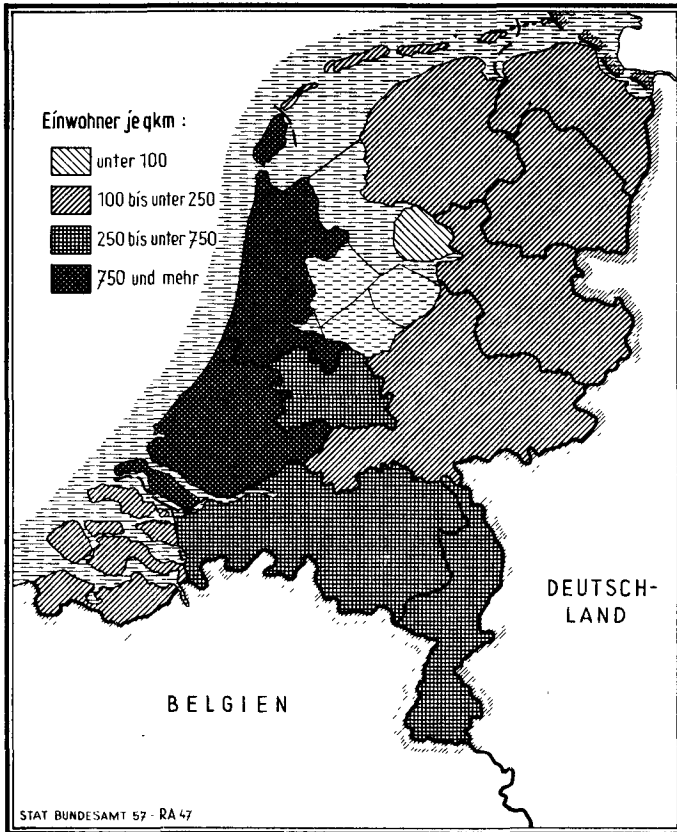
# NIEDERLANDE



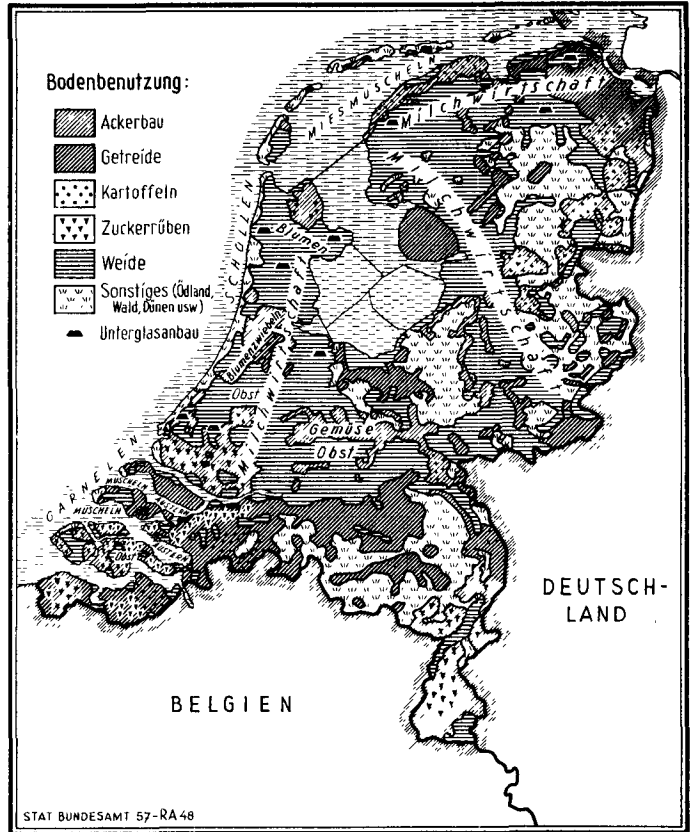
STAT BUNDESAMT 55-RA 12

# KARTOGRAMME NIEDERLANDE

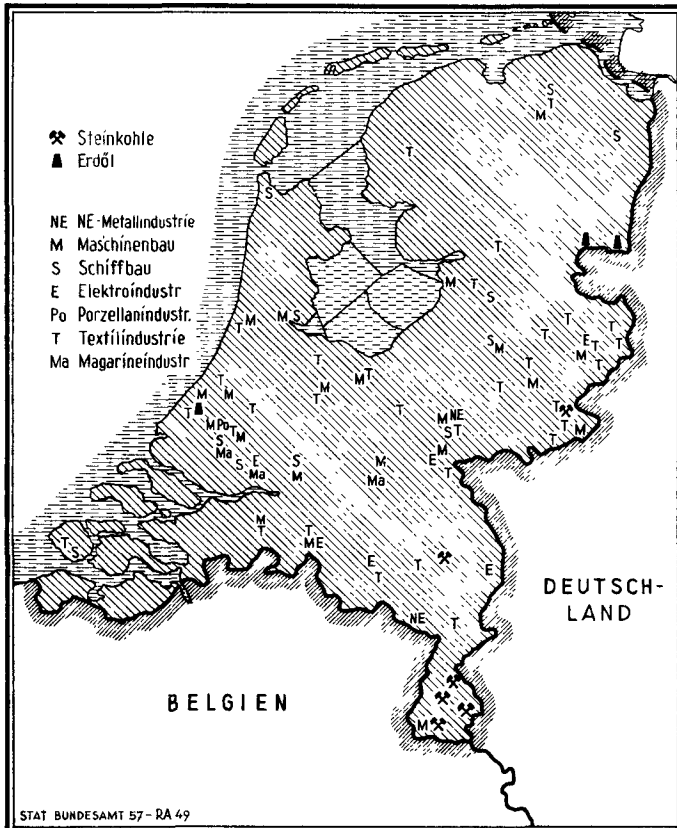
BEVÖLKERUNGSDICHTE DER PROVINZEN



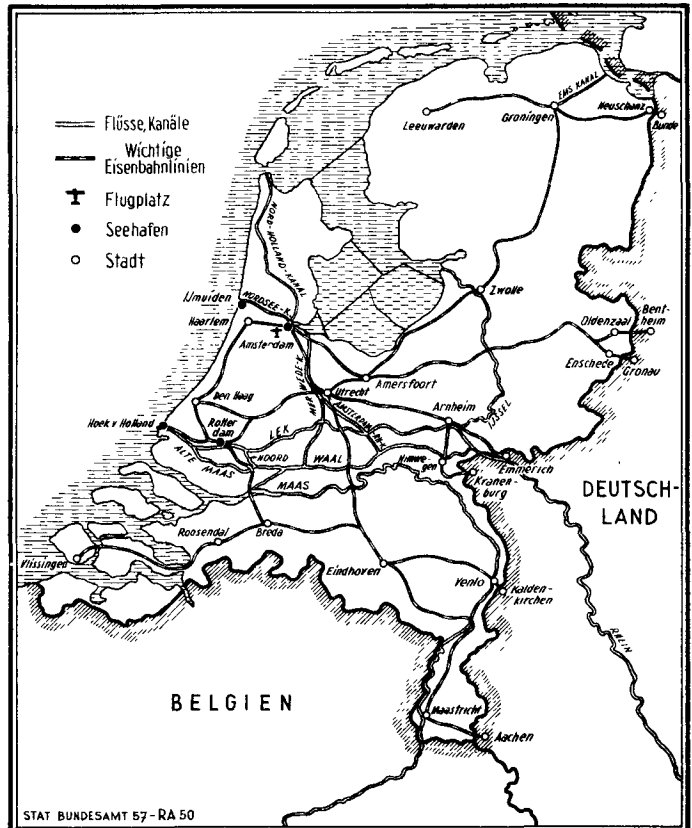
LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI



BODENSCHÄTZE UND INDUSTRIESTANDORTE

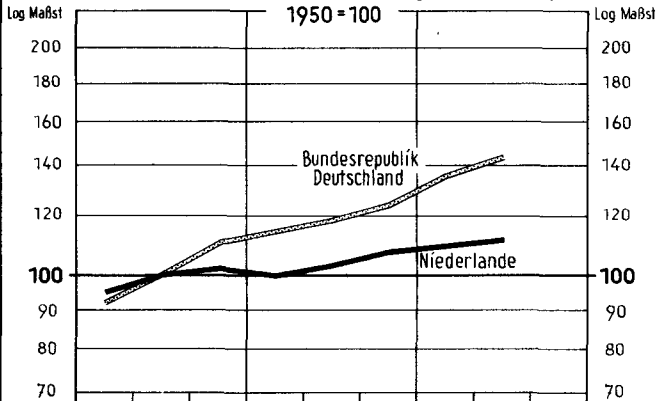


VERKEHRSWEGE

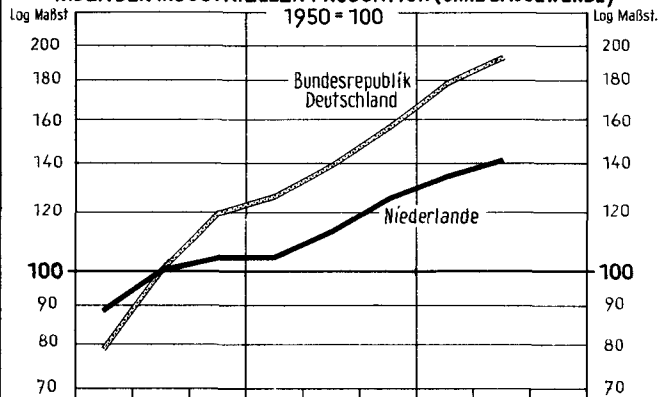


# KURVEN ZUR WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG DER NIEDERLANDE

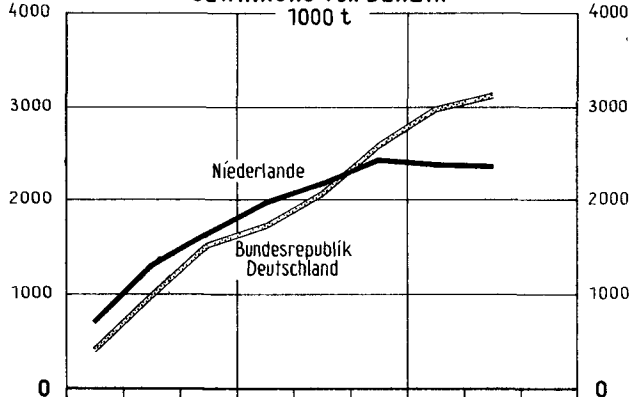
## INDEX DER BESCHÄFTIGTEN IN DER VERARBEITENDEN INDUSTRIE



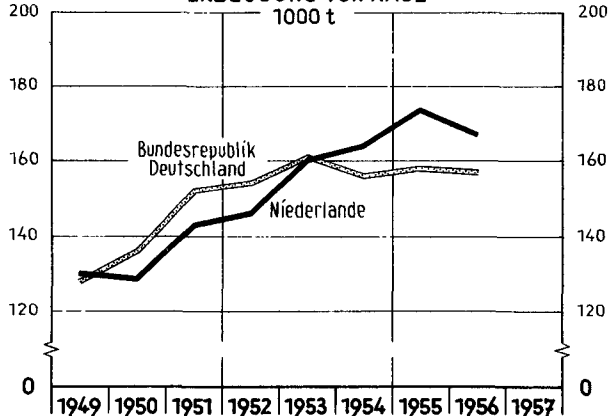
## INDEX DER INDUSTRIELLEN PRODUKTION (OHNE BAUGEWERBE)



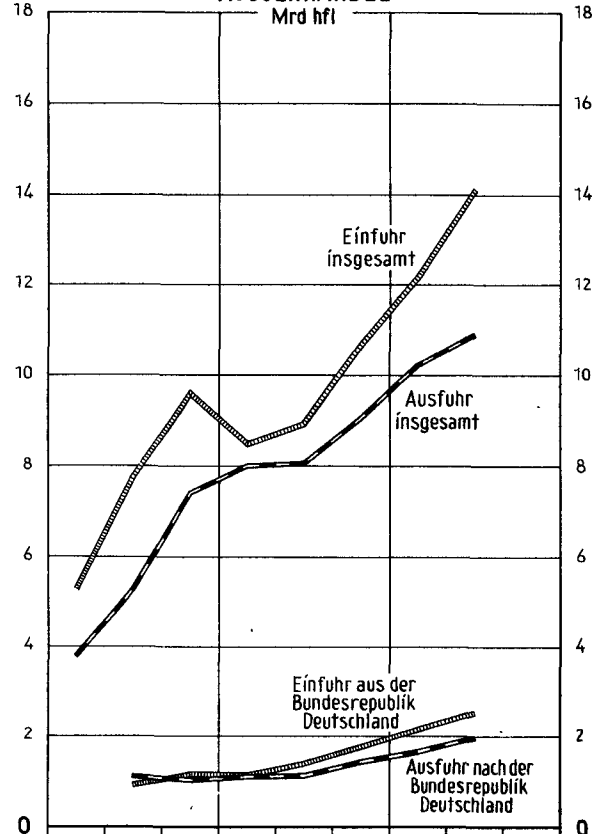
## GEWINNUNG VON BENZIN



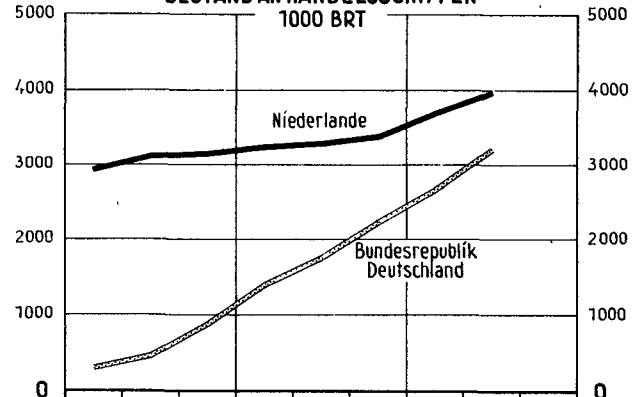
## ERZEUGUNG VON KÄSE



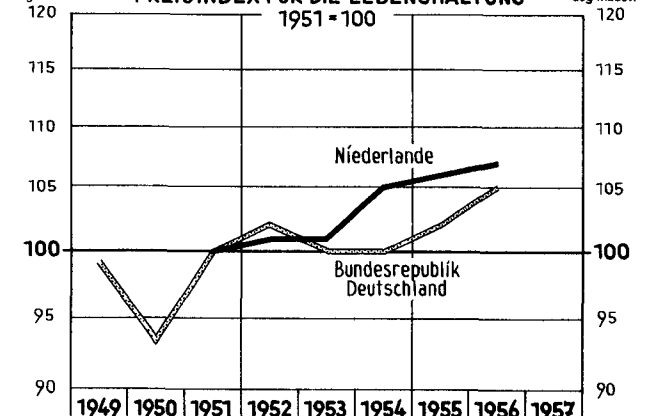
## AUSSENHANDEL



## BESTAND AN HANDELSCHIFFEN



## PREISINDEX FÜR DIE LEBENSHALTUNG





# Gebiet und Bevölkerung Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte der Provinzen

Provinz	Hauptstadt	Fläche <sup>1)</sup>	Wohnbevölkerung			Einwohner je qkm
		1957	1939 <sup>2)</sup>	1947 <sup>3)</sup>	1957 <sup>2)4)</sup>	
		qkm	Anzahl			
Groningen	Groningen	2 246	421 605	449 862	466 090	208
Friesland	Leeuwarden	3 239	422 333	459 361	469 793	145
Drenthe	Assen	2 619	245 321	271 909	299 294	114
Overijssel	Zwolle	3 253	569 920	638 797	738 036	227
Gelderland	Arnhem	5 003	914 207	1 028 127	1 205 044	241
Utrecht	Utrecht	1 324	472 709	549 566	639 369	483
Nordholland	Haarlem	2 632	1 666 368	1 774 273	1 994 416	758
Südholland	Den Haag	2 813	2 138 819	2 284 080	2 600 930	925
Seeland	Middelburg	1 691	254 565	260 800	278 429	165
Nordbrabant	's Hertogenbosch	4 905	1 019 123	1 180 133	1 401 248	286
Limburg	Maastricht	2 220	602 983	684 105	833 485	375
Nordost-Polder	-	504	.	2 023	23 558	47
Süd-IJsselmeer-Polder	-	.	-	-	280	.
Zentr. Bev. Reg. <sup>5)</sup>	-	-	616	42 463	7 068	-
Niederlande	Amsterdam	32 449	8 728 569	9 625 499	10 957 040	338

1) Landfläche; einschl. der seit 1949 unter vorläufiger Auftragsverwaltung stehenden deutschen Gebiete Elten und Tüddern mit 60 qkm.- 2) Fortschreibung; JA.- 3) Zählungsergebnis; 31. 5.- 4) Einschl. Elten und Tüddern mit insgesamt 9 382 Einwohnern.- 5) Personen ohne festen Wohnsitz.

## Bevölkerung nach Jahren \*

1000

Geschlecht	1939	1946	1948	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Insgesamt	8 729	9 304	9 716	9 884	10 027	10 200	10 328	10 436	10 551	10 680	10 822	10 957
männlich	4 353	4 634	4 838	4 926	4 998	5 084	5 146	5 198	5 256	5 321	5 391	5 460

\* Fortgeschriebene Wohnbevölkerung; JA.

## Gemeinden und Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse nach der Zahl der Einwohner	1939 <sup>1)</sup>				1957 <sup>1)3)</sup>			
	Gemeinden		Wohnbevölkerung <sup>2)</sup>		Gemeinden		Wohnbevölkerung <sup>2)</sup>	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
unter 5 000	721	68,3	4 286 053	18,3	584	58,3	1 394 868	12,7
5 000 bis unter 20 000	282	26,7		30,8	332	33,2	3 133 208	28,6
20 000 bis unter 50 000	32	3,0		11,6	54	5,4	1 572 338	14,4
50 000 bis unter 100 000	14	1,3		11,4	19	1,9	1 338 828	12,2
100 000 und mehr	7	0,7	2 433 745	27,9	12	1,2	3 510 730	32,1
Insgesamt	1 056	100	8 727 953 <sup>a)</sup>	100	1 001	100	10 949 972 <sup>a)</sup>	100

1) JA.- 2) Fortschreibung.- 3) Einschl. Elten und Tüddern.

a) Außerdem Personen ohne festen Wohnsitz (1939:616, 1957:7 068).

## Bevölkerung der Großstädte

Stadt	Provinz	Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>		Stadt	Provinz	Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>	
		1939	1957			1939	1957
Amsterdam	Nordholland	793 526	871 188	Groningen	Groningen	120 015	142 889
Rotterdam	Südholland	612 372	722 718	Tilburg	Nordbrabant	95 141	131 277
Den Haag	Südholland	495 518	606 728	Nimwegen	Gelderland	94 103	122 963
Utrecht	Utrecht	163 559	247 816	Arnhem	Gelderland	88 997	119 814
Haarlem	Nordholland	137 576	167 264	Enschede	Overijssel	90 289	118 671
Eindhoven	Nordbrabant	111 179	157 621	Breda	Nordbrabant	50 793	101 781

1) Fortschreibung; JA.

Gebiet und Bevölkerung  
**Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht\***

Alters- gruppe (von ... bis unter ... Jahre)	1939				1957			
	Insgesamt		männlich		Insgesamt		männlich	
	Anzahl	vH der Gesamt- bevölkerung	Anzahl	vH der vorst.- Altersgruppe	Anzahl	vH der Gesamt- bevölkerung	Anzahl	vH der vorst.- Altersgruppe
unter 5	825 506	9,5	422 922	51,2	1 116 716	10,2	573 257	51,3
5 - 10	827 521	9,5	422 959	51,1	1 152 478	10,5	591 605	51,3
10 - 15	817 528	9,4	415 679	50,8	1 020 697	9,3	523 137	51,3
15 - 20	818 980	9,4	416 449	50,8	834 574	7,6	425 441	51,0
20 - 25	727 267	8,3	367 019	50,5	784 919	7,2	399 277	50,9
25 - 30	718 724	8,2	356 047	49,5	773 392	7,1	388 265	50,2
30 - 35	675 138	7,7	351 070	49,0	762 904	7,0	376 074	49,3
35 - 40	604 928	6,9	296 273	49,0	706 179	6,4	347 977	49,3
40 - 45	542 007	6,2	265 468	49,0	675 803	6,2	331 811	49,1
45 - 50	471 148	5,4	230 936	49,0	640 618	5,8	311 989	48,7
50 - 55	420 826	4,8	207 308	49,3	595 347	5,4	288 595	48,5
55 - 60	365 973	4,2	179 711	49,1	515 776	4,7	247 350	48,0
60 - 65	315 358	3,6	154 792	49,1	441 580	4,0	211 428	47,9
65 u. mehr	597 665	6,8	286 245	47,9	936 066	8,5	443 372	47,4
Insgesamt	8 728 569	100	4 352 878	49,9	10 957 040	100	5 459 578	49,8

\* Fortgeschriebene Wohnbevölkerung; JA.

**Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand\***

Alters- gruppe (von ... bis unter ... Jahre)	Familien- stand	1947 1)				1957 2)			
		Insgesamt		männlich		Insgesamt		männlich	
		Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
unter 15	insgesamt	2 818 044	29,3	1 442 516	30,1	3 289 891	30,0	1 687 999	30,9
15 - 65	ledig	2 229 770	23,2	1 155 443	24,1	2 174 879	19,8	1 147 993	21,0
	verheiratet	3 653 495	38,0	1 797 022	37,5	4 327 082	39,5	2 121 394	38,9
	verwitwet	179 453	1,9	46 345	1,0	157 079	1,4	31 039	0,6
	geschieden	61 598	0,6	24 273	0,5	72 043	0,7	27 781	0,5
	insgesamt	6 124 316	63,6	3 023 083	63,1	6 731 083	61,4	3 328 207	61,0
65 und mehr	ledig	76 410	0,8	29 405	0,6	102 394	0,9	36 591	0,7
	verheiratet	349 970	3,6	201 284	4,2	507 005	4,6	292 614	5,4
	verwitwet	250 323	2,6	92 659	1,9	315 085	2,9	109 899	2,0
	geschieden	6 436	0,1	2 496	0,1	11 582	0,1	4 268	0,1
	insgesamt	683 139	7,1	325 844	6,8	936 066	8,5	443 372	8,1
Insgesamt	ledig	5 124 224	53,2	2 627 364	54,8	5 567 164	50,8	2 872 583	52,6
	verheiratet	4 003 465	41,6	1 998 306	41,7	4 834 087	44,1	2 414 008	44,2
	verwitwet	429 776	4,5	139 004	2,9	472 164	4,3	140 938	2,6
	geschieden	68 034	0,7	26 769	0,6	83 625	0,8	32 049	0,6
	insgesamt	9 625 499	100	4 791 443	100	10 957 040	100	5 459 578	100

\* Wohnbevölkerung.

1) Zählungsergebnis; 31.5.- 2) Fortschreibung; JA.

**Bevölkerung der Provinzen nach der Religionszugehörigkeit am 31. Mai 1947\***

Provinz	Insgesamt	Römisch- Katholi- sche	Nieder- ländisch- Reformierte 1)	Reformierte 2)	Evang.- Lutheri- sche	Mennoniten	Remon- stranten	Sonstige	Ohne Glaubens- bekenntnis
	Anzahl	vH							
Groningen	449 862	6,0	41,6	21,2	0,5	1,0	0,3	2,4	27,0
Friesland	459 361	7,3	39,7	24,4	0,2	2,9	0,1	2,0	23,5
Drenthe	271 909	7,0	60,2	16,1	0,1	0,3	0,5	2,8	13,0
Overijssel	638 797	30,3	41,4	11,6	0,3	0,6	0,1	2,2	13,4
Gelderland	1 028 127	38,1	44,2	7,7	0,5	0,3	0,3	1,4	7,4
Utrecht	549 566	31,5	38,9	11,0	0,9	0,5	0,7	2,6	13,9
Nordholland	1 774 273	29,3	22,9	6,9	1,9	1,6	0,5	2,8	34,2
Südholland	2 284 080	24,5	39,1	11,6	0,8	0,4	0,8	1,9	21,1
Seeland	260 800	25,7	45,5	20,2	0,3	0,2	0,1	1,3	6,6
Nordbrabant	1 180 133	89,4	6,5	2,0	0,1	0,1	0,1	0,4	1,5
Limburg	684 105	94,5	2,8	0,6	0,1	0,1	0,0	0,6	1,3
Niederlande <sup>3)</sup>	9 625 499	38,5	31,1	9,7	0,7	0,7	0,4	1,8	17,1

\* Zählungsergebnis; Wohnbevölkerung.

1) Einschl. Wallonisch-Reformierte.- 2) Reformierte Kirchen, Reformierte Kirchen (Art. 31), Christlich-Reformierte, Reformierte Gemeinden, Altreformierte Gemeinden.- 3) Einschl. Nordost-Polder und Zentr. Bev. Reg. mit 44 486 Einwohnern.

Gebiet und Bevölkerung  
**Bevölkerungsentwicklung**

Zeit	Fortge- schrie- bene Wohnbe- völkerung	Natürliche Bevölkerungsbewegung			Wanderungsbewegung			Bevölkerungs- zunahme <sup>2)</sup>		Fortge- schrie- bene Wohnbe- völkerung
		Lebend- geborene	Gestorbene	Geburten- überschuß	Einwan- derungen	Auswan- derungen	Wanderungs- saldo <sup>1)</sup>			
	1 000	Anzahl							auf 1 000 der Be- völkerung	1 000
	JA	Jahressumme								JE
1938	8 640	178 422	74 043	104 379	.	.	- 15 041	.	.	8 729
1946	9 304	284 456	80 151	204 305	107 373	66 828	+ 40 545	238 358	25,6	9 543
1948	9 716	247 923	72 459	175 464	46 278	66 454	- 20 176	168 525	17,3	9 884
1950	10 027	229 369	75 580	153 789	70 602	50 697	+ 19 905	173 507	17,3	10 200
1951	10 200	228 039	77 194	150 845	45 016	67 449	- 22 433	128 063	12,6	10 328
1952	10 328	231 528	75 986	155 542	33 666	81 347	- 47 681	107 228	10,4	10 436
1953	10 436	227 614	80 551	147 063	35 449	67 080	- 31 631	115 106	11,0	10 551
1954	10 551	227 845	79 295	148 550	42 418	61 368	- 18 950	129 286	12,2	10 680
1955	10 680	228 878	81 364	147 514	52 069	57 267	- 5 198	141 638	13,3	10 822
1956	10 822	231 204	84 521	146 683	51 756	62 737	- 10 981	135 379	12,5	10 957

1) Mehr (+) bzw. weniger (-) ein- als ausgewandert.- 2) Einschl. Korrekturposten auch aus der Binnenwanderungsstatistik; ab 1950 einschl. Elten und Tüddern.

**Eheschließungen, Geborene und Gestorbene\***

Zeit	Ehe- schlie- sungen	Lebend- geborene 1)	Gestorbene2)		Tot- geborene 1)	Gebur- tenüber- schuß	Ehe- schlie- sungen	Lebend- geborene 1)	Gestorbene2)		Tot- geborene 1)	Gebur- tenüber- schuß
			ins- gesamt	im 1. Lebens- jahr					ins- gesamt	im 1. Lebens- jahr		
	Anzahl						auf 1 000 der Bevölkerung und 1 Jahr			auf 1 000 Lebend- geborene	auf 1 000 Geborene	auf 1 000 der Bev. u. 1 J.
1938	5 587	14 869	6 170	543	376	8 699	7,7	20,5	8,5	36,5	24,7	12,0
1946	8 935	23 705	6 679	917	489	17 026	11,4	30,2	8,5	38,7	20,2	21,7
1948	7 310	20 660	6 038	605	398	14 622	9,0	25,3	7,4	29,3	18,9	17,9
1950	6 926	19 114	6 298	481	376	12 816	8,2	22,7	7,5	25,2	19,3	15,2
1951	7 519	19 003	6 433	478	355	12 570	8,8	22,2	7,5	25,1	18,2	14,7
1952	7 284	19 294	6 332	435	359	12 962	8,4	22,3	7,3	22,6	18,2	15,0
1953	7 145	18 968	6 713	421	337	12 255	8,2	21,7	7,7	22,1	17,5	14,0
1954	7 342	18 987	6 608	402	336	12 379	8,3	21,5	7,5	21,2	17,3	14,0
1955	7 420	19 073	6 780	384	331	12 293	8,3	21,3	7,6	20,2	17,0	13,7
1956	7 689	19 267	7 043	366	332	12 224	8,5	21,2	7,8	19,0	16,9	13,4
1956												
April	7 288	19 594	7 418	353	346	12 176	8,2	22,0	8,3	18,2	17,5	13,7
Mai	10 448	20 399	6 855	352	323	13 544	11,3	22,2	7,4	17,3	15,6	14,8
Juni	8 206	18 696	6 210	328	340	12 486	9,2	21,0	7,0	17,3	18,0	14,0
Juli	8 689	19 605	6 107	351	339	13 498	9,4	21,3	6,6	17,9	16,8	14,7
August	9 024	19 783	6 120	362	318	13 663	9,8	21,4	6,6	18,2	15,9	14,8
September	8 259	19 268	5 921	308	312	13 347	9,2	21,5	6,6	16,0	16,1	14,9
Oktober	8 250	18 571	6 639	364	311	11 932	8,9	20,1	7,2	19,1	16,5	12,9
November	8 147	18 183	6 968	390	331	11 215	9,1	20,3	7,8	21,2	17,9	12,5
Dezember	7 830	18 245	7 227	349	310	11 018	8,5	19,6	7,8	18,6	16,8	11,8
1957												
Januar	5 238	18 918	7 754	367	371	11 164	5,6	20,3	8,3	19,2	19,2	12,0
Februar	6 140	18 065	6 368	315	325	11 697	7,3	21,5	7,6	17,7	17,7	13,9
März	5 907	20 393	6 940	343	354	13 453	6,3	21,9	7,4	17,2	17,1	14,5
April	7 335	20 010	6 583	362	355	13 427	8,1	22,2	7,3	18,4	17,4	14,9
Mai	11 087	20 710	6 560	332	361	14 150	11,9	22,2	7,0	16,3	17,1	15,2
Juni	8 248	20 084	6 475	348	312	13 609	9,1	22,2	7,2	17,6	15,3	15,0
Juli	9 067	19 736	6 145	325	315	13 591	9,7	21,1	6,6	16,4	15,7	14,5
August	8 624	19 490	6 103	295	320	13 387	9,2	20,8	6,5	15,0	16,2	14,3
September	8 039	19 671	6 774	...	...	12 897	8,9	21,7	7,5	16,6	...	14,2

\* Die absoluten Zahlen (MD bzw. MS) stellen die für den angegebenen Zeitraum amtlich registrierten Fälle dar (Ereigniszeit-Prinzip). Eine Ausnahme bilden die Fälle, die sich im Ausland ereigneten und erst nach dem 31. Januar des folgenden Jahres gemeldet wurden; diese Fälle sind in den Angaben des Jahres der Registrierung enthalten. Lebendgeborene, die vor der Geburtenregistrierung starben, sind sowohl bei den Lebendgeborenen als auch bei den Gestorbenen ausgewiesen. Den auf die Bevölkerung bezogenen Relativzahlen ist bei den Jahreszahlen die mittlere Wohnbevölkerung, bei den Monatszahlen die Wohnbevölkerung am Anfang des angegebenen Zeitraumes zugrunde gelegt.

1) Einschl. Geburten bzw. Totgeburten im Ausland, wenn einer oder beide Elternteile in einem niederländischen Bevölkerungsregister erfasst sind.- 2) Einschl. Todesfälle im Ausland, wenn der Verstorbene in einem niederländischen Bevölkerungsregister erfasst ist.

Gebiet und Bevölkerung  
**Wanderungsbewegung**  
**Außenwanderung nach wichtigen Herkunfts- und Bestimmungsländern**

Zeit Nationalität Altersgruppe Beruf	Einwanderung		Auswanderung					Wanderungssaldo <sup>1)</sup>	
	ins- gesamt	aus Indonesien u. Nieder- ländisch Neu-Gui- nea	ins- gesamt	darunter nach				ins- gesamt	männ- lich
				Europä- ischen Ländern	Ver- einigte Staaten und Kanada	Indonesien u. Nieder- ländisch Neu-Gui- nea	Austra- lien und Neusee- land		
1938	33 128	12 460 <sup>a)</sup>	48 169	.	.	14 402 <sup>a)</sup>	.	- 15 041	
1946	107 373	69 225	66 828	34 315	4 720 <sup>b)</sup>	5 339	133	+ 40 545	+ 14 755
1948	46 278	17 628	66 454	14 339	11 787	28 976	1 269	- 20 176	- 9 568
1950	70 602	56 122	50 697	12 074	11 462	9 626	10 396	+ 19 905	+ 6 262
1951	45 016	30 844	67 449	11 878	23 006	9 454	13 992	- 22 433	- 15 318
1952	33 666	17 158	81 347	12 952	25 632	9 989	21 399	- 47 681	- 27 578
1953	35 449	15 543	67 080	12 833	24 747	7 567	11 125	- 31 631	- 17 173
1954	42 418	19 326	61 368	11 815	20 273	6 830	11 783	- 18 950	- 10 878
1955	52 069	26 007	57 267	12 272	12 513	6 245	15 179	- 5 198	- 3 732
1956	51 756	19 805	62 737	12 892	19 178	6 795	13 150	- 10 981	- 5 351
1956 nach Nationalität									
Niederländer	39 349	18 936	56 273	8 669	18 141	6 229	12 993	- 16 924	.
Ausländer	12 407	869	6 464	4 223	1 037	566	157	+ 5 943	.
1956 nach Altersgruppen									
bis unter 15 Jahre	13 343	6 487	18 039	2 175	6 034	2 128	4 576	- 4 696	- 2 490
15 bis unter 65 Jahre	37 100	12 744	44 066	10 470	12 954	4 653	8 494	- 6 966	- 3 134
65 und mehr Jahre	1 313	574	632	247	190	14	80	+ 681	+ 273
1956 nach ausgewählten Berufen									
Angest. u. Beamte	8 668	3 340	11 998	2 398	2 938	2 248	1 351	- 3 330	.
Industriearbeiter	4 421	528	5 931	1 308	1 822	167	1 877	- 1 510	.
Landwirtsch. Arbeiter	579	4	1 351	294	725	2	287	- 772	.
ohne Beruf	32 534	15 465	36 917	6 500	11 836	4 115	8 106	- 4 383	.

1) Mehr (+) bzw. weniger (-) ein- als ausgewandert.  
a) Nur Indonesien.- b) Einschl. übriges Amerika.

**Sterbetafel 1953 bis 1955 in abgekürzter Form**

Vollen- detes Alter in Jahren	Tausendfacher Wert der Sterbewahrscheinlichkeit		Zahl der Überlebenden von 100 000 Lebendgeborenen		Mittlere Lebenserwartung in Jahren	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
0	23,69	18,46	100 000	100 000	71,0	73,9
1	2,17	1,92	97 631	98 154	71,8	74,3
2	1,46	1,16	97 419	97 966	70,9	73,4
3	1,33	0,91	97 277	97 852	70,0	72,5
4	0,89	0,69	97 147	97 763	69,1	71,5
5	0,79	0,53	97 061	97 696	68,2	70,6
10	0,50	0,28	96 731	97 486	63,4	65,7
15	0,67	0,38	96 490	97 332	58,5	60,8
20	0,84	0,40	96 147	97 147	53,7	56,0
25	1,02	0,57	95 700	96 912	49,0	51,1
30	1,16	0,88	95 215	96 600	44,2	46,2
35	1,31	1,09	94 641	96 149	39,5	41,4
40	2,07	1,66	93 896	95 493	34,8	36,7
45	3,41	2,65	92 741	94 567	30,2	32,0
50	5,65	4,12	90 821	93 096	25,7	27,5
55	9,44	6,34	87 679	90 812	21,6	23,1
60	15,22	10,32	82 749	87 360	17,8	18,9
65	22,27	17,75	75 662	81 917	14,1	15,0
70	37,35	31,81	65 687	73 089	10,8	11,5
75	64,60	56,21	51 830	59 492	8,0	8,5
80	101,76	96,93	34 499	41 229	5,8	6,2
85	169,27	151,62	17 457	22 003	4,1	4,4
90	250,89	220,94	5 552	7 998	3,0	3,2
95	318,15	381,93	1 111	1 709	2,1	2,3

# Gesundheitswesen

## Neuerkrankungen an wichtigen meldepflichtigen Krankheiten

Zeit	Diphtherie	Scharlach	Übertragbare			Unterleibstypus	Paratyphus B	Andere Salmonellen	Bazillenruhr	Amoebenruhr	Weill'sche Krankheit	Brucellose
			Gehirnentzündung	Genickstarre	Kinderlähmung							
Grundzahlen												
1938	1 272	11 555	32	132	686	204	68	138	1 000	19	85	34
1946	27 003	3 724	20	886	357	723	863	292	265	102	61	7
1948	4 313	9 673	26	337	81	226	602	154	285	38	44	12
1950	2 985	6 166	16	282	77	163	525	400	434	55	35	34
1951	2 765	7 807	19	321	568	137	290	419	614	53	21	64
1952	2 805	7 322	13	333	1 713	123	268	241	724	56	38	59
1953	2 714	7 008	11	313	167	161	310	360	1 325	118	43	57
1954	1 521	6 608	5	331	75	79	622	563	1 458	137	13	58
1955	745	7 468	4	349	481	100	313	1 009	2 198	131	44	38
1956	576	5 550	2	352	2 206	87	219	825	1 555	99	18	37
Verhältniszahlen auf 100 000 der Bevölkerung												
1938	14,6	133,1	0,37	1,52	7,90	2,35	0,78	1,59	11,51	0,22	0,98	0,39
1946	286,5	39,5	0,21	9,40	3,79	7,67	9,16	3,10	2,81	1,08	0,65	0,07
1948	44,0	98,7	0,27	3,44	0,83	2,31	6,14	1,57	2,91	0,39	0,45	0,12
1950	29,5	61,0	0,16	2,79	0,76	1,61	5,19	3,96	4,29	0,54	0,35	0,34
1951	26,9	76,1	0,19	3,13	5,53	1,33	2,83	4,08	5,98	0,52	0,20	0,62
1952	27,0	70,5	0,13	3,21	16,50	1,18	2,58	2,32	6,97	0,54	0,37	0,57
1953	25,9	66,8	0,10	2,98	1,59	1,53	2,95	3,43	12,63	1,12	0,41	0,54
1954	14,3	62,2	0,05	3,12	0,71	0,74	5,86	5,30	13,73	1,29	0,12	0,55
1955	6,9	69,5	0,04	3,25	4,47	0,93	2,91	9,39	20,44	1,22	0,41	0,35
1956	5,3	51,0	0,02	3,23	20,26	0,80	2,01	7,58	14,28	0,91	0,17	0,34

## Sterbefälle nach wichtigen Todesursachen

Todesursache	Nr.d.int.Todesursachen-Verzeichnisses v. 1948 (Liste B)	1938 <sup>1)</sup>	1950	1954	1955	1956
Grundzahlen						
Tuberkulose der Atmungsorgane	B 1	2 754	1 400	656	587	488
Andere Formen der Tuberkulose	B 2	1 192	522	142	130	107
Bösartige Neubildungen 2)	B 18	11 798 <sup>a)</sup>	14 854	16 588	16 640	17 225
Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems	B 22	5 299	8 611	10 348	10 887	11 446
Krankheiten des Herzens	B 25 - B 27	12 329	16 317	18 990	19 827	21 217
Lungenentzündung	B 31	5 065	2 388	2 152	2 208	2 212
Bronchitis	B 32	1 169	1 090	1 044	1 232	1 266
Komplikationen während der Schwangerschaft, der Geburt und im Wochenbett	B 40	476	242	156	140	155
Angeborene Mißbildungen	B 41	1 392	1 392	1 528	1 548	1 472
Krankheiten der frühesten Kindheit	B 42 - B 44	3 828	3 001	2 535	2 412	2 290
Altersschwäche ohne Geistesstörung	B 45	4 554	2 159	1 756	1 719	1 862
Krankheitszeichen (-symptome) und mangelhaft bezeichnete Todesursachen		2 834	2 790	2 544	2 445	2 300
Kraftfahrzeugunfälle	BE 47	822	1 330	1 425	1 425	1 526
Alle sonstigen Unfälle	BE 48	2 461 <sup>b)</sup>	2 186	2 262	2 291	2 266
Selbstmord und Selbstverstümmelung	BE 49	738	558	663	650	650
Übrige Todesursachen	restl. Nummern	19 546	17 248	16 601	17 223	18 039
Sterbefälle insgesamt	B 1 - BE 50	74 043	75 580	79 295	81 364	84 521
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung						
Tuberkulose der Atmungsorgane	B 1	3,2	1,4	0,6	0,5	0,4
Andere Formen der Tuberkulose	B 2	1,4	0,5	0,1	0,1	0,1
Bösartige Neubildungen 2)	B 18	13,6 <sup>a)</sup>	14,7	15,6	15,5	15,8
Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems	B 22	6,1	8,5	9,7	10,1	10,5
Krankheiten des Herzens	B 25 - B 27	14,2	16,1	17,9	18,4	19,5
Lungenentzündung	B 31	5,8	2,4	2,0	2,1	2,0
Bronchitis	B 32	1,3	1,1	1,0	1,1	1,2
Komplikationen während der Schwangerschaft, der Geburt und im Wochenbett 3)	B 40	26,7	10,6	6,8	6,1	6,7
Angeborene Mißbildungen	B 41	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
Krankheiten der frühesten Kindheit	B 42 - B 44	4,4	3,0	2,4	2,2	2,1
Altersschwäche ohne Geistesstörung	B 45	5,2	2,1	1,7	1,6	1,7
Krankheitszeichen (-symptome) und mangelhaft bezeichnete Todesursachen		3,3	2,8	2,4	2,3	2,1
Kraftfahrzeugunfälle	BE 47	0,8	1,3	1,3	1,3	1,4
Alle sonstigen Unfälle	BE 48	2,8 <sup>b)</sup>	2,2	2,1	2,1	2,1
Selbstmord und Selbstverstümmelung	BE 49	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6
Übrige Todesursachen	restl. Nummern	22,6	17,1	15,6	16,0	16,6
Sterbefälle insgesamt	B 1 - BE 50	85,3	74,7	74,7	75,7	77,6

1) Auf Grund des kurzen internationalen Verzeichnisses der Todesursachen von 1929.- 2) Einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe.- 3) Auf 10 000 Lebendgeborene bezogen.  
a) Ausschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe.- b) Einschl. Kraftfahrzeugunfälle.

## Unterricht und Bildung Volks- und Weiterbildende Schulen

Zeit	Insgesamt				Öffentliche Schulen		Protestantische Privatschulen		Römisch-Katholische Privatschulen		
	Schulen	Lehrkräfte		Schüler			Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	
		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	Schulen					Schüler
Volksschulen 1)											
1938	7 021	30 147	.	1 143 000	.	2 564	358 000	1 907	297 000	2 402	469 000
1948	7 044	34 352	18 604	1 164 762	.	2 384	314 760	1 942	317 440	2 568	509 953
1954	7 597	41 034	21 569	1 451 289	.	2 496	415 361	2 141	392 733	2 816	616 331
1955	7 695	42 287	...	1 491 000	.	2 523	425 400	2 164	402 100	2 854	637 600
1956	7 722	...	...	1 513 000	.	2 521	428 800	2 195	407 100	2 864	649 400
Weiterbildende Schulen 2)											
1938	791	3 724	.	100 000	.	242	39 000	228	27 000	286	30 000
1948	906	4 915	3 860	127 535	67 464	258	42 917	271	37 094	344	44 604
1954	981	5 733	4 560	157 391	78 484	270	51 595	309	47 101	369	55 545
1955	990	6 375	...	172 000	...	270	56 000	...	...	...	...
1956	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Einschl. weiterbildender Volksschulen, deren Unterricht, der zwei Jahre umfaßt und nach der 6. Volksschulklasse beginnt, sich hauptsächlich auf praktische Unterweisungen wie Kochen, Waschen, Handarbeit usw. erstreckt.- 2) Unterrichtsdauer drei oder vier Jahre nach der 6. Volksschulklasse. Lehrziel ist die Vertiefung des Volksschulwissens und Einführung in die Mathematik, Physik, Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Deutsch) und Handelskunde. Abschlußzeugnis: Diploma m.u.l.o.-A (Fremdsprachen) und Diploma m.u.l.o.-B (Mathematik und Physik).

### Höhere Schulen\*

Zeit	Insgesamt					Lyzeen <sub>1)</sub>		Gymnasien <sub>2)</sub>		Höhere Bürgerschulen <sub>3)</sub>	
	Schulen	Lehrkräfte		Schüler		Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler
		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich						
1938	283	4 674 <sup>a)</sup>	3 671 <sup>a)</sup>	61 693	42 250	56	15 195	52	9 191	136	31 697
1948	332	.	.	84 962	55 029	101	32 422	57	11 231	129	36 665
1955	395	8 553	...	108 845	67 365	124	48 263	71	14 830	148	38 102
1956	411	...	...	119 747	...	141	55 600	71	15 907	148	39 900
1957	426	...	...	129 845	...	146	61 110	76	17 473	153	42 093

\* Außerdem: Mittelschulen für Mädchen (1956: 37 Schulen mit 6 734 Schülerinnen) und Handelsschulen (1956: 13 Schulen mit 1 582 Schülern).

1) Kombination von Gymnasium und Höherer Bürgerschule. Auf einen 2-jährigen Gemeinschaftsunterricht folgen entweder drei Jahre Höhere Bürgerschule oder vier Jahre Gymnasium. Voraussetzung: sechs Jahre Volksschulbesuch. Die Abschlußprüfungen entsprechen denen der Gymnasien und Höheren Bürgerschulen.- 2) Altsprachliche Lehranstalten mit Griechisch und Latein, ferner Französisch, Deutsch, Englisch und den übrigen an höheren Schulen üblichen Wissensgebieten. Voraussetzung: sechs Jahre Volksschulbesuch. Unterrichtsdauer: sechs Jahre. Abschlußzeugnis: Diploma Gymn. A (literarische Prüfung), Diploma Gymn. B (naturwissenschaftliche Prüfung). Beide Zeugnisse berechtigen zum Studium der entsprechenden Wissenschaften.- 3) Neusprachliche Lehranstalten mit 5-jähriger Unterrichtsdauer und den Fremdsprachen Französisch, Deutsch, Englisch sowie den übrigen an höheren Schulen üblichen Wissensgebieten. Auf einen 3-jährigen gemeinsamen Unterricht folgen wahlweise zwei Jahre naturwissenschaftlicher (Abschlußzeugnis: Diploma H.B.S.-B) oder fremdsprachlicher und handelskundlicher (Abschlußzeugnis: Diploma H.B.S.-A) Unterricht. Voraussetzung: sechs Jahre Volksschulbesuch. Der Besitz des Diploma B berechtigt zum Studium der Medizin und der Naturwissenschaften und der Besitz des Diploma A zum Studium der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. a) 1939.

### Hochschulen Studierende nach Hochschulen\*

Zeit <sub>1)</sub>	Insgesamt	männlich	Staatliche Universität			Städt. Universität Amsterdam	Freie Universität Amsterdam	Kath. Universität Nijmegen	Techn. Hochschule Delft
			Leiden	Utrecht	Groningen				
1938/39	12 592	10 559	2 358	2 663	928	2 390	638	416	1 911
1948/49	27 045	22 789	3 979	4 897	1 826	5 932	1 188	841	5 540
1949/50	28 566	23 989	4 230	5 197	1 978	6 523	1 329	942	5 510
1954/55 <sub>2)</sub>	28 780	23 811	4 294	4 997	2 269	6 252	1 969	1 537	4 887
1956 <sub>2)</sub>	29 397	24 265	4 266	5 067	2 248	6 320	2 096	1 737	5 025
1957 <sub>2)</sub>	30 790	25 301	4 319	5 323	2 355	6 343	2 229	1 941	5 434

\* Nicht aufgeführte Hochschulen: Landwirtschaftliche Hochschule Wageningen (1. 4. 1957: 799 Studierende), Wirtschaftswissenschaftliche Hochschulen Rotterdam (1. 4. 1957: 1 402 Studierende) und Tilburg (1. 4. 1957: 645 Studierende).

1) Studienjahr.- 2) Zwischenzählung am 1. April.

### Studierende nach Fakultäten

Zeit <sub>1)</sub>	Insgesamt	Theologie	Rechtswissenschaften	Medizin <sub>2)</sub>	Naturwissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Technische Wissenschaften	Staats- und Sozialwissenschaften	Landwirtschaft
1938/39	12 592	829	1 436	3 719	1 537	1 081	1 911	.	462
1948/49	27 045	1 084	2 682	7 340	2 780	2 651	5 540	445	1 012
1949/50	28 566	1 102	2 799	7 666	3 088	2 898	5 510	593	988
1954/55 <sub>2)</sub>	28 780	1 118	2 614	6 516	4 070	3 131	4 887	611	783
1956 <sub>2)</sub>	29 397	1 092	2 498	6 267	4 218	3 141	5 025	592	776
1957 <sub>3)</sub>	30 790	1 044	2 448	6 070	4 571	3 261	5 434	595	799

1) Studienjahr.- 2) Einschl. Zahnmedizin (1. 4. 1957: 709 Studierende).- 3) Zwischenzählung am 1. April.

# Erwerbstätigkeit

## Erwerbspersonen nach Geschlecht und Wirtschaftsabteilungen \*

Wirtschaftsabteilung	31. 12. 1930				31. 5. 1947					
	Erwerbspersonen				Erwerbspersonen				Erwerbstätige	
	insgesamt		männlich		insgesamt		männlich		Anestellte <sup>1)</sup>	Arbeiter
	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	in vH der Erwerbspersonen	
Landwirtschaft, Fischerei und Jagd	655,4	20,6	545,7	770,2	19,9	601,1	0,4	30,3	66,1	3,2
Industrie	1 201,8	37,8	1 032,7	1 427,9	36,9	1 241,3	7,5	68,1	18,3	6,1
darunter:										
Bergbau und Natursteingewinnung	50,3	1,6	48,4	54,3	1,4	53,1	6,6	84,2	5,0	4,3
Baugewerbe	257,5	8,1	254,5	268,5	6,9	264,0	1,5	68,7	23,4	6,4
Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke	24,4	0,8	23,7	30,2	0,8	29,0	33,4	63,8	2,3	0,4
Einzelhandel	224,7	7,1	139,8	257,3	6,7	125,8	24,2	6,3	66,9	2,6
Großhandel	207,9	6,5	188,0	248,3	6,4	221,8	25,1	26,6	45,2	3,1
Banken und Versicherungen	48,5	1,5	40,1	68,1	1,8	51,6	83,6	7,5	7,7	1,2
Verkehr und Nachrichtenwesen	296,7	9,3	262,4	340,9	8,8	284,5	15,7	50,6	26,8	6,9
Öffentlicher Dienst <sup>3)</sup>	267,4	8,4	164,6	508,5	13,2	337,9	69,7	11,9	9,8	8,6
Häusliche Dienste	243,6	7,7	9,1	189,0	4,9	5,5	0,6	96,4	-	2,9
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	33,2	1,0	33,0	56,5	1,5	53,4	-	-	3,1	96,8
Insgesamt	3 179,2	100	2 415,4	3 866,4	100	2 922,8	18,1	44,2	31,1	6,6

\* Zählungsergebnisse.

1) Ohne Direktoren von Kapitalgesellschaften usw. und sonstige Betriebsleiter im Arbeitnehmerverhältnis.- 2) Selbständige, Direktoren von Kapitalgesellschaften usw., sonstige Betriebsleiter im Arbeitnehmerverhältnis und mithelfende Familienangehörige.- 3) Einschl. Erziehung, kirchliche und freie Berufe.

## Erwerbspersonen nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf am 31. Mai 1947\*

1000

Wirtschaftsabteilung Geschlecht	Erwerbspersonen insgesamt	Erwerbstätige							Zeitweilig Arbeitslose	
		insgesamt	Selbständige	Direktoren von Kapital- gesellsch. usw.	Sonst. Be- triebsleiter (i. Arbeit- nehmerver- hältnis)	Sonstige Ange- stellte	Arbeiter	Mith. Fam. angehörige		
								Ehefrauen	Kinder	
Landwirtschaft, Fischerei und Jagd	770,2	745,5	251,1	0,3	4,6	3,0	233,2	81,5	171,8	24,7
Industrie	1 427,9	1 341,0	186,0	6,8	33,5	106,6	972,7	5,4	30,0	87,0
darunter:										
Bergbau und Natursteingewinnung	54,3	52,0	1,0	0,04	1,3	3,6	45,7	0,03	0,4	2,3
Baugewerbe	268,5	251,2	48,3	0,5	5,8	3,9	184,3	0,2	8,1	17,3
Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke	30,2	30,1	-	0,2	0,5	10,1	19,3	-	-	0,1
Einzelhandel	257,3	250,7	85,3	0,8	9,4	62,3	16,3	50,7	26,0	6,6
Großhandel	248,3	240,6	88,6	4,3	5,8	62,4	66,0	3,1	10,5	7,7
Banken und Versicherungen	68,1	67,2	3,1	1,0	1,0	56,9	5,1	0,1	0,1	0,8
Verkehr und Nachrichtenwesen	340,9	317,5	59,0	1,0	8,9	53,6	172,5	10,2	12,3	23,4
Öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>	508,5	464,8	46,8	0,6	0,6	354,5	60,4	1,1	0,9	43,6
Häusliche Dienste	189,0	183,4	-	-	-	1,1	182,3	-	-	5,6
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	56,5	1,8	-	-	-	-	-	-	-	54,7
Insgesamt	3 866,4	3 612,4	719,8	14,8	63,7	700,3	1 708,5	152,0	251,5	254,1
männlich	2 922,8	2 687,5	651,1	14,2	58,7	460,0	1 336,0	-	165,9	235,4
weiblich	943,6	924,9	68,7	0,6	5,0	240,3	372,5	152,0	85,6	18,7

\* Zählungsergebnis.

1) Einschl. Erziehung, kirchliche und freie Berufe.

## Arbeitslose, Notstandsarbeiter, Stellensuchende, freie Stellen und Arbeitsstreitigkeiten

Zeit <sup>1)</sup>	Arbeitslose <sup>2)</sup>	Notstands- arbeiter	Stellensuchende		Freie Stellen		Arbeitsstreitigkeiten	
			insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	Verlorene Arbeitstage
			1 000	vH	1 000	vH	Anzahl	
1938	303,4	50,2	371,9	94,5	5,2	28,8	12	10 400
1947	31,8	15,2	58,2	89,0	86,3	69,5	23	16 950
1949	42,9	20,2	75,1	88,4	41,7	57,3	10	24 113
1950	58,8	21,4	92,4	90,0	36,0	51,7	7	13 540
1951	68,4	25,0	105,4	89,3	29,6	55,7	7	5 562
1952	105,8	31,8	149,8	91,2	22,4	49,6	3	2 603
1953	84,1	17,9	114,1	88,3	41,7	53,5	5	2 488
1954	60,2	14,1	84,8	87,6	70,3	58,7	8	4 940
1955	41,4	12,0	63,6	86,6	89,6	63,4	5	11 083
1956	30,3	10,1	48,8	86,2	105,9	64,4	7	17 734
1956								
April	24,5	13,6	46,3	86,2	103,2	62,8	10	1 478
Mai	18,4	9,8	35,0	86,6	109,7	63,0	15	47 866
Juni	18,8	8,7	34,4	85,8	113,7	63,8	29	63 971
Juli	21,1	7,6	35,3	85,3	120,0	66,1	9	16 936
August	20,8	5,9	34,1	82,4	115,4	66,1	6	16 593
September	20,0	1,6	29,6	77,0	113,6	67,0	6	15 674
Oktober	22,0	1,9	32,2	78,9	110,3	66,7	3	15 192
November	29,1	5,0	42,9	83,0	104,8	65,6	1	4 860
Dezember	43,8	9,9	62,9	87,4	99,1	64,5	5	301
1957								
Januar	43,3	15,3	68,8	88,1	97,7	62,4	5	637
Februar	40,7	18,0	68,7	88,2	96,9	62,1	2	148
März	31,6	15,7	56,9	87,2	98,2	62,1	7	1 714
April	29,2	12,3	49,8	87,3	99,3	62,1	5	1 543
Mai	26,7	10,0	44,2	86,5	100,6	61,6	4	868
Juni	24,8	9,1	41,1	87,6	103,5	62,0	-	-
Juli	32,3	8,1	47,9	87,3	104,0	62,6	3	878
August	33,6	6,6	48,6	84,8	96,4	61,7	6	371
September	35,9	5,0	50,0	83,0	86,4	60,9	2	71

1) JD bzw. ME; Arbeitsstreitigkeiten: MD bzw. MS.- 2) Ohne Notstandsarbeiter.

# Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

## Bruttoproduktionswerte in der Landwirtschaft

Zeit <sub>1)</sub>	Landwirt- schaft insgesamt	Acker- und Gartenbau							
		insgesamt	Getreide und Stroh	Hülse- früchte	Handels- gewächse	Kartoffeln <sub>2)</sub>	Übrige Hack- früchte	Gartenbau- gewächse	Übrige Gewächse
Mill. hfl									
1938	911	294	57	12	15	54	17	136	3
1948	2 499	997	147	15	59	193	69	498	16
1949	3 085	1 182	196	32	81	247	105	508	13
1950	3 545	1 179	204	39	69	244	105	507	11
1951	3 888	1 345	253	44	99	244	95	601	9
1952	4 231	1 405	271	49	95	251	128	603	8
1953	4 056	1 330	210	44	64	252	140	612	8
1954	4 395	1 453	259	71	69	204	122	715	13
1955	4 678	1 613	261	55	91	266	132	793	15
1956	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit <sub>1)</sub>	Viehwirtschaft						Acker- und Gartenbau	Vieh- wirtschaft
	insgesamt	Vieh und Fleisch	Milch <sub>3)</sub>	Eier	Andere viehwirt- schaftliche Erzeugnisse	Veränd. im Vieh- bestand		
Mill. hfl							in vH der Landwirtschaft insgesamt	
1938	617	233	277	79	3	+ 25	32,3	67,7
1948	1 502	336	874	149	10	+ 133	39,9	60,1
1949	1 903	558	1 005	181	11	+ 148	38,3	61,7
1950	2 366	890	1 060	258	13	+ 145	33,3	66,7
1951	2 543	1 156	1 071	311	15	- 10	34,6	65,4
1952	2 826	1 178	1 235	374	12	+ 27	33,2	66,8
1953	2 726	1 163	1 166	386	14	- 3	32,8	67,2
1954	2 942	1 279	1 176	451	13	+ 23	33,1	66,9
1955	3 065	1 391	1 220	490	13	- 49	34,5	65,5
1956	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Erzeugnisse des Ackerbaus Landwirtschaftsjahr; Erzeugnisse des Gartenbaus und der Viehwirtschaft Kalenderjahr.  
2) Ohne Frühkartoffeln.- 3) Einschl. Bauernkäse und -butter.

### Index der landwirtschaftlichen Bruttoproduktion\*

1950 = 100 (Originalbasis 1949/50 - 1952/53)

Zeit <sub>1)</sub>	Landwirtschaft insgesamt	Acker- und Gartenbau							
		insgesamt	Getreide	Hülsenfrüchte	Handels- gewächse	Kartoffeln	Übrige Hack- früchte	Gemüse	Obst
1938/39	93	76	87	162	80	82	72	81	30
1947/48	68	90	87	59	50	124	101	86	103
1949/50	96	116	114	88	130	125	117	104	141
1950/51	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951/52	105	104	124	135	121	93	90	94	114
1952/53	109	114	123	143	123	111	106	98	139
1953/54	115	104	105	137	87	96	98	100	131
1954/55	119	110	129	157	106	101	103	94	124
1955/56	124	116	131	213	126	115	111	99	106
1956/57	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit <sub>1)</sub>	Viehwirtschaft						
	insgesamt	Rindfleisch	Schweine- fleisch	Schafe	Pferde	Eier	Milch
1938/39	101	94	89	130	82	91	115
1947/48	58	70	35	45	84	46	69
1949/50	87	85	80	121	103	73	97
1950/51	100	100	100	100	100	100	100
1951/52	106	129	96	79	91	99	106
1952/53	107	116	101	84	81	104	110
1953/54	120	125	111	112	102	147	112
1954/55	123	141	115	109	113	145	112
1955/56	128	140	132	82	88	151	114
1956/57	...	...	...	...	...	...	...

\* Gesamtproduktion abzüglich der Erzeugnisse, die wieder in der Landwirtschaft Verwendung finden.

1) Landwirtschaftsjahr; Gemüse und Obst: Kalenderjahr; 1938/39 = 1938 usw.



**Land- und Forstwirtschaft, Fischerei**  
**Hauptarten der Bodenbenutzung**

1000 ha

Zeit	Durch Kataster erfaßte Fläche 1)							Durch Land- und Gartenbauzählung erfaßte Fläche 7)			
	Gesamtfläche <sub>2)</sub>	Landw. Nutzfläche <sub>3)</sub>	Waldfläche	Ödland <sub>4)</sub>	Straßen, Deiche, Bahnkörper	Seen, Teiche, Flüsse, Kanäle <sub>2)5)</sub>	Sonstige Flächen <sub>6)</sub>	Landw. Nutzfläche <sub>8)</sub>	Ackerland <sub>9)</sub>	Wiesen und Weiden <sub>10)</sub>	Gartenland <sub>11)</sub>
1938	3 297	2 359	256	.	70	.	.	2 239 <sup>a)</sup>	867 <sup>a)</sup>	1 313 <sup>a)</sup>	59 <sup>a)</sup>
1946	3 372	.	241	327	91	68	.	.	.	.	.
1948	3 384	2 488	243	306	92	74	181	2 309	916	1 295	98
1950	3 385	2 505	242	264	98	88	188	2 337	920	1 317	100
1951	3 483	2 505	243	256	99	191	189	2 325	905	1 321	99
1952	3 505	2 513	244	250	98	206	193	2 336	926	1 306	103 <sup>b)</sup>
1953	3 510 <sup>c)</sup>	2 531	245	242	100	196	195	2 311 <sup>b)</sup>	910 <sup>b)</sup>	1 298 <sup>b)</sup>	104 <sup>b)</sup>
1954	3 510 <sup>c)</sup>	2 531	246	237	100	195	201	2 346	927	1 291	128
1955	3 514 <sup>c)</sup>	2 533	245	228	100	199	208	2 335	914	1 296	125
1956	3 518 <sup>c)</sup>	2 532	250	220	101	202	213	2 333	912	1 294	127
1957	3 545 <sup>c)</sup>	2 533	249	217	101	229	216	...	...	...	...

1) Katastermäßig erfaßte Fläche am 1. Januar des angegebenen Jahres. Ab 1. 1. 1956 einschl. des unter vorläufiger Auftragsverwaltung stehenden deutschen Gebiets Elten (1 887 ha).- 2) Bis 1950 sind Wasserflächen von mehr als 75 ha nicht einbezogen.- 3) Einschl. der nicht eingetragenen Nutzflächen, z.B. Gärten für Eigengebrauch, Nutzflächen kleinerer, nicht eingetragener landwirtschaftlicher Betriebe usw.- 4) Einschl. Schilf- und Binsenflächen.- 5) Gewässer breiter als 5 m.- 6) Bebaute Flächen, Parks, Friedhöfe, Flugplätze und dgl.- 7) Durch die Land- und Gartenbauzählung im Mai eines jeden Jahres erfaßte Fläche aller landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Betriebe, die mindestens 50 Ar landwirtschaftliche Fläche nutzen oder erwerbsmäßigen Anbau von Gartenbauprodukten, Tabak oder Gewürzen betreiben, ohne Rücksicht auf die Größe der Anbaufläche oder mindestens 1 Zuchtsau, 1 Rind, 2 Schafe, 2 Mastschweine oder mehr als 20 Stück Federvieh halten. Die unter vorläufiger Auftragsverwaltung stehenden deutschen Gebiete sind seit 1953 in den Provinzen erfaßt, an welche sie geographisch anschließen. Der Nordost-Polder ist in der Provinz Overijssel enthalten.- 8) Landwirtschaftliche Nutzfläche aller niederländischen Betriebe einschl. des hierzu gehörenden Landes außerhalb der Landesgrenzen. Das in den Niederlanden gelegene Land ausländischer Betriebe ist nicht einbezogen.- 9) Einschl. Brachland und Ackerflächen in den Obstplantagen.- 10) Einschl. Kunstweiden und Weiden in den Obstplantagen.- 11) Ohne Ackerflächen und Weiden in den Obstplantagen, jedoch einschl. Land zum Anbau von Zwiebeln und Frühkartoffeln.

a) 1938 bis 1939.- b) Die landwirtschaftliche Nutzfläche, die infolge der Überschwemmung vom 1. Februar 1953 zur Zeit der Zählung noch nicht genutzt wurde, ist von der Zählung nicht erfaßt worden.- c) In Gemeinden eingeteiltes Gebiet.

**Hauptarten der Bodenbenutzung nach Provinzen 1957\***

vH

Provinzen	Gesamtfläche	Landwirtschaftliche Nutzfläche <sub>1)</sub>	Waldfläche	Ödland <sub>2)</sub>	Straßen, Deiche, Bahnkörper	Seen, Teiche, Flüsse, Kanäle <sub>3)</sub>	Sonstige Flächen <sub>4)</sub>
Groningen	100	85,3	0,3	2,9	2,3	3,5	5,7
Friesland	100	77,8	1,7	8,2	1,8	7,2	3,3
Drenthe	100	75,6	8,2	9,2	2,4	1,5	3,1
Overijssel	100	75,8	7,5	6,8	3,1	2,8	4,0
Gelderland <sup>5)</sup>	100	67,1	15,2	7,7	2,9	1,6	5,5
Utrecht	100	67,8	11,9	3,4	2,8	4,1	10,0
Nordholland	100	69,2	2,6	8,2	2,3	7,1	10,6
Südholland	100	71,7	1,4	4,4	2,4	8,2	11,9
Seeland	100	53,5	0,4	3,9	2,5	36,8	2,9
Nordbrabant	100	72,0	11,1	5,1	3,9	2,5	5,4
Limburg	100	69,5	11,9	4,1	4,4	1,4	8,7
Niederlande	100	71,5	7,0	6,1	2,8	6,5	6,1

\* Durch Kataster erfaßte Fläche am 1. Januar; in Gemeinden eingeteiltes Gebiet.

1) Einschl. der nicht eingetragenen Nutzflächen, z.B. Gärten für Eigengebrauch, Nutzflächen kleinerer, nicht eingetragener landwirtschaftlicher Betriebe usw.- 2) Einschl. Schilf- und Binsenflächen.- 3) Gewässer breiter als 5 m.- 4) Bebaute Flächen, Parks, Friedhöfe, Flugplätze und dgl.- 5) Einschl. des unter vorläufiger Auftragsverwaltung stehenden deutschen Gebiets Elten (1 887 ha).

**Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen der Betriebsfläche\***

Betriebsgrößenklasse (von ... bis unter ... ha)	1938				1955			
	Betriebe		Fläche		Betriebe		Fläche	
	1 000	vH	1 000 ha	vH	1 000	vH	1 000 ha	vH
unter 1	133,9	36,1	40,5	1,7	60,4	20,3	27,3	1,2
1 - 5	106,0	28,6	278,9	12,0	94,2	31,7	243,6	10,6
5 - 10	54,1	14,6	393,3	16,9	65,8	22,2	481,8	20,9
10 - 20	47,6	12,8	669,0	28,8	50,1	16,9	701,2	30,4
20 - 50	26,5	7,2	765,7	33,1	24,3	8,2	695,9	30,2
50 und mehr	2,4	0,6	175,1	7,5	2,0	0,7	157,8	6,8
Insgesamt	370,5	100	2 322,5	100	296,8	100	2 307,7	100

\* Einschl. Gartenbaubetriebe. Nicht einbezogen sind Betriebe ohne landwirtschaftliche Nutzfläche.

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei  
**Besitzverhältnisse in der Landwirtschaft im Mai 1955\***

Provinz	Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche				Landwirtschaftliche Nutzfläche			
	insgesamt	Eigenbetriebe <sub>1)</sub>	Pachtbetriebe <sub>2)</sub>		insgesamt	Eigenland	Pachtland	
	Anzahl			vH	ha			vH
Groningen	16 046	8 019	8 027	50,0	190 983	87 691	103 292	54,1
Friesland	24 386	9 142	15 244	62,5	256 390	76 348	180 042	70,2
Drenthe	19 945	9 406	10 539	52,8	186 891	78 815	108 076	57,8
Overijssel	32 917	21 576	11 341	34,5	275 503	164 134	111 369	40,4
Gelderland	55 093	33 031	22 062	40,1	307 897	173 572	134 325	43,6
Utrecht	9 846	5 168	4 678	47,5	85 870	42 000	43 870	51,1
Nordholland	25 013	11 136	13 877	55,5	185 766	72 342	113 424	61,1
Südholland	32 181	13 498	18 683	58,1	212 933	84 280	128 653	60,4
Seeland	12 924	4 835	8 089	62,6	135 730	48 203	87 527	64,5
Nordbrabant	45 598	28 789	16 609	36,6	325 839	188 973	136 866	42,0
Limburg	23 032	12 353	10 679	46,4	143 864	67 614	76 250	53,0
Niederlande	296 781	156 953	139 828	47,1	2 307 666	1 083 972	1 223 694	53,0

\* Ergebnis der Land- und Gartenbauzählung.

1) Betriebe, deren gesamte landwirtschaftliche Nutzfläche zu mehr als 50 vH aus Eigenland besteht.- 2) Einschl. Betriebe mit 50 vH und weniger eigener landwirtschaftlicher Nutzfläche.

**Bestand an ausgewählten landwirtschaftlichen Maschinen**

Zeit	Land- und Gartenbau- traktoren	Melkmaschinen	Selbstbinde- mähmaschinen	Mähdrescher	Kartoffelroder	Motorspritzen
1950 <sup>1)</sup>	24 481	3 835	18 149	1 204	7 728	
1955 <sup>2)</sup>	45 149 <sup>a)</sup>	9 211	19 521	1 906	9 359	11 176

1) Dezember.- 2) Mai.

a) Im Mai 1957: 60 542.

**Anbauflächen und Ernteerträge von Ackerbauerzeugnissen\***

Zeit	Getreide					Hackfrüchte			Hülsenfrüchte		Faserflachs
	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Mischfrucht	Kartoffeln <sup>1)</sup>	Zuckerrüben	Futterrüben	Erbsen	Bohnen	
Anbaufläche <sup>2)</sup>											
1 000 ha											
1938	126	243	43	150	4	121	44	47 <sup>a)</sup>	35	16	21
1946	122	225	62	177	3	189	45	66	29	14	13
1948	99	184	53	142	6	222	47	63	23	8	20
1950	91	175	69	141	14	165	67	56	26	10	18
1952	82	184	69	153	19	161	63	60	28	7	34
1953	65	172	103	157	22	150	68	57	31	7	27
1954	110	166	63	142	27	161	79	56	32	8	31
1955	89	154	70	171	29	144	67	55	40	7	32
1956	86	171	74	153	34	134	69	50	36	6	32
1957	99	157	72	159	37	132	65	48	34	5	23
Ernteertrag											
t/ha <sup>4)</sup>											
1938	3,44	2,27	3,26	2,99	.	23,50	34,90	61,83 <sup>b)</sup>	3,00	2,01	5,74
1946	2,94	2,03	2,84	2,40	.	22,46	38,09	66.	1,91	1,72	4,46
1948	3,09	2,08	2,60	2,23	.	26,44	40,50	66,24	1,39	1,65	5,65
1950	3,23	2,40	3,36	2,71	.	24,55	43,54	61,45	2,85	2,61	5,28
1952	3,99	2,70	3,42	3,16	2,86	27,07	44,07	62,40	3,21	2,11	5,64
1953	3,83	2,51	2,70	3,10	2,87	24,53	43,79	65,70	2,57	2,30	5,09
1954	3,60	3,09	3,29	3,27	3,11	24,36	38,67	61,07	2,79	1,57	5,34
1955	3,93	3,02	3,77	3,41	3,25	27,44	44,65	71,00	3,31	2,50	5,77
1956	3,60	2,88	3,70	3,16	2,98	23,40	36,67	56,64	2,13	1,91	5,25
1957	3,97	2,91	4,04	3,18	3,03	27,87	41,68	70,24	3,14	2,47	5,49
Erntemenge											
1 000 t											
1938	434	441	140	447	.	2 843	1 520	2 885 <sup>b)</sup>	104	33	119
1946	359	456	176	425	.	4 245	1 705	.	55	24	56
1948	306	382	138	316	.	5 870	1 893	4 033	32	14	110
1950	294	422	231	382	.	4 048	2 904	3 468	73	27	94
1952	326	498	238	483	55	4 356	2 782	3 735	89	15	189
1953	250	433	279	485	64	3 685	2 977	3 774	79	16	139
1954	397	512	207	465	84	3 964	3 051	3 411	92	13	163
1955	350	465	264	582	95	3 906	2 984	3 878	131	15	186
1956	309	492	273	483	103	3 216	2 525	2 829	76	11	168
1957	393	458	292	505	111	3 741	2 689	3 374	115	11	124

\* Zwiebeln werden als Gartenbauerzeugnisse angesehen und sind unter diesen aufgeführt.

1) Ohne Frühkartoffeln.- 2) Bis 1948 (JE) katastermäßig erfaßte Fläche, ab 1949 durch die Land- und Gartenbauzählung im Mai erfaßte Fläche.- 3) Einschl. der unter vorläufiger Auftragsverwaltung stehenden deutschen Gebiete.- 4) Bis 1948 Ertrag pro ha Katasterfläche, ab 1949 Ertrag pro ha erfaßte Fläche.  
a) Durchschnitt 1931/1941.- b) Durchschnitt 1930/1939.

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei  
**Anbauflächen und Ernteerträge nach Provinzen 1956\***

Provinz	Getreide				Hackfrüchte			Hülsenfrüchte		Faser- flachs
	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kar- toffeln <sub>1)</sub>	Zucker- rüben	Futter- rüben	Erbsen	Bohnen	
Anbaufläche vH										
Groningen	32,4	7,0	11,8	17,9	12,7	8,9	4,5	9,3	13,7	13,7
Friesland	4,6	1,1	1,4	2,5	5,9	2,8	6,5	2,7	3,5	5,5
Drenthe	4,6	14,9	1,4	16,7	19,6	6,1	6,8	0,7	0,3	-
Overijssel	8,2	14,2	2,7	11,4	12,2	7,9	9,0	11,0	0,6	15,3
Gelderland	4,3	18,6	5,6	10,0	7,6	4,2	19,9	4,2	1,5	0,1
Utrecht	0,8	1,1	1,1	1,1	0,7	0,3	2,6	0,5	0,1	0
Nordholland	12,0	0,4	8,3	2,5	5,7	7,9	5,7	11,8	4,6	12,9
Südholland	11,2	0,2	13,3	2,2	8,6	14,0	6,2	14,9	6,1	11,9
Seeland	10,0	0,4	33,5	2,5	8,9	23,2	7,0	31,2	62,7	27,8
Nordbrabant	6,8	27,3	17,5	21,5	12,6	17,2	20,0	12,7	5,6	12,8
Limburg	5,1	14,8	3,4	11,7	5,5	7,5	11,8	1,0	1,3	0
Ernteertrag t/ha										
Groningen	3,4	3,2	3,7	3,8	23,1	28,7	54,3	1,4	1,6	4,8
Friesland	4,0	2,7	3,7	3,4	24,8	34,1	57,9	1,8	2,1	5,0
Drenthe	3,1	2,7	2,8	3,2	21,2	29,7	52,0	1,3	1,3	-
Overijssel	3,7	2,6	3,1	2,7	22,1	36,1	45,6	1,6	1,2	4,5
Gelderland	3,4	3,0	3,3	3,1	25,4	34,5	56,3	1,2	1,5	5,0
Utrecht	3,3	2,9	3,2	3,1	28,6	37,9	58,4	1,6	1,6	5,0
Nordholland	3,8	2,6	3,5	3,9	27,5	37,0	60,9	1,7	1,3	5,3
Südholland	4,0	3,2	4,1	4,0	28,1	40,8	71,4	2,6	1,7	5,6
Seeland	4,0	2,7	4,0	3,8	27,0	42,0	70,9	2,5	2,1	5,7
Nordbrabant	3,4	2,9	3,4	2,8	23,0	35,0	50,4	1,5	1,4	5,5
Limburg	3,2	3,0	3,1	3,0	23,9	33,7	59,9	1,5	1,6	6,0

\* Ergebnis der Land- und Gartenbauzählung im Mai; einschl. der unter vorläufiger Auftragsverwaltung stehenden deutschen Gebiete.

1) Ohne Frühkartoffeln.

**Anbauflächen von Gartenbauerzeugnissen\***

1000 ha

Zeit	Gemüse					Obst				
	insgesamt	Blumen- kohl	Zwiebeln	Spargel	Gurken <sub>1)</sub>	Kern- und Steinobst			Beeren- obst <sub>2)</sub>	Erdbeeren
						insgesamt	Äpfel	Birnen		
1938	28,1	.	5,1	0,5	.	47,5	28,2	11,2	4,0	.
1946	31,1	.	4,4	0,8	.	55,8	33,8	13,3	4,1	2,3
1948	31,9	.	7,3	1,1	.	60,8	37,1	13,8	4,0	2,6
1950	33,0	.	6,4	1,3	.	65,9	40,6	14,5	5,0	3,6
1952	29,1	2,0	5,2	2,0	1,0	67,1	43,1	14,4	4,7	3,8
1953	32,2	1,9	7,1	2,4	1,3	63,7	41,8	13,4	4,0	3,7
1954	30,1	1,6	5,2	2,6	1,2	60,2	39,7	12,8	3,3	3,8
1955	30,7	1,9	5,0	2,9	1,2	55,8	37,2	11,7	3,0	4,0
1956	31,7	1,7	6,0	3,2	1,2	55,3	37,3	11,3	3,0	4,3
1957	33,3	2,2	6,0	3,4	1,1	54,2	36,7	11,0	3,2	4,9

Zeit	Blumen						Blumenkulturen			Samen für Gartenbau <sub>4)</sub>	Unterglas- anbau <sub>5)</sub>
	Blumenzwiebeln und -knollen					Blumenkulturen					
	insgesamt	Tulpen	Narzissen	Gladiolen	Hyazinthen	insgesamt	im Freiland	unter Glas			
1938	7,2	3,5	0,9	1,3	0,5	1,2 <sup>a)</sup>	0,9 <sup>a)</sup>	0,2 <sup>a)</sup>	.	3,0	
1946	6,4	2,7	1,2	1,0	0,3	1,1	1,0	0,2	12,4 <sup>b)</sup>	2,6	
1948	5,9	2,5	1,0	1,2	0,4	1,4	1,1	0,3	9,9	2,7	
1950	6,5	2,5	1,0	1,7	0,4	1,2	0,9	0,2	5,2	3,0	
1952	7,7	2,9	1,1	1,8	0,5	1,2	0,9	0,3	6,7	3,2	
1953	7,5	2,9	1,1	1,6	0,6	1,1	0,8	0,3	6,8	3,3	
1954	8,1	2,9	1,1	2,1	0,5	1,1	0,8	0,3	6,6	3,4	
1955	8,7	3,1	1,1	2,4	0,6	1,4	1,0	0,4	6,6	3,7	
1956	9,3	3,5	1,1	2,4	0,6	1,3	0,9	0,4	6,2	3,8	
1957	8,6	3,4	1,1	1,8	0,6	1,3	0,9	0,4	6,6	3,9	

\* Durch die Land- und Gartenbauzählung im Mai erfaßte Fläche einschl. Ackerflächen und Weiden in den Obstplantagen.

1) Einmachgurken.- 2) Himbeeren, schwarze, rote und weiße Johannisbeeren, Stachelbeeren, Brombeeren usw.- 3) Einschl. der unter vorläufiger Auftragsverwaltung stehenden deutschen Gebiete.- 4) Gemüse und Blumensamen.- 5) Gemüse und Obst in Gewächshäusern, Frühbeeten und Wanderkästen.

a) 1940.- b) Katasterfläche.

**Land- und Forstwirtschaft, Fischerei**  
**Anlieferung von Gartenbauerzeugnissen bei den Versteigerungen und Erntemengen 1955**  
1000 t

Zeit	Gemüse									
	insgesamt	Möhren	Weißkohl	Rotkohl	Rosenkohl	Blumenkohl	Salat	Endivien	Spinat	Zwiebeln
1938	625,2	39,6	45,6	35,6	14,3	55,2	44,5	38,8	25,0	21,5
1946	721,0	90,4	37,4	39,6	9,5	53,9	47,0	52,9	30,7	37,7
1948	793,7	77,9	56,1	47,6	20,3	62,1	44,7	50,8	33,0	50,3
1950	764,6	65,3	56,2	45,0	15,3	71,0	48,5	47,3	29,8	35,3
1951	718,7	46,8	59,5	37,0	21,1	67,4	51,4	43,2	25,6	51,6
1952	771,0	61,5	56,2	37,7	28,9	74,7	52,2	43,6	26,5	41,8
1953	822,8	71,1	63,0	45,6	27,8	82,1	54,6	51,3	29,7	34,8
1954	755,3	59,4	57,7	42,9	24,9	63,4	49,3	45,3	32,6	37,8
1955	804,7	57,9	49,2	31,1	23,2	67,8	59,3	49,0	36,9	36,4
1956	803,4	62,3	...	...	...	60,8	70,5	46,4	38,6	...
Erntemenge <sup>1)</sup>										
1955	1 009,5	83,5	62,0	46,7	23,6	69,0	61,0	50,9	37,6	119,0

Zeit	noch: Gemüse				Obst					
	Spargel	Bohnen	Gurken <sub>2)</sub>	Tomaten	insgesamt	Äpfel	Birnen	Kirschen	Pflaumen	Erdbeeren
1938	1,1	47,4	15,9	69,5	128,4	51,9	9,1	1,8	1,9	22,7
1946	1,2	62,0	8,7	48,7	246,6	103,9	62,2	11,7	19,3	9,6
1948	1,5	52,6	6,7	54,3	335,3	157,2	67,6	21,4	37,6	8,8
1950	2,4	72,2	18,6	75,1	427,3	215,4	114,9	14,5	22,4	18,8
1951	2,9	42,3	8,1	82,5	484,8	292,0	83,9	18,2	26,8	22,7
1952	4,1	47,1	14,8	91,2	593,9	315,3	163,7	19,6	30,1	21,1
1953	4,8	54,4	13,1	97,5	557,2	327,8	131,2	14,7	26,3	20,9
1954	4,7	35,4	5,4	109,1	527,4	301,4	144,8	15,7	17,7	15,2
1955	4,2	56,5	20,0	124,4	450,4	264,9	98,5	11,0	19,5	22,0
1956	...	...	...	123,6	392,2	230,4	92,9	12,7	11,3	...
Erntemenge <sup>1)</sup>										
1955	4,3	58,1	20,4	125,0	632,8 <sup>a)</sup>	386,9 <sup>a)</sup>	159,8 <sup>a)</sup>	12,6	20,1	23,1

1) Anlieferungen zu den Versteigerungen zuzüglich einer geschätzten freigehandelten Menge.- 2) Einmachgurken.  
a) 1954.

**Viehbestand\***

Zeit Provinz	Pferde <sup>1)</sup>	Rindvieh				Schweine				Schafe			Hühner	Enten
		ins- gesamt	Jung- vieh	Milch- kühe	Mast- vieh	ins- gesamt	Jung- schweine unter 25 kg <sup>2)</sup>	Zucht- sauen	Mast- schweine	ins- gesamt	Lämmer	Zucht- schafe		
1 000														
1938	312	2 763	1 074	1 503	148	1 538	377	183 <sup>a)</sup>	973	654	332	240	29 646	875
1946	305	2 410	1 076	1 279	26	1 040	372	216	449	558	268	268	10 915	131
1948	303	2 313	912	1 324	55	871	251	134	483	425	203	198	17 405	278
1950	256	2 726	1 118	1 520	65	1 864	684	277	900	390	207	168	23 465	526
1952	245	2 862	1 234	1 485	121	1 847	650	277	914	383	202	165	23 830	413
1953	249	2 934	1 285	1 506	120	1 968	781	292	890	424	224	178	27 558	473
1954	241	3 025	1 338	1 547	117	1 945	806	304	859	407	219	170	31 446	519
1955	222	2 995	1 300	1 510	163	2 378	979	380	1 016	381	208	154	30 673	468
1956	210	2 962	1 287	1 490	165	2 332	996	351	978	433	233	178	35 557	599
1957	199	3 097	1 339	1 489	248	2 521	1 069	371	1 073	485	259	203	35 051	649
1956 nach Provinzen														
vH														
Groningen	8,7	4,9	5,0	4,9	3,8	1,3	1,2	1,3	1,5	10,0	10,2	10,2	2,4	1,3
Friesland	11,7	15,4	15,1	16,6	5,4	2,7	3,0	2,5	2,6	20,4	21,0	20,4	2,3	0,9
Drenthe	9,1	7,0	7,8	6,8	2,5	6,3	8,4	8,9	3,3	1,0	0,9	1,0	4,2	0,4
Overijssel	12,0	13,3	13,4	13,8	7,7	13,4	14,8	15,1	11,2	2,3	2,2	2,3	13,2	3,9
Gelderland	16,2	16,2	17,3	14,7	21,5	23,9	22,8	22,0	25,7	4,0	3,9	4,2	32,3	72,6
Utrecht	2,9	5,5	4,7	6,4	3,9	6,4	6,8	5,8	6,3	5,1	5,3	5,1	4,7	0,5
Nordholland	5,1	7,5	6,0	8,5	10,3	3,9	3,3	3,0	4,8	36,8	36,5	36,6	2,2	17,0
Südholland	5,6	9,8	7,3	11,0	18,0	10,7	8,9	7,2	13,7	12,7	13,4	11,5	3,9	1,2
Seeland	5,8	2,6	3,6	1,3	7,3	1,0	0,7	1,0	1,3	2,8	2,2	3,0	1,0	0,4
Nordbrabant	15,8	13,1	14,6	11,8	13,6	19,6	19,4	21,5	19,1	3,2	2,8	3,8	20,2	1,2
Limburg	7,1	4,7	5,2	4,2	6,0	10,8	10,7	11,7	10,5	1,2	1,0	1,4	12,8	0,1

\* Ergebnis der Land- und Gartenbauzählung im Mai.

1) Nur Pferde in der Landwirtschaft.- 2) Bis einschl. 1948 Jungschweine unter 6 Wochen.  
a) Ohne Zucht-Jungschweine, die nach ihrer Gewichtsklasse gezählt wurden.

**Land- und Forstwirtschaft, Fischerei**  
**Schlachtungen und Fleischgewinnung**

Zeit	Schlachtungen <sub>1)</sub>				Fleischgewinnung			
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	insgesamt <sub>2)</sub>	Rind- und Kalb-fleisch	Schweine-fleisch und Speck	Pferde- und Schafffleisch <sub>2)</sub>
	1 000 St.				t-Schlachtgewicht			
1938	378	800	1 987	292	350 953	119 928	213 501	17 524
1946	347	784	983	134	179 971	93 159	78 403	8 409
1948	247	713	1 054	115	188 454	77 337	97 960	13 157
1950	417	820	2 415	311	400 290	139 919	236 316	24 055
1951	529	861	2 819	196	458 000	170 800	271 900	15 300
1952	549	805	2 771	184	438 050	168 000	256 100	13 950
1953	535 <sup>a)</sup>	811 <sup>a)</sup>	3 165	283	466 734	171 120	277 979	17 635
1954	578	894	3 223	287	497 689	184 373	292 338	20 978
1955	640	906	3 796	230	544 814	202 244	324 920	17 650
1956	616	780	3 950	216	549 192	196 336	334 986	17 870

1) Soweit nicht anders vermerkt, einschl. Hausschlachtungen.- 2) Bis 1952 einschl. Ziegenfleisch.  
a) Ohne Hausschlachtungen.

**Erzeugung von Eiern, Milch und Milchprodukten**

Zeit	Eier <sub>1)</sub>	Milch			Butter <sub>2)</sub>	Käse	Eingedickte Milch	Trockenmilch
		insgesamt	an milchverarbeitende Betriebe abgeführt					
	1 000 t			vH	1 000 t			
1938	135	5 325	4 320	81,1	101,2	125,8	156,5	28,3
1946	30	3 911	2 770	70,8	52,9	66,5	17,3	13,6
1948	72	4 687	2 675	57,1	71,7	99,3	62,2	24,5
1950	111	5 771	4 766	82,6	93,2	129,4	172,1	41,3
1951	139	5 679	4 661	82,1	83,6	143,4	179,1	34,2
1952	145	5 601	4 605	82,2	73,7	145,8	227,9	49,4
1953	164	5 835	4 850	83,1	83,1	159,2	219,1	53,7
1954	206	5 863	4 931	84,1	81,6	164,1	225,8	57,5
1955	217	5 725	4 885	85,3	73,7	173,2	261,9	53,4
1956	239	5 822	5 027	86,3	76,8	167,0	291,8	62,1

1) Geschätzte Zahlen; es wurden durchschnittlich 16 Eier für 1 kg gerechnet.- 2) Änderungen in den Beständen an Lagerbutter sind berücksichtigt.

**Bestand an Fischereifahrzeugen**

Zeit <sub>1)</sub>	Insgesamt		Dampfschiffe				Motorschiffe					
			insgesamt		Schleppnetz-Fischerboote		insgesamt		Logger und Schleppnetz-Fischerboote <sub>2)</sub>		Motorkutter <sub>3)</sub>	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
1938	3 308	90 428	164	29 758	97	19 998	1 499	53 080	288	31 735	800	15 000
1948	2 724	83 735	95	20 067	62	14 228	1 823	60 702	206	27 521	1 244	26 176
1949	2 897	93 935	93	21 676	63	16 357	1 956	69 759	222	32 094	1 191	24 955
1950	2 874	94 846	85	20 200	59	15 587	1 956	72 376	227	33 530	1 168	24 739
1951	2 851	91 273	61	15 658	35	11 045	1 963	73 409	227	33 877	1 142	24 130
1952	2 814	88 729	50	12 706	26	8 479	1 948	74 000	230	34 696	1 104	23 769
1953	2 553	87 384	44	11 396	21	7 252	1 887	74 456	232	35 243	1 074	23 367
1954	2 509	87 913	40	10 612	18	6 688	1 874	75 945	235	36 095	1 046	22 990
1955	2 520	90 198	36	9 468	14	5 544	1 878	79 432	235	36 724	1 013	22 572

1) JE; 1948 : 1.4.- 2) Unter 500 PS.- 3) 7 t und mehr.

**Fischanlandungen nach Jahren**

Zeit	Menge						Wert					
	ins- gesamt	See- und Küstenfischerei				IJssel- meer- fische- rei	ins- gesamt	See- und Küstenfischerei				IJssel- meer- fische- rei
		ins- gesamt	Rund- und Platt- fische	Heringe und Ähnl. Fische	Schal- und Weich- tiere			ins- gesamt	Rund- und Platt- fische	Heringe und Ähnl. Fische	Schal- und Weich- tiere	
1 000 t						Mill. hfl						
1938	209,0	.	.	.	.	.	19,5	.	.	.	.	.
1948	258,0	.	.	.	.	.	90,0	.	.	.	.	.
1949	231,5	.	.	.	.	.	72,3	.	.	.	.	.
1950	222,1	204,2	.	.	.	17,9	71,5	61,9	.	.	.	9,6
1951	257,3	241,1	39,9	136,3	51,8	16,2	84,3	74,7	24,1	38,3	11,5	9,6
1952	275,1	259,8	41,8	147,8	54,5	15,3	89,4	79,4	24,5	42,4	11,8	10,0
1953	310,1	296,5	43,2	172,4	63,3	13,6	96,0	88,1	24,3	50,2	12,6	7,9
1954	300,7	286,9	41,3	162,6	70,0	13,8	94,5	87,9	25,9	46,9	14,4	6,6
1955	276,3	264,1	43,7	143,8	60,2	12,2	96,8	91,1	30,4	43,6	16,0	5,7
1956	263,8	250,0	46,3	129,7	59,0	13,8	102,4	95,9	32,7	45,5	16,9	6,5

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei  
**Fischanlandungen nach Anlandehäfen\***

Anlandehafen	1955				1956			
	Insgesamt	Rund- und Plattfische	Heringe und ähnliche Fische	Schal- und Weichtiere	Insgesamt	Rund- und Plattfische	Heringe und ähnliche Fische	Schal- und Weichtiere
t								
Anlandungen insgesamt	264 143	43 744	143 847	60 214	249 965	46 321	129 715	58 976
darunter in:								
IJmuiden	94 583	36 164	57 986	320	89 995	37 880	51 724	286
Scheveningen	62 098	5 377	56 305	258	57 740	6 382	50 959	265
Vlaardingen	16 256	26	16 230	-	15 419	51	15 368	-
Den Helder	1 017	891	112	10	1 013	921	90	2
1 000 hfl								
Anlandungen insgesamt	91 095	30 407	43 639	16 016	95 902	32 687	45 473	16 905
darunter in:								
IJmuiden	42 383	24 808	17 307	262	44 658	26 345	18 012	296
Scheveningen	21 972	4 066	17 688	209	23 366	4 795	18 323	241
Vlaardingen	5 419	7	5 412	-	5 683	16	5 667	-
Den Helder	669	650	11	8	760	746	13	1

\* See- und Küstenfischerei.

**Industrie und Bauwirtschaft**  
**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz in wichtigen Industriegruppen\***

Zeit <sub>1)</sub>	Bergbau <sub>2)</sub>	Verarbeitende Industrie						
		insgesamt	Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. feinkeramischer und Glas-industrie	Chemische Industrie einschl. Kohlenwertstoff-industrie <sub>3)</sub>	Eisen- und metall-erzeugende und -verarbeitende Industrie <sub>4)</sub>	Sägewerke, holzbe- und -verarbeitende Industrie	Textil-industrie	Nahrungs- und Genuß-mittel-industrie
Betriebe								
1953	95	10 338	667	547	2 374	1 063	614	2 056
1954	89	10 301	656	550	2 404	1 056	611	2 007
1955	91	10 574	665	549	2 510	1 103	620	1 971
1956	86	10 882	703	566	2 685	1 090	617	1 946
Beschäftigte <sup>5)</sup>								
1 000								
1946		615,1						
1948	49,8	753,7	41,4	41,3	244,9	43,8	102,0	126,3
1949	51,1	788,2	43,7	42,4	254,4	41,4	112,1	132,7
1950	52,3	824,3	45,3	45,4	267,3	41,8	120,1	134,3
1951	54,6	836,6	47,5	48,9	283,2	41,9	118,5	133,1
1952	57,9	820,3	43,8	49,1	286,0	37,7	112,4	133,4
1953	58,3	856,7	45,9	52,0	299,8	38,3	122,2	133,4
1954	58,6	902,5	46,5	56,1	322,4	40,2	124,1	139,8
1955	58,3	926,2	48,1	58,4	338,0	41,0	122,9	139,0
1956	58,7	954,1	49,3	60,3	353,7	40,6	123,6	141,5
Umsatz								
Mill. hfl								
1946		5 817		806	2 556	443	1 483	3 433
1948	340	10 798	316	837	2 864	432	1 753	4 337
1949	454	12 407	356	1 107	3 297	491	2 179	5 167
1950	513	14 799	394	1 500	4 382	564	2 437	5 917
1951	674	17 946	484	1 436	4 707	516	2 049	6 269 <sup>a)</sup>
1952	737	17 769	466	1 552	5 170	546	2 214	6 465 <sup>a)</sup>
1953	750	18 955	531	1 732	6 008	633	2 363	7 040
1954	732	21 245	606	2 007	7 120	681	2 446	7 389
1955	766	23 471	673	2 227	8 021	752	2 589	8 033
1956	849	25 854	775					

\* Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.

1) Betriebe JE; Beschäftigte JE, bis einschl. 1952 JD; Umsatz JS.- 2) Einschl. Zechenkraftwerke sowie Gewinnung von Steinen und Erden, jedoch ohne Koks-gewinnung.- 3) Einschl. Zechenkokereien.- 4) Eisenschaffende und NE-Metallindustrie, Gießereien, Maschinen- und Stahlbau, elektrotechnische und andere Investitionsgüterindustrien.- 5) Arbeiter und Angestellte.  
a) Ohne Verbrauchsteuer.

**Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie**

1950 = 100 (Originalbasis 1953)

1938	1946	1948	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
103	71	91	100	101	97	100	104	106	107

Industrie und Bauwirtschaft  
**Index der industriellen Produktion**  
arbeitstäglich, 1950 = 100 (Originalbasis 1953)

Zeit	Industrie insgesamt ohne Bau- gewerbe	Bergbau <sub>1)</sub>		Verarbeitende Industrie <sub>1)</sub>							
		ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau <sub>2)</sub>	ins- gesamt	Verarbeit- ung von Steinen u. Erden einschl. feinkeram. Industrie	Rohstahl- erzeug- ung	Eisen- gießerei	Chemische Industrie <sub>3)</sub>	Mineral- ölverar- beitung	Kau- tschuk- verarbeit- ung	Papier- erzeug- ung
1938 <sub>5)</sub>	72	.	110	73	80	.	59	48	.	30	74
1949	89	94	95	89	92	87	86	83	47	79	86
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	104	102	101	104	111	113	113	106	123	99	114
1952	104	102	102	104	111	139	107	100	137	103	103
1953	113	102	100	114	111	175	110	107	147	130	122
1954	125	102	98	126	118	189	120	118	193	151	134
1955	134	103	97	136	124	197	122	126	212	171	142
1956	141	105	96	142	128	211	129	132	216	179	143
1956											
April	144	108	95	146	133	221	127	134	233	167	147
Mai	150	108	96	153	152	210	134	138		173	146
Juni	147	109	100	150	151	204	142	136		184	137
Juli	134	108	97	136	146	224	116	127	219	162	128
August	129	100	91	131	128	190	103	117		149	117
September	145	108	97	147	146	210	137	137		190	144
Oktober	145	108	99	147	135	226	128	127	205	238	156
November	149	106	97	150	122	203	139	139		200	151
Dezember	145	103	90	147	122	237	145	150		190	147
1957											
Januar	142	111	103	143	116	253	134	147	251	206	168
Februar	144	109	102	145	120	223	140	145		195	166
März	145	102	91	147	120	250	135	144		191	159
April	145	100	85	148	142	219	130	143	242	186	159
Mai	151	110	96	153	155	225	143	142		190	172
Juni	155	111	92	158	165	262	130	148		192	169
Juli	137	108	93	139	142	239	122	131	...	171	154
August	134	...	...	...	...	...	...	...		...	...
September	146	...	...	...	...	...	...	...		...	...

Zeit	noch: Verarbeitende Industrie <sub>1)</sub>							Energiewirtschaft <sub>7)</sub>		
	Investi- tions- güterin- dustrien <sub>4)</sub>	Druckerei und Vervielfälti- gungs- industrie	Leder- erzeugung	Schuh- industrie	Textil- industrie <sub>6)</sub>	Beklei- dungs- industrie	Nahrungs- und Genuß- mittel- industrie	ins- gesamt	Elektri- zitäts- erzeugung	Gas- erzeugung
1938 <sub>5)</sub>	66	.	.	.	73	.	89	56	.	49
1949	88	93	.	.	93	93	92	88	85	93
1950	100	100	.	.	100	100	100	100	100	100
1951	105	100	.	.	106	90	101	105	107	105
1952	107	105	.	.	106	83	105	113	116	109
1953	123	113	.	.	119	93	109	124	131	111
1954	147	124	.	.	128	97	113	137	148	118
1955	165	129	101	138	130	102	118	145	158	123
1956	173	136	102	142	134	110	123	161	179	130
1956										
April	184	141	100	146	130	113	123	150	163	135
Mai	188	135	102	148	136	118	134	142	152	115
Juni	187	133	99	146	134	116	136	140	155	114
Juli	170	122	86	118	117	92	117	136	143	197
August	158	120	89	124	133	99	115	141	154	108
September	173	134	106	151	137	127	130	153	171	113
Oktober	173	139	111	146	140	122	133	175	201	125
November	179	146	110	143	136	118	142	185	215	142
Dezember	165	145	110	139	131	106	138	177	205	140
1957										
Januar	173	138	111	162	139	111	112	188	219	155
Februar	178	142	116	172	142	127	113	182	210	149
März	173	142	112	172	144	131	116	169	190	134
April	176	139	102	167	134	125	123	163	180	128
Mai	183	129	108	163	138	121	133	164	183	123
Juni	184	130	106	153	135	122	140	150	159	111
Juli	172	113	106	127	119	92	122	149	158	106
August	...	...	...	...	...	...	...	147	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Zum Unterschied von der in der Bundesrepublik Deutschland gebräuchlichen Abgrenzung enthält der Bergbau auch die Gewinnung von Steinen und Erden, jedoch nicht deren Verarbeitung, die ebenso wie die Gewinnung von Koks in der verarbeitenden Industrie mitenthalten ist.- 2) Ohne Gewinnung von Koks.- 3) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie und Gewinnung von Koks, ohne Erzeugung chemischer Fasern.- 4) Einschl. Roheisen, Rohstahl und Rohzink.- 5) Für das Jahr 1938 ist der frühere Index auf der Originalbasis 1938 zugrunde gelegt und auf die Basis 1950 = 100 umgerechnet. Die Zahlen für 1938 sind zum Teil mit denen für die späteren Jahre nur bedingt vergleichbar, da sie auf Grund der anderen Gewichtung des früheren Index ermittelt wurden.- 6) Von 1949 an einschl. Erzeugung chemischer Fasern.- 7) Einschl. Wasserwerke. Für die arbeitstägliche Berechnung ist je Monat die gleiche Zahl von Tagen (30,4) zugrunde gelegt worden.

Industrie und Bauwirtschaft  
**Produktion ausgewählter Erzeugnisse**

Zeit	Stein- kohle	Hütten- koks	Braun- kohle	Salz	Erdböl	Zement	Kalk <sup>1)</sup>	Mauer- steine	Kalk- sand- steine	Dach- ziegel
	1 000 t							Mill. St.		
1938 MD	1 124	200	14,2	13,7	-	38,0	4,2	84	48,6	7,0
1946 MD	693	95	40,2	15,0	5,2	33,6	4,0	45	10,7	5,0
1948 MD	919	161	23,2	20,8	41,3	49,1	7,1	81	38,1	6,6
1950 MD	1 021	183	16,2	34,4	58,7	49,4	7,5	99	56,9	8,8
1951 MD	1 035	187	20,8	40,1	59,5	58,5	7,6	103	59,8	9,2
1952 MD	1 044	206	19,6	34,7	59,6	67,8	6,2	109	57,8	8,3
1953 MD	1 025	204	21,0	38,1	68,4	71,8	7,3	111	62,7	8,8
1954 MD	1 006	205	14,3	42,6	78,3	81,0	6,9	119	66,2	9,1
1955 MD	991	231	21,3	48,8	85,3	91,8	6,4	121	64,6	9,2
1956 MD	986	245	22,5	52,2	91,4	104,7	5,9	125	71,0	9,5
1956										
April	916	235	21,9	55,0	86,4	118,0	6,7	107	68,1	8,6
Mai	967	245	21,2	52,4	91,5	121,5	7,7	119	71,5	10,2
Juni	1 027	239	23,1	48,4	91,6	126,2	8,4	125	77,9	10,2
Juli	1 011	246	21,9	58,8	93,7	121,2	7,1	128	78,6	10,1
August	998	246	22,7	59,9	92,9	103,2	6,5	124	61,6	9,6
September	954	238	21,0	57,5	92,6	121,6	6,9	124	73,6	9,7
Oktober	1 084	255	24,0	47,2	97,0	130,1	7,7	140	81,6	10,7
November	1 018	248	20,2	53,8	99,6	114,7	5,5	131	80,4	10,1
Dezember	850	259	17,8	60,2	109,6	105,9	4,3	128	67,2	9,1
1957										
Januar	1 079	259	24,8	59,2	114,7	88,6	3,6	137	81,0	10,3
Februar	973	237	21,3	49,1	99,7	101,4	4,5	118	76,6	9,2
März	934	261	20,3	43,8	113,7	113,7	6,2	119	81,8	9,2
April	855	244	18,7	48,0	115,2	122,4	6,3	118	73,3	9,5
Mai	999	236	20,6	58,9	126,0	113,2	6,8	139	81,7	10,9
Juni	866	247	19,8	64,3	126,6	122,3	6,4	127	76,9	9,7
Juli	1 012	251	22,0	65,5	135,1	110,2	4,9	141	67,8	10,5
August	926	251	22,8	65,1	137,6	111,1	6,5	133	74,4	9,8
September	860	...	...	66,2	135,1	117,1	5,8	136	80,1	9,7
Zeit	Roheisen	Rohstahl	Walz- werks- erzeug- nisse	Eisen- gießerei- erzeug- nisse	Zink (primär)	Zinn (primär)	Schwefel- säure	Stick- stoff- dünge- mittel	Phosphat- dünge- mittel	Zell- wolle
							berechnet auf			
							SO <sub>3</sub>	N	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	
							1 000 t			
1938 MD	22,3	4,7	3,3	8,5	2,1	2,1	32,3	8,4	8,1	.
1946 MD	15,5	11,4	6,8	6,9	0,2	0,1	25,2	6,9	13,3	0,8
1948 MD	36,8	27,8	19,7	10,0	1,1	1,4	29,8	13,0	15,2	0,9
1950 MD	37,8	40,8	28,5	14,4	1,7	1,8	36,8	17,6	15,6	1,0
1951 MD	43,7	46,2	35,4	16,3	1,9	1,8	38,1	19,2	10,7	0,9
1952 MD	44,9	57,1	36,7	15,5	-2,2	2,4	39,8	20,8	11,1	1,0
1953 MD	49,5	71,6	57,3	15,9	2,1	2,3	46,4	22,6	12,6	1,0
1954 MD	50,9	77,3	70,2	17,3	2,2	2,4	46,4	24,4	12,6	1,1
1955 MD	55,9	81,7	72,2	17,7	2,4	2,3	48,4	24,5	13,1	1,0
1956 MD	55,2	87,5	71,0	18,7	2,4	2,4	48,4	24,5	13,1	1,0
1956										
April	51,9	85,6	66,8	17,2	2,3	1,7	51,6	22,7	14,1	1,1
Mai	54,6	84,5	73,6	19,0	2,5	2,9	50,8	25,5	15,2	0,9
Juni	56,7	84,3	71,7	20,7	2,3	1,8	48,0	24,7	12,0	1,3
Juli	56,8	94,0	51,5	17,1	2,4	2,6	47,2	25,1	10,1	0,9
August	61,8	83,9	73,4	15,9	2,5	1,5	49,2	25,1	11,7	1,4
September	56,4	83,1	71,6	19,1	2,1	2,9	48,0	24,3	14,2	0,8
Oktober	60,2	99,9	90,0	19,8	2,6	2,5	48,4	23,9	13,3	1,0
November	52,3	85,8	75,0	20,4	2,5	2,9	48,0	24,9	13,1	1,2
Dezember	53,8	89,9	64,8	19,0	2,4	2,8	50,0	25,8	13,9	0,9
1957										
Januar	64,2	107,3	78,8	19,8	2,9	2,3	47,6	27,0	16,6	1,1
Februar	49,3	86,6	71,3	19,0	2,3	2,4	43,2	25,3	14,5	0,8
März	43,9	103,1	71,8	19,6	2,5	3,3	48,8	27,2	14,6	1,1
April	42,6	89,2	70,4	18,5	2,3	2,4	51,6	26,6	16,1	1,0
Mai	59,7	95,4	72,8	21,3	2,5	2,4	48,0	28,6	12,8	0,9
Juni	63,7	98,9	70,8	17,3	2,6	...	48,0	24,5	12,4	0,8
Juli	64,0	105,5	65,4	19,0	2,6	2,7	49,6	27,8	13,6	1,1
August	66,6	95,7	68,9	13,5	2,5	...	48,8	28,2	13,4	0,8
September	64,8	101,1	80,3	18,2	2,3	...	44,8	...	...	1,3

1) Muschelkalk.



**Industrie und Bauwirtschaft**  
**Produktion ausgewählter Erzeugnisse**

Zeit	Reyon	Benzin	Fahrrad- bereifungen		Gummi-, Sport- schuhe u. dgl.	Gruben- holz	Schnitt- holz	Furniere	Sperr- holz
			Decken	Schläuche					
	1 000 t		1 000 St.		1 000 P	1 000 cbm			
1938 MD	.	19,9	358	192	.	.	.	.	.
1946 MD	.	11,1	208	158	.	.	.	.	.
1948 MD	1,3	41,1	499	506	.	4	30	2,4	2,3
1950 MD	1,8	108,6	476	326	385	4	25	2,7	2,4
1951 MD	2,0	136,8	426	327	348	9	21	3,4	2,5
1952 MD	1,8	163,8	450	295	358	12	13	2,6	1,6
1953 MD	2,1	180,3	593	461	475	10	16	3,1	2,1
1954 MD	2,5	202,3	691	543	470	12	24	3,7	2,7
1955 MD	2,6	198,2	663	559	408	14	19	4,2	2,8
1956 MD	2,5	197,0	720	529	448	16	17	4,7	2,6
1956									
April	2,4	.	716	465	467	15 <sup>a)</sup>	20 <sup>a)</sup>	4,3	2,3
Mai	2,6	.	749	488	490			4,4	2,8
Juni	2,5	.	765	531	532			4,7	2,7
Juli	2,7	.	766	584	498	21 <sup>a)</sup>	21 <sup>a)</sup>	4,8	2,7
August	2,6	.	599	447	365			4,3	2,3
September	2,4	.	702	496	372			4,9	2,6
Oktober	2,7	.	759	598	442	19 <sup>a)</sup>	16 <sup>a)</sup>	5,4	2,9
November	2,5	.	772	584	446			4,9	2,9
Dezember	2,2	.	676	534	349			3,8	2,2
1957									
Januar	2,3	.	749	581	529	13 <sup>a)</sup>	12 <sup>a)</sup>	6,0	3,1
Februar	2,5	.	688	571	454			5,1	2,8
März	2,8	.	744	547	505			5,1	2,9
April	2,5	.	728	510	478	19 <sup>a)</sup>	20 <sup>a)</sup>	5,0	2,7
Mai	2,6	.	721	525	511			5,5	3,0
Juni	2,6	.	698	481	433			5,5	2,9
Juli	2,8	.	754	540	402	...	...	5,4	2,5
August	2,6	.	589	443	282			5,0	2,8
September	...	.	648	503	307			5,0	2,9
Zeit	Papier und Pappe <sup>1)</sup>			Fahrräder <sup>2)</sup>	Seeschiffe	Flächenleder <sup>3)</sup>		Gewichts- leder	Leder- Straßen- schuhe
	ins- gesamt	Zeitungs- druck- papier	Druck- und Schreib- papier			ins- gesamt	Oberleder		
	1 000 t					1 000 St.	1 000 BRT		
1938 MD	19,3	7,3	4,3	26,6	20,8	258	.	783	.
1946 MD	13,9	2,6	3,1	4,3	1,4	167	.	675	.
1948 MD	23,0	6,0	5,3	31,0	10,8	342	.	1 208	.
1950 MD	26,6	6,7	6,6	51,7	16,2	360	189	1 045	966
1951 MD	30,1	7,7	7,5	47,8	21,3	313	182	944	986
1952 MD	27,3	8,1	7,2	51,1	19,6	339	190	814	1 020
1953 MD	32,2	8,1	9,4	48,7	23,9	399	252	769	1 133
1954 MD	34,7	8,6	9,7	57,8	28,5	425	285	904	1 171
1955 MD	37,1	8,9	10,1	58,8	33,0	477	296	863	1 228
1956 MD	38,0	9,1	10,7	61,8	...	473	313	790	1 280
1956									
April	36,2	7,9	9,9	.	.	385	252	714	1 263
Mai	38,8	9,6	10,7	.	.	425	270	822	1 352
Juni	38,1	8,7	11,2	.	.	423	275	775	1 316
Juli	36,1	8,6	10,5	.	.	415	281	717	1 045
August	33,6	7,7	9,3	.	.	451	302	695	1 155
September	36,9	8,9	10,6	.	.	504	327	786	1 281
Oktober	45,7	11,5	12,2	.	.	589	398	902	1 358
November	41,0	9,9	10,8	.	.	592	376	880	1 289
Dezember	35,9	8,7	9,7	.	.	531	359	822	1 115
1957									
Januar	46,4	11,9	12,2	.	.	509	352	843	1 498
Februar	42,3	10,8	11,3	.	.	461	331	786	1 492
März	43,0	10,7	11,0	.	.	435	313	858	1 635
April	42,5	10,1	11,6	.	.	403	295	777	1 528
Mai	48,2	12,0	12,8	.	.	443	317	871	1 550
Juni	42,0	10,3	11,3	.	.	447	338	753	1 287
Juli	45,3	12,5	12,2	.	.	413	308	806	1 244
August	36,1	8,4	9,9	.	.	417	301	677	1 262
September	43,1	11,1	11,6	.	.	458	325	818	1 316

1) Ohne Strohnappe.- 2) Einschl. Fahrräder mit Hilfsmotor.- 3) Absatz; bis einschl. 1955 Produktion.  
a) Monatsdurchschnitt aus Vierteljahreszahlen.

Industrie und Bauwirtschaft  
Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Zeit	Baumwoll- garn	Woll- garn	Gewirkte und gestrickte Oberbe- kleidung <sub>1)</sub>	Gewirkte und gestrickte Leib- wäsche <sub>1)</sub>	Strümpfe <sub>1)</sub>	Männer- und Knaben- oberbekleidung		Frauen- und Mädchen- oberbekleidung	
						Anzüge	Arbeits- schutzbe- kleidung	Mäntel und Kostüme	Kleider
	1 000 t		1 000 St.		1 000 P	1 000 St.			
1938 MD	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1946 MD	.	.	57	1 265	917	65	68	92	132
1948 MD	4,0	2,2	116	2 421	1 568	99	97	150	222
1950 MD	5,0	2,2	187	3 648	2 089	138	167	170	267
1951 MD	5,2	1,8	287	3 854	2 083	133	132	148	249
1952 MD	4,7	2,0	386	2 520	2 314	99	129	158	241
1953 MD	5,4	2,1	526	3 321	2 617	114	160	170	246
1954 MD	5,7	2,3	498	3 566	3 665	114	153	178	259
1955 MD	5,8	2,4	455	3 493	3 791	110	181	193	263
1956 MD	5,8	2,5	574	3 919	4 203	116	223	218	291
1956									
April	5,3	2,1	618 <sup>a)</sup>	4 620 <sup>a)</sup>	4 548 <sup>a)</sup>	135	210	192	320
Mai	5,8	2,4	695 <sup>a)</sup>	4 848 <sup>a)</sup>	5 280 <sup>a)</sup>	167	211	184	357
Juni	5,7	2,5				128	225	191	379
Juli	5,0	2,2	738 <sup>b)</sup>	4 632 <sup>b)</sup>	4 884 <sup>b)</sup>	89	179	148	287
August	6,2	2,7	747 <sup>a)</sup>	4 524 <sup>a)</sup>	4 980 <sup>a)</sup>	66	210	241	219
September	5,7	2,6	746 <sup>a)</sup>	4 656 <sup>a)</sup>	5 052 <sup>a)</sup>	91	234	264	285
Oktober	6,3	2,9	767 <sup>a)</sup>	4 956 <sup>a)</sup>	5 076 <sup>a)</sup>	92	246	293	291
November	6,0	2,7	780 <sup>b)</sup>	5 592 <sup>b)</sup>	6 072 <sup>b)</sup>	101	279	225	254
Dezember	5,3	2,4				105	253	149	192
1957									
Januar	6,4	2,8	611 <sup>a)</sup>	5 088 <sup>a)</sup>	4 944 <sup>a)</sup>	139	300	190	290
Februar	6,0	2,6	662 <sup>a)</sup>	5 184 <sup>a)</sup>	5 436 <sup>a)</sup>	137	307	214	387
März	6,3	2,7	668 <sup>a)</sup>	5 616 <sup>a)</sup>	5 388 <sup>a)</sup>	152	325	230	385
April	5,8	2,4	564 <sup>a)</sup>	5 064 <sup>a)</sup>	4 884 <sup>a)</sup>	152	275	216	353
Mai	6,2	2,6	610 <sup>a)</sup>	4 968 <sup>a)</sup>	4 860 <sup>a)</sup>	168	282	193	309
Juni	5,4	2,3				121	264	188	337
Juli	5,4	2,2	592 <sup>b)</sup>	5 160 <sup>b)</sup>	4 656 <sup>b)</sup>	94	234	158	378
August	6,2	2,4	631 <sup>a)</sup>	5 376 <sup>a)</sup>	4 476 <sup>a)</sup>	72	199	223	209
September	...	...	...	...	...	76	203	247	258
Zeit	Butter	Käse <sub>2)</sub>	Trocken- milch	Einge- dickte Milch	Margarine	Zucker, Rohzuck- kerwert	Bier <sub>3)</sub>	Erzeu- gung von elektri- schem Strom <sub>4)</sub>	Gas- abgabe <sub>5)</sub>
	1 000 t						1 000 hl	Mill.kWh	Mill. cbm
1938 MD	8,4	7,8	2,4	13,0	6,0	17,8	115	307	97
1946 MD	4,4	.	1,1	1,4	5,7	20,5	156	303	80
1948 MD	5,9	6,7	2,0	5,2	8,9	23,7	126	465	117
1950 MD	7,8	8,9	3,4	14,3	14,7	34,3	118	618	133
1951 MD	7,0	10,0	2,9	14,9	15,0	30,1	134	659	140
1952 MD	6,1	10,4	4,1	19,0	15,5	35,8	134	717	146
1953 MD	6,9	11,7	4,5	18,3	16,8	37,4	153	800	145
1954 MD	6,8	12,3	4,8	18,8	19,4	35,1	165	882	157
1955 MD	6,1	13,0	4,5	21,8	20,8	35,6	193	932	167
1956 MD	6,4	12,7	5,2	24,3	21,1	29,8	208	1 037	178
1956									
April	7,3	15,0	8,0	26,2	20,3	-	176	944	175
Mai	10,3	19,0	11,9	30,9	18,3	-	267	916	161
Juni	9,4	18,1	11,8	30,7	27,2	-	209	904	156
Juli	7,9	16,3	9,3	29,4	22,0	-	266	872	159
August	7,7	16,3	8,3	28,4	15,5	-	248	916	163
September	6,5	13,8	3,3	25,4	22,6	-	209	971	160
Oktober	6,2	12,3	1,5	24,7	22,4	97,1	217	1 182	181
November	4,8	8,7	0,7	21,8	18,8	174,1	182	1 229	189
Dezember	3,9	7,5	0,8	20,0	24,1	86,2	214	1 202	193
1957									
Januar	3,3	6,3	0,7	19,0	21,4	-	178	1 263	203
Februar	2,7	5,3	0,7	18,7	17,1	-	186	1 107	176
März	4,3	10,0	3,6	24,3	19,0	-	196	1 113	181
April	6,7	15,7	8,3	27,6	18,7	-	264	1 021	172
Mai	9,0	20,7	13,2	31,0	21,8	-	215	1 080	175
Juni	8,6	19,4	12,2	26,1	17,8	-	299	930	165
Juli	8,8	18,7	11,6	26,5	19,1	-	353	965	166
August	8,9	18,0	10,2	24,8	21,0	-	260	954	170
September	7,2	14,4	4,5	23,3	...	-	207	1 092	169

1) Für Jahreszahlen sind 52 Wochen und für Monatszahlen 4 Wochen eingesetzt.- 2) Fabrikerzeugung.- 3) Absatz.-  
4) Einschl. industrieller Stromerzeugungsanlagen.- 5) Lieferung der Gaswerke und Kokereien ohne Abgabe an Stick-  
stoffwerke.  
a) 5 Wochen.- b) 6 Wochen.

**Industrie und Bauwirtschaft**  
**Wohnungsbestand**

Zeit	Bewohnte Wohnungen									
	insgesamt	mit ... Räumen						Eigen-tümer-	Miet-	mit Gas, Wasser und Elektri-zität
		1	2	3	4	5	6 und mehr			
	Anzahl	vH								
1947 <sup>1)</sup>	2 049 713	2,2	8,2	11,4	17,8	24,0	36,4	28,0	72,0	63,5
1956 <sup>2)</sup>	2 499 630	0,9	4,4	10,6	18,0	66,2		29,2	70,8	

1) Zählungsergebnis vom 31. 5. 1947.- 2) Zählungsergebnis vom 30. 6. 1956; Stichprobenaus-zählung.

**Zugang und Bestand an Wohnungen**

**Begonnene, fertiggestellte  
und im Bau befindliche Wohnungen\***

Zeit	Reinzugang <sub>1)</sub>	Bestand <sub>2)</sub>
1938	34 131	2 092 000
1947 <sup>3)</sup>		2 086 000
1947	9 000	2 094 800
1949	46 211	2 177 902
1951	61 513	2 291 108
1952	53 974	2 345 299
1953	54 073	2 399 372
1954	60 528	2 459 900
1955	52 320	2 512 220
1956	59 571	2 571 791

Zeit	Begon- nene Woh- nungen	Fertiggestellte Wohnungen				Im Bau befind- liche Woh- nungen <sup>2)</sup>
		ins- gesamt	davon fertiggestellt von			
			priva- ten Bauherren	öffent- lichen <sup>4)</sup>	Wohn.bau- ver- einig.	
1938	40 063	42 028 <sup>a)</sup>	37 710 <sup>a)</sup>	1 211 <sup>a)</sup>	3 107 <sup>a)</sup>	17 792
1946	.	1 593	983	448	162	.
1948	37 114	36 391	5 723	18 844	11 824	40 812
1950	61 217	47 300	16 527	18 493	12 280	52 719
1951	42 805	58 666	17 504	25 123	16 039	36 603
1952	69 372	54 601	20 396	19 567	14 638	51 260
1953	77 160	59 597	19 586	21 598	18 413	68 472
1954	61 254	68 487	26 076	21 296	21 115	60 709
1955	76 430	60 819	28 480	17 428	14 911	76 122
1956	86 437	67 555	32 869	15 804	18 882	94 000

\* Nur Neu- und Wiederaufbau. Einschl. Geschäftswohnungen und Wohnungen in Bauernhöfen und anderen Gebäuden. Jede sogenann-te "Duplex-Wohnung" ist als eine Wohnung gezählt.

1) In den Zahlen über den Reinzugang an Wohnungen sind auch zweite und weitere Wohnungen in den sogenannten "Duplex-Wohnun-gen", die in der Bautätigkeitsstatistik jeweils als eine Wohnung gelten, einbezogen; ferner die durch Umbau oder Zweckent-fremdung im Zu- und Abgang eingetretenen Veränderungen.- 2) Fortgeschriebener Bestand; J.E.- 3) Zählungsergebnis vom 31. 5. 1947.- 4) Gemeinden, Reich, Provinzverwaltungen, Wasserbauverwaltungen, Eisenbahngesellschaften und Bergbauunternehmen.  
a) Jahresdurchschnitt 1930 bis 1939.

**Binnenhandel**  
**Umsätze des Groß- und Einzelhandels**

1950 = 100 (Originalbasis 1954)\*

Zeit	Umsätze des Großhandels				Umsätze des Einzelhandels					
	Kolonial-waren	Textilien	Tabak-waren	Alkohol-haltige und alkohol-freie Getränke	Allgemein		Kolonialwaren			Textilien (alle Betriebe)
					Alle Betriebe	Waren-häuser	Filial-betriebe	Konsum-genossen-schaften	Selbstän-dige Klein-betriebe	
1938	28	16	27	.	31	29	38	40	32	21
1946	56	24	53	.	55	45	46	51	73	.
1948	71	58	61	125	87	75	61	74	92	78
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	110	88	118	113	107	111	123	118	106	100
1952	122	68	130	100	105	101	133	127	113	86
1953	129	75	136	109	110	106	143	133	116	90
1954	145	86	152	128	120	122	167	149	127	101
1955	154	87	161	147	131	137	178	161	134	112
1956	175	104	173	176	146	159	202	173	144	128
1956										
April	151	97	158	145	131	134	175	152	128	113
Mai	180	109	189	191	158	171	193	172	141	161
Juni	167	93	176	162	146	145	202	178	146	117
Juli	172	80	185	177	151	174	175	158	134	149
August	180	103	185	181	139	145	200	173	143	94
September	183	120	170	171	141	137	202	173	146	109
Oktober	188	130	180	178	155	172	203	169	142	163
November	228	144	194	228	170	241	248	203	176	184
Dezember	187	82	171	245	170	191	232	204	173	137
1957										
Januar	162	108	177	155	141	152	193	167	142	128
Februar	148	106	186	145	120	113	190	161	133	76
März	161	116	170	163	142	149	212	184	152	108
April	171	110	180	181	153	168	197	172	144	143
Mai	187	105	197	197	158	171	210	184	154	141
Juni	180	84	202	206	151	156	200	179	153	127
Juli	206	79	...	...	161	196	190	172	149	157
August	183	91	...	...	...	163	217	191	163	97
September	181	112	...	...	...	148	...	...	144	...

\* 1946 bis 1948 einschl. Originalbasis 1949.

# Außenhandel\*

## Ein- und Ausfuhrwerte, Preis- und Volumenindizes

Zeit	Einfuhr				Ausfuhr				Ein- (-) bzw. Ausfuhr- (+) Überschuß
	Wert		Preis- index	Volumen- index	Wert		Preis- index	Volumen- index	
	Mill. hfl	hfl je Einw.	1950 = 100 1)		Mill. hfl	hfl je Einw.	1950 = 100 1)		Mill. hfl
1938	1 414,8	161,9	23	83	1 033,1	118,2	25	77	- 381,7
1946	2 145,5	227,7	.	.	784,8	83,3	.	.	- 1 360,7
1948	4 919,1	501,9	92	70	2 669,5	272,4	102	49	- 2 249,6
1950	7 752,4	766,5	100	100	5 287,8	522,8	100	100	- 2 464,6
1951	9 671,0	942,2	124	102	7 414,7	722,4	119	117	- 2 256,3
1952	8 511,4	819,8	122	91	8 007,0	771,2	119	126	- 504,4
1953	8 944,9	852,4	108	109	8 059,9	768,0	105	145	- 885,0
1954	10 688,1	1 006,9	102	136	9 058,9	853,4	105	164	- 1 629,2
1955	12 188,9	1 133,7	104	152	10 211,0	949,7	106	180	- 1 977,9
1956	14 105,2	1 295,3	108	172	10 874,6	998,6	108	188	- 3 230,6
1956									
April	1 191,7	109,8	108	173	981,7	90,5	112	199	- 210,0
Mai	1 135,9	104,6	108	165	932,6	85,9	112	187	- 203,3
Juni	1 221,9	112,3	109	176	898,5	82,6	111	183	- 323,4
Juli	1 227,1	112,7	108	178	796,1	73,1	104	171	- 431,0
August	1 155,6	106,1	109	167	856,8	78,6	105	183	- 298,8
September	1 191,1	109,1	108	173	998,4	91,5	108	207	- 192,7
Oktober	1 341,4	122,8	108	195	1 016,2	93,0	109	210	- 325,2
November	1 287,9	117,8	109	186	1 007,8	92,0	108	209	- 280,1
Dezember	1 118,5	102,2	106	164	849,0	77,6	108	177	- 269,5
1957									
Januar	1 431,4	130,6	110	203	980,4	89,5	111	200	- 451,0
Februar	1 245,4	113,6	110	178	887,9	81,0	107	186	- 357,5
März	1 385,2	126,2	110	197	1 001,8	91,3	109	206	- 383,4
April	1 130,4	103,0	114	155	847,8	77,2	113	170	- 282,6
Mai	1 444,0	131,3	116	195	995,9	90,6	116	194	- 448,1
Juni	1 299,2	118,0	117	174	900,3	81,8	116	174	- 398,9
Juli	1 363,2	123,7	116	184	1 024,0	92,9	112	206	- 339,2
August	1 215,8	110,2	113	168	883,9	80,1	114	174	- 331,9
September	1 182,3	107,0	113	163	1 075,2	97,3	112	216	- 107,1

1) Originalbasis 1953.

## Außenhandel der Niederlande nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC

Gebiet	1955						1956					
	Einfuhr	Ausfuhr	Ein- (-) bzw. Aus- fuhr- (+) Überschuß	Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr	Ein- (-) bzw. Aus- fuhr- (+) Überschuß	Einfuhr	Ausfuhr	
	Mill. hfl			vH			Mill. hfl			vH		
<b>Mitgliedsländer</b>	7 975,1	7 326,4	- 648,7	65,4	71,8		9 110,9	7 955,7	- 1 155,2	64,6	73,2	
"Sterling"-Mitglieds- länder	1 689,9	1 711,9	- 22,0	13,9	16,8		1 860,9	1 754,1	- 106,8	13,2	16,1	
Mutterländer	1 045,4	1 327,0	+ 281,6	8,6	13,0		1 170,4	1 333,0	+ 162,6	8,3	12,3	
Überseegebiete	644,5	384,9	- 259,6	5,3	3,8		690,5	421,0	- 269,5	4,9	3,9	
Nicht-"Sterling"- Mitgliedsländer	6 285,2	5 614,5	- 670,7	51,6	55,0		7 250,0	6 201,6	- 1 048,4	51,4	57,0	
Mutterländer	5 915,1	5 245,1	- 670,0	48,5	51,4		6 901,2	5 787,0	- 1 114,2	48,9	53,2	
darunter:												
Bundesrepublik	2 145,0	1 742,1	- 402,9	17,6	17,1		2 515,6	1 960,4	- 555,2	17,8	18,0	
Deutschland	370,1	369,4	- 0,7	3,0	3,6		348,9	414,6	+ 65,7	2,5	3,8	
Überseegebiete												
<b>Nichtmitgliedsländer</b>	4 190,6	2 741,7	- 1 448,9	34,4	26,9		4 978,8	2 752,0	- 2 226,8	35,3	25,3	
Westliche Hemisphäre	2 518,3	1 193,6	- 1 324,7	20,7	11,7		3 136,1	1 165,5	- 1 970,6	22,2	10,7	
Vereinigte Staaten												
von Amerika	1 653,4	602,7	- 1 050,7	13,6	5,9		1 979,0	679,1	- 1 299,9	14,0	6,2	
Kanada	148,6	67,6	- 81,0	1,2	0,7		180,5	78,3	- 102,2	1,3	0,7	
Mittelamerika	170,2	85,9	- 84,3	1,4	0,8		127,3	96,1	- 31,2	0,9	0,9	
Südamerika	546,1	437,4	- 108,7	4,5	4,3		849,3	312,0	- 537,3	6,0	2,9	
Nichtmitglieds- "Sterling"-Länder	251,9	454,9	+ 203,0	2,1	4,5		259,2	428,6	+ 169,4	1,8	3,9	
Osteuropa	269,0	225,0	- 44,0	2,2	2,2		353,8	174,4	- 179,4	2,5	1,6	
Andere Nichtmitglieds- länder	1 151,4	868,3	- 283,1	9,4	8,5		1 229,7	983,4	- 246,3	8,7	9,0	
Europa	206,3	235,2	+ 28,9	1,7	2,3		193,5	213,9	+ 20,4	1,4	2,0	
Länder außerhalb Europas	945,1	633,1	- 312,0	7,8	6,2		1 036,2	769,5	- 266,7	7,3	7,1	
Sonstige	23,2	142,9	+ 119,7	0,2	1,4		15,6	166,9	+ 151,3	0,1	1,5	
<b>Insgesamt</b>	12 188,9	10 211,0	- 1 977,9	100	100		14 105,2	10 874,6	- 3 230,6	100	100	

\* Die Außenhandelsstatistik der Niederlande stellt den Spezialhandel der Niederlande mit dem Ausland und den niederländischen Besitzungen in Übersee einschl. Postpakete und Diamanten dar (bis einschl. 1954 ohne Postpakete und Diamanten). Die Wertangaben stellen den Grenzwert der Ware dar, d.h. den Wert frei Grenze oder Hafen der Niederlande, in der Einfuhr ohne den niederländischen Einfuhrzoll. Deutsche Außenhandelsstatistik siehe Seite 40 f.

**Außenhandel\***  
**Einfuhr nach wichtigen Bezugsgebieten\*\***  
 Mill. hfl

Zeit	Insgesamt	Herstellungs- (Ursprungs-) Land							
		Belgien-Luxemburg	Bundesrepublik Deutschland	Vereinigte Staaten von Amerika	Großbritannien und Nordirland	Frankreich	Schweden	Indonesien	Venezuela
1938	1 414,8	162,2	307,9 <sup>a)</sup>	153,4	115,1	64,9	29,9	101,7 <sup>b)</sup>	0,2
1946 <sup>1)</sup>	2 145,5	301,4	.	534,7	347,6	96,4	136,2	19,9	4,7
1948	4 918,7	730,4	.	860,7	461,6	238,5	196,0	334,4	33,3
1950	7 752,4	1 430,4	934,2	898,9	759,6	373,3	260,7	509,8	58,0
1951	9 671,0	1 767,2	1 166,3	1 071,5	784,5	393,6	380,2	754,5	58,0
1952	8 511,4	1 446,6	1 147,8	1 083,9	744,6	283,8	302,2	543,2	77,6
1953	8 944,9	1 527,1	1 391,9	895,8	839,9	335,9	347,5	493,5	23,1
1954	10 688,1	1 822,4	1 781,0	1 276,8	871,3	380,1	370,3	527,8	101,0
1955	12 188,9	2 204,9	2 145,0	1 651,5	1 038,7	474,8	419,0	368,6	221,3
1956	14 105,2	2 665,8	2 515,6	1 975,2	1 152,6	471,4	463,3	440,2	432,7
Jan.-Juni 1956	6 783,7	1 292,1	1 207,8	991,8	566,2	237,4	189,7	218,9	186,3
Jan.-Juni 1957	7 935,8	1 468,0	1 434,9	1 117,4	626,8	253,3	257,3	227,7	265,5

Zeit	Herstellungs- (Ursprungs-) Land								
	Kuwait	Schweiz	Kanada	Italien	UdSSR	Libanon	Argentinien	Übrige insgesamt	Gebiete Sowjet. Besatzungszone Deutschlands
1938	.	20,8	22,6	13,1	31,8	.	64,1	327,1	.
1946 <sup>1)</sup>	.	61,8	66,3	8,8	0,6	.	79,9	487,2	.
1948	23,6	128,7	132,9	55,8	9,3	.	263,2	1 450,3	.
1950	192,5	103,0	33,4	76,2	9,0	.	170,9	1 942,5	41,4
1951	326,4	150,1	96,1	117,2	53,2	.	170,4	2 381,8	39,5
1952	434,0	145,3	148,2	76,6	97,3	.	57,5	1 922,8	42,1
1953	347,1	139,3	184,8	89,4	118,8	179,8	134,2	1 896,8	37,9
1954	367,0	169,5	148,5	112,3	87,5	221,1	263,3	2 188,2	44,1
1955	299,6	185,4	148,8	126,6	114,6	166,2	61,5	2 556,4	46,3
1956	312,2	226,2	180,6	167,4	160,2	132,1	129,8	2 679,9	52,1
Jan.-Juni 1956	158,7	114,6	78,4	74,9	40,7	83,9	35,2	1 307,1	24,3
Jan.-Juni 1957	242,2	131,1	97,3	101,0	49,8	112,5	164,2	1 386,8	25,3

Anmerkungen siehe unten.

**Ausfuhr nach wichtigen Absatzgebieten\*\***  
 Mill. hfl

Zeit	Insgesamt	Bestimmungsland							
		Bundesrepublik Deutschland	Belgien-Luxemburg	Großbritannien und Nordirland	Vereinigte Staaten von Amerika	Frankreich	Schweden	Indonesien	Schweiz
1938	1 033,1	159,2 <sup>a)</sup>	105,7	234,0	37,1	60,2	35,9	99,8 <sup>b)</sup>	20,7
1946	779,7	.	168,3	87,9	38,0	55,6	62,2	26,3	53,2
1948	2 657,3	.	421,8	382,3	73,4	216,2	164,1	200,2	111,6
1950	5 287,8	1 105,1	721,5	781,2	226,8	240,1	190,8	299,5	134,6
1951	7 414,7	1 023,0	1 079,0	1 168,8	418,7	330,7	299,0	402,3	225,7
1952	8 007,0	1 112,2	1 240,2	990,6	515,4	344,8	334,1	439,5	233,9
1953	8 059,9	1 133,7	1 255,4	866,7	642,7	362,5	339,9	291,1	196,2
1954	9 058,9	1 438,9	1 278,6	1 052,6	592,8	369,1	408,3	232,5	212,5
1955	10 211,0	1 742,1	1 411,4	1 263,2	596,1	491,5	485,5	258,3	242,9
1956	10 874,6	1 960,4	1 542,8	1 273,0	671,9	595,4	510,3	315,3	280,3
Jan.-Juni 1956	5 350,6	905,3	744,4	681,7	339,7	283,1	252,9	156,1	126,7
Jan.-Juni 1957	5 614,2	960,3	888,4	598,4	286,8	316,8	273,7	164,4	136,2

Zeit	Bestimmungsland								
	Italien	Dänemark	Norwegen	Niederl. Antillen	Finnland	Venezuela	Süd-afrikanische Union	Übrige insgesamt	Gebiete Sowjet. Besatzungszone Deutschlands
1938	12,4	7,9	15,7	10,2	9,4	6,4	17,9	200,6	.
1946	9,6	24,2	25,5	4,7	11,1	2,7	9,7	200,7	.
1948	54,8	34,8	60,1	19,9	69,6	14,2	23,9	810,4	.
1950	70,9	75,7	106,2	31,3	95,1	26,0	23,2	1 159,8	36,1
1951	124,1	118,0	136,1	51,4	160,2	44,2	56,7	1 776,8	49,5
1952	146,2	166,1	123,5	67,2	136,3	58,2	66,7	2 032,1	53,4
1953	151,2	204,4	139,8	67,1	118,1	59,9	79,8	2 151,4	58,0
1954	181,5	234,7	208,5	82,1	145,9	85,1	93,3	2 442,5	96,5
1955	249,8	209,1	201,2	110,2	111,6	104,2	113,1	2 620,8	66,3
1956	278,9	225,6	174,3	129,4	128,7	110,0	97,8	2 580,5	63,5
Jan.-Juni 1956	125,7	109,0	82,5	65,9	58,9	56,3	50,5	1 311,9	31,5
Jan.-Juni 1957	136,3	140,3	124,7	66,7	55,3	49,1	55,6	1 361,2	32,0

\* Siehe Anmerkung Seite 36.

\*\* Die Länder sind nach dem Wert der Ein- bzw. Ausfuhr im Jahre 1956 geordnet aufgeführt.

1) Geschätzte Zahlen.

a) Deutsches Reich einschl. Österreich.- b) Niederländisch-Indien.

Außenhandel\*  
Einfuhr wichtiger Waren

SITC-Teil Abschnitt Gruppe Nummer	Warenbenennung nach dem Internationalen Warenverzeichnis (SITC)	1950	1955	1956	Januar 1956	- Juni 1957	1950	1955	1956	Januar 1956	- Juni 1957
		1 000 t					Mill. hfl				
0	<u>Nahrungsmittel</u>	.	.	.	.	.	1 235	1 681	1 891	854	1 054
04	Getreide u. Getreideerzeugn.	1 771	2 750	3 141	1 403	1 623	500	719	830	365	442
041	Weizen, Spelz u. Mengkorn	625	733	835	378	355	181	194	222	96	100
043	Gerste	325	657	720	297	433	84	157	178	73	107
044	Mais	430	614	647	296	389	107	168	181	79	108
045	Roggen, Hafer, and. Getreide	227	526	775	347	350	51	120	179	80	85
05	Obst u. Gemüse	259	322	328	175	251	148	190	223	103	122
051	Obst, Süßfr., Nüsse, frisch	106	186	180	104	120	72	104	112	59	71
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze	104	103	129	64	71	299	397	409	196	211
071	Kaffee	22	32	42	20	22	83	151	185	87	96
072	Kakao	68	61	73	38	44	161	192	163	81	90
08	Futtermittel	278	582	517	255	330	90	170	172	84	99
1	<u>Getränke und Tabak</u>	.	.	.	.	.	125	158	187	88	94
12	Tabak und Tabakwaren	31	30	34	16	17	112	137	161	77	80
121	Rohtabak	29	30	32	15	16	102	129	151	72	73
2	<u>Rohstoffe</u>	.	.	.	.	.	1 661	2 071	2 235	1 035	1 191
22	Olisaaten und Ölfrüchte	421	525	606	306	334	301	288	341	169	189
24	Holz und Kork	1 689	1 724	1 707	586	714	321	479	473	156	197
243	Holz, einfach bearbeitet	1 170	1 131	1 139	357	484	261	379	373	116	158
26	Spinnstoffe und Abfälle	141	189	189	102	120	461	505	489	276	324
262	Wolle und and. Tierhaare	25	26	29	17	17	195	179	194	109	129
263	Baumwolle	74	84	82	46	56	222	250	220	129	155
26301	Rohbaumwolle ohne Linters	67	74	71	40	52	214	241	211	124	149
27	Nat. Düngem. min. Rohstoffe	4 822	7 600	9 371	3 957	3 957	134	182	218	92	95
272	Mineralische Rohstoffe	3 824	6 721	8 466	3 597	3 573	66	118	149	67	66
28	Erze und Metallabfälle	966	1 292	1 606	657	849	198	288	379	180	198
283	Erze unedler NE-Metalle	97	128	131	81	80	170	200	256	130	130
28306	Zinnerze und Konzentrate	30	34	41	20	20	146	180	233	116	114
3	<u>Mineralische Brennstoffe</u>	.	.	.	.	.	769	1 729	2 125	1 016	1 335
31	Mineralische Brennstoffe	11 257	22 769	25 400	12 302	13 181	769	1 729	2 125	1 016	1 335
311	Kohle, Koks und Briquets	5 060	8 908	9 779	4 591	5 299	247	507	652	294	381
31101	Kohle	4 543	7 671	8 575	3 994	4 630	226	438	584	261	342
312	Erdöl, roh und getoppt	4 800	11 641	12 931	6 342	6 677	361	961	1 128	550	758
313	Erdöldestillationserzeugn.	1 397	2 129	2 690	1 368	1 205	161	257	342	170	195
31303	Schweröle	857	1 481	2 057	1 061	915	67	130	208	107	119
4	<u>Tier., pflanzl. Öle u. Fette</u>	.	.	.	.	.	188	227	215	109	129
412	Pflanzliche Öle	104	129	107	51	56	116	115	107	49	58
5	<u>Chemische Erzeugnisse</u>	.	.	.	.	.	347	584	656	314	383
511	Anorgan. chem. Erzeugnisse	422	363	379	186	209	92	122	132	63	80
512	Organ. chem. Erzeugnisse	31	65	72	34	42	48	106	118	57	73
59	Sprengst. u.a. chem. Erzeugn.	16	99	109	52	66	36	141	165	78	98
6	<u>Bearbeitete Waren</u>	.	.	.	.	.	1 975	2 972	3 367	1 666	1 882
641	Papier und Pappe	133	180	196	98	123	99	149	166	83	104
65	Garne, Gewebe u. Textilwaren	103	119	133	65	72	801	642	757	365	446
651	Garne und Zwirne	48	48	52	27	31	321	278	312	154	182
652	Baumwollgewebe	18	13	13	6	9	174	95	108	51	76
653	Gewebe, ausgen. Baumwollgew.	10	11	14	7	7	187	151	192	91	108
66	Erzeugn. a. mineral. Stoffen	1 596	2 277	2 433	1 108	1 406	156	270	298	139	167
661	Kalk, Zement u.a. Baustoffe	1 391	1 857	1 979	897	1 181	65	106	119	54	70
67	Silber, Platin, Schmuckwaren	0	0	0	0	0	5	153	177	78	70
68	Unedle Metalle	1 278	2 003	1 987	1 037	1 145	634	1 255	1 398	724	798
681	Eisen und Stahl	1 177	1 866	1 839	963	1 065	458	902	988	505	607
68104	Stab- und Profilstahl	525	706	776	391	340	156	287	356	175	162
682	Kupfer	46	64	63	32	31	92	213	232	128	95
699	Metallwaren, ohne Waffen	70	95	117	57	61	170	236	285	136	157
7	<u>Maschinen und Fahrzeuge</u>	.	.	.	.	.	1 071	2 166	2 642	1 335	1 436
71	Maschinen, ausgen. elektr.	129	180	204	103	112	560	970	1 151	576	661
711	Kraftmasch., ausgen. elektr.	22	32	36	18	18	111	192	224	119	132
716	Bergbau-, Bau- u.a. Maschinen	73	106	123	60	71	337	566	691	333	400
72	Elektr. Maschinen u. Geräte	32	58	79	38	40	210	525	664	315	375
732	Kraftfahrzeuge	60	126	148	77	67	187	481	587	310	278
73201	Personenkraftwagen	24	50	59	32	27	83	206	247	137	120
8	<u>Sonstige Fertigwaren</u>	.	.	.	.	.	311	475	632	291	344
841	Bekleidung ohne Pelzbekl.	4	4	6	2	3	127	150	225	96	116
9	<u>Verschiedenes</u>	.	.	.	.	.	70	127	155	76	87
	Einfuhr insgesamt	.	.	.	.	.	7 752	12 189	14 105	6 784	7 936

\* Siehe Anmerkung Seite 36.

**Außenhandel\***  
**Ausfuhr wichtiger Waren**

SITC-Teil Abschnitt Gruppe Nummer	Warenbenennung nach dem Internationalen Warenverzeichnis (SITC)	1950	1955	1956	Januar 1956	Juni 1957	1950	1955	1956	Januar 1956	Juni 1957
		1 000 t					Mill. hfl				
0	<u>Nahrungsmittel</u>	.	.	.	.	.	1 987	3 053	3 148	1 528	1 485
01	Fleisch u. Fleischwaren	76	168	174	87	96	213	513	562	279	318
013	Fleischwaren	32	57	59	30	32	110	239	251	130	138
02	Molkereierzeugn., Eier, Honig	385	578	612	276	292	806	1 098	1 113	479	501
022	Kondensmilch, Trockenmilch	170	266	300	140	136	192	321	377	176	183
023	Butter	65	45	32	11	18	258	201	138	53	65
024	Käse und Quark	70	89	91	44	40	163	211	213	102	99
025	Eier	66	129	138	54	67	171	335	354	132	135
03	Fisch und Fischwaren	89	147	152	59	55	59	106	114	49	53
04	Getreide u. Getreideerzeugn.	79	242	314	199	73	69	126	167	97	55
05	Obst und Gemüse	1 060	1 326	1 368	755	462	368	542	618	347	273
054	Gemüse, Wurzeln, Knollen	887	1 131	1 217	687	393	248	386	473	283	210
05401	Kartoffeln	519	667	689	429	139	97	105	144	95	26
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze	50	52	61	28	32	181	244	216	102	111
072	Kakao	24	39	44	21	24	95	196	158	80	84
091	Margarine u.a. Speisefette	19	115	93	46	58	32	149	119	59	75
1	<u>Getränke und Tabak</u>	.	.	.	.	.	64	133	139	67	62
2	<u>Rohstoffe</u>	.	.	.	.	.	393	716	793	359	372
26	Spinnstoffe und Abfälle	125	219	220	118	144	102	181	191	105	113
28	Erze und Metallabfälle	538	844	887	490	416	45	91	118	66	57
29	Tier. u. pflanzl. Rohstoffe, a.n.g.	114	150	158	56	54	175	286	316	102	103
292	Pflanzl. Rohstoffe, a.n.g.	82	102	113	36	34	171	277	307	98	99
29206	Lebende Pflanzen und dgl.	56	74	82	18	17	129	208	226	48	48
3	<u>Mineralische Brennstoffe</u>	.	.	.	.	.	371	1 155	1 328	663	834
31	Mineralische Brennstoffe	4 502	11 858	12 873	6 508	6 691	371	1 155	1 328	663	834
311	Kohle, Koks und Briquettes	1 187	3 137	3 375	1 628	1 708	56	199	242	110	136
31102	Koks	1 111	1 932	2 049	995	1 031	3	129	163	74	89
313	Erdöldestillationserzeugn.	3 315	8 721	9 495	4 879	4 984	315	954	1 075	552	692
31301	Motorenbenzin	640	1 956	1 897	1 099	1 063	91	299	298	172	192
31303	Schweröle	2 500	6 179	7 029	3 496	3 774	181	525	631	310	430
4	<u>Tier., pflanzl. Öle und Fette</u>	.	.	.	.	.	133	129	193	106	82
41	Tier., pflanzl. Öle und Fette	101	126	172	94	70	133	129	193	106	82
412	Pflanzliche Öle	64	77	108	64	44	88	82	126	74	54
5	<u>Chemische Erzeugnisse</u>	.	.	.	.	.	410	732	822	415	502
511	Anorgan. chem. Erzeugnisse	35	180	202	103	105	16	66	71	35	41
512	Organ. chem. Erzeugnisse	17	50	70	32	50	26	75	95	47	63
56	Chemische Düngemittel	607	893	983	543	676	73	156	169	93	118
59	Sprengst. u.a. chem. Erzeugn.	251	248	283	141	139	123	199	230	114	126
6	<u>Bearbeitete Waren</u>	.	.	.	.	.	1 052	2 219	2 322	1 163	1 169
64	Papier, Pappe, Waren daraus	273	354	326	176	184	81	177	173	91	97
641	Papier und Pappe	264	334	304	165	171	70	148	141	76	79
65	Carne, Gewebe u. Textilwaren	69	133	137	72	72	502	770	813	404	418
651	Carne und Zwirne	18	32	33	16	17	123	219	227	110	113
65106	Chemiefasergarn	13	21	22	11	11	81	140	143	63	71
652	Baumwollgewebe	15	24	26	13	13	165	253	278	141	138
653	Gewebe, ausgen. Baumwollgewebe	10	16	15	8	8	133	175	175	86	96
67	Silber, Platin, Schmuckwaren	0	1	1	1	0	12	216	248	134	84
68	Unedle Metalle	492 <sup>a)</sup>	897	764	377	382	274 <sup>a)</sup>	680	661	323	352
681	Eisen und Stahl	453 <sup>a)</sup>	818	691	340	345	107 <sup>a)</sup>	298	345	168	.
68701	Zinn u. Legierungen, roh	22 <sup>a)</sup>	27	27	13	14	143 <sup>a)</sup>	208	216	102	113
69	Metallwaren	59	108	115	58	58	70	169	204	103	104
7	<u>Maschinen und Fahrzeuge</u>	.	.	.	.	.	633	1 579	1 597	799	821
71	Maschinen, ausgen. elektr.	30	63	82	41	38	130	369	486	234	257
711	Kraftmasch., ausgen. elektr.	7	11	16	7	7	33	71	100	44	55
716	Bergbau-, Bau- u.a. Maschinen	21	43	57	29	26	87	229	304	150	156
72	Elektr. Maschinen u. Geräte	23	56	52	27	26	276	690	704	362	349
72104	Hochfrequenzgeräte	6	18	19	10	10	131	351	345	180	168
73	Fahrzeuge	139	162	151	73	85	211	520	408	203	215
735	Wasserfahrzeuge	123	136	119	56	73	167	349	245	114	149
73502	Wasserfahrzeuge üb. 250 BRT	111	124	111	52	70	147	304	220	102	139
8	<u>Sonstige Fertigwaren</u>	.	.	.	.	.	220	406	437	205	235
841	Bekleidung ohne Pelzbekl.	3	3	3	1	2	96	106	102	48	55
9	<u>Verschiedenes</u>	.	.	.	.	.	27	90	95	45	52
	<b>Ausfuhr insgesamt</b>	.	.	.	.	.	5 288	10 211	10 875	5 351	5 614

\* Siehe Anmerkung Seite 36.

a) Angaben unvollständig, da einige in der Quelle nicht ausgewiesene Positionen fehlen.

**Außenhandel\***  
**Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland an wichtigen Waren**  
**aus den Niederlanden**

SITC-Teil Abschnitt Gruppe Nummer	Warenbenennung nach dem Internationalen Warenverzeichnis (SITC)	1950	1955	1956	Januar 1956	- Juni 1957	1950	1955	1956	Januar 1956	- Juni 1957
		t					1 000 DM				
0	<u>Nahrungsmittel</u>	.	.	.	.	.	678 764	782 419	861 896	382 603	420 278
01	Fleisch und Fleischwaren	23 822	33 167	38 748	17 874	21 371	60 289	81 238	100 390	43 716	52 636
011	Fleisch, frisch, gekühlt	12 042	30 600	35 772	16 763	20 119	28 469	71 551	91 893	40 311	48 690
01104	Geflügel, geschlachtet	3 276	16 597	18 558	7 917	10 827	9 383	44 949	57 105	24 355	30 320
02	Molkereierzeugn., Eier, Honig	103 054	149 682	153 706	64 889	83 468	315 868	408 483	408 280	161 005	190 309
02301	Butter, auch Butterschmalz	19 063	9 192	5 318	768	2 650	89 531	41 375	24 143	3 645	11 783
02401	Käse und Quark	22 045	36 188	37 785	18 300	17 088	52 942	88 918	91 804	43 890	45 238
02501	Eier in der Schale	58 544	95 058	102 076	42 376	58 367	168 442	266 938	280 856	109 929	127 590
04	Getreide u. Getreideerzeugn.	29 698	24 400	82 024	54 967	16 692	23 501	15 859	36 663	22 081	9 364
05	Obst und Gemüse	246 908	456 483	383 628	177 520	156 683	119 571	188 369	203 900	106 984	121 167
051	Obst, Südf., Nüsse, frisch	54 016	65 272	33 055	12 895	20 222	29 324	31 960	22 485	9 113	10 414
054	Gemüse, Wurzeln, Knollen	186 314	378 606	339 639	158 479	132 204	83 212	144 145	168 810	91 956	105 566
05409	Gemüse, frisch, o. Kartoffel	141 551	187 636	202 014	80 863	109 050	60 457	106 290	134 455	74 350	94 193
06	Zucker und Zuckerwaren	84 509	13 696	14 810	5 276	2 356	51 980	8 507	10 054	3 935	2 873
061	Zucker	84 307	5 970	5 292	765	864	51 266	2 681	2 334	360	585
06102	Zucker, raffiniert	70 169	5 905	2 261	738	710	49 972	2 624	1 088	350	424
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze	14 593	6 195	7 970	3 440	3 815	56 558	25 747	27 169	12 041	10 444
072	Kakao	11 686	4 751	5 182	2 423	2 499	43 943	21 107	19 436	9 332	6 815
08	Futtermittel	38 970	104 056	124 550	53 537	47 929	1 771	31 940	42 084	18 036	17 409
08103	Ölkuchen und dgl.	207	82 586	103 855	44 750	42 013	64	27 166	36 705	15 939	15 139
09	Versch. Nahrungsm. Zubereit.	23 644	2 233	4 274	1 903	4 103	42 769	3 181	5 494	2 362	5 777
091	Margarine u.a. Speisefette	20 889	2 149	4 184	1 864	4 037	40 202	2 707	5 088	2 146	5 557
09102	Schmalz u.a. Speisefette	18 141	2 149	4 184	1 864	4 037	35 967	2 707	5 088	2 146	5 556
1	<u>Getränke und Tabak</u>	.	.	.	.	.	1 502	1 105	769	350	426
2	<u>Rohstoffe</u>	.	.	.	.	.	84 115	215 001	237 787	110 853	115 118
26	Spinnstoffe und Abfälle	5 603	28 532	31 256	14 734	18 527	9 017	29 558	33 783	17 460	16 671
28	Erze und Metallabfälle	266 811	560 704	519 215	285 099	284 066	12 851	65 091	66 919	39 049	35 611
29	Tier- u. pflanzl. Rohstoffe, a.n.g.	24 730	42 024	43 658	16 270	18 968	39 031	68 193	80 708	27 131	30 225
292	Pflanzl. Rohstoffe, a.n.g.	19 149	23 687	26 638	7 988	9 306	36 096	62 058	75 675	24 742	26 741
29206	Lebende Pflanzen und dgl.	10 216	15 904	18 638	3 982	5 051	22 066	39 644	48 256	9 116	11 466
3	<u>Mineralische Brennstoffe</u>	.	.	.	.	.	11 615	119 571	175 311	70 030	91 725
31	Mineralische Brennstoffe	88 706	1 194 538	588 832	675 930	692 273	11 615	119 571	175 311	70 030	91 725
313	Erdöldestillationserzeugn.	83 434	746 302	148 041	464 479	492 306	11 412	93 402	149 061	57 794	76 198
31303	Schweröle	63 110	702 777	1 054 821	432 166	415 138	4 106	84 499	131 627	51 942	59 236
4	<u>Tier-, pflanzl. Öle u. Fette</u>	.	.	.	.	.	124 090	44 439	64 327	36 886	28 131
41	Tier-, pflanzl. Öle u. Fette	85 582	45 519	56 712	32 729	24 542	124 090	44 439	64 327	36 886	28 131
412	Pflanzliche Öle	65 170	33 170	44 904	24 732	17 773	97 572	36 039	54 592	30 166	21 589
41201	Leinöl	19 275	9 150	18 107	9 565	8 617	30 814	8 880	23 614	12 466	10 841
41207	Kokosöl	19 220	14 338	13 890	6 878	5 566	28 098	15 664	14 405	7 032	5 981
5	<u>Chemische Erzeugnisse</u>	.	.	.	.	.	44 744	76 956	88 945	41 503	46 719
59	Sprengst. u.a. chem. Erzeugn.	59 432	42 049	49 367	24 116	22 979	28 208	30 017	38 950	19 911	18 078
6	<u>Bearbeitete Waren</u>	.	.	.	.	.	205 194	385 692	379 253	176 369	209 922
65	Garne, Gewebe und Textilwaren	7 659	14 373	16 945	8 182	8 054	123 817	107 464	121 193	52 295	60 371
651	Garne und Zwirne	3 769	6 762	6 779	3 107	3 536	44 413	51 099	52 524	23 188	26 217
653	Gewebe, ausgen. Baumwollgew.	2 150	1 628	2 248	1 001	905	59 042	33 355	36 500	15 296	17 027
65302	Gewebe aus Wolle	2 037	1 153	1 220	481	538	57 507	24 883	26 318	10 554	12 093
68	Unedle Metalle	10 358	259 977	171 967	83 735	100 892	39 320	199 398	163 944	82 283	100 029
681	Eisen und Stahl	339	233 471	146 738	69 772	89 226	311	116 856	82 766	39 085	51 698
68103	Stahlrohblöcke, Halbzeug	-	124 056	56 832	27 035	47 063	-	63 662	27 977	13 348	24 627
682	Kupfer	5 040	11 145	7 715	4 372	2 931	6 990	39 170	28 899	17 785	8 850
68701	Zinn u. Legierungen, roh	3 865	2 897	3 363	1 469	3 402	28 933	24 406	30 229	13 170	30 649
7	<u>Maschinen und Fahrzeuge</u>	.	.	.	.	.	23 105	93 958	124 531	55 550	65 447
71	Maschinen, ausgen. elektr.	654	7 220	7 489	3 107	4 273	4 994	35 429	48 514	18 982	25 302
716	Bergbau-, Bau- u.a. Maschinen	513	5 579	4 882	2 229	3 582	4 350	27 241	33 733	13 753	20 682
72	Elektr. Maschinen u. Geräte	871	2 908	3 438	1 321	1 724	15 648	49 006	53 094	23 995	25 354
8	<u>Sonstige Fertigwaren</u>	.	.	.	.	.	63 191	50 109	48 875	21 234	25 987
9	<u>Verchiedenes</u>	.	.	.	.	.	10 042	1 064	20 238	9 436	10 762
	<u>Einfuhr insgesamt</u>	.	.	.	.	.	1 246 362	1 770 314	2 001 932	904 814	1 014 515

\*Aus der deutschen Außenhandelsstatistik wird hier der Warenverkehr der Bundesrepublik Deutschland (ohne Saarland) u. Berlins (West) mit den Niederlanden (als Herstellungs- und Verbrauchsland) ausgewiesen. Alle Angaben beziehen sich auf den Spezialhandel. Die Wertangaben stellen den Grenzwert, d.h. den Wert der Ware frei deutsche Grenze, in der Einfuhr ohne den deutschen Einfuhrzoll, dar. Niederländische Außenhandelsstatistik siehe Seite 36 ff.



Außenhandel\*  
**Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland an wichtigen Waren  
nach den Niederlanden**

SITC-Teil Abschnitt Gruppe Nummer	Warenbenennung nach dem Internationalen Warenverzeichnis (SITC)	1950	1955	1956	Januar 1956	Juni 1957	1950	1955	1956	Januar 1956	Juni 1957
		t					1 000 DM				
0	<u>Nahrungsmittel</u>	.	.	.	.	.	12 223	37 948	42 529	21 144	29 127
1	<u>Getränke und Tabak</u>	.	.	.	.	.	786	3 577	3 902	1 876	2 154
2	<u>Rohstoffe</u>	.	.	.	.	.	66 259	94 616	124 365	55 850	63 809
27	Nat. Düngemittel, min. Rohstoffe	2 178 032	4 137 970	5 228 805	2 148 483	2 278 113	18 753	37 371	48 655	20 348	22 852
272	Mineralische Rohstoffe	2 155 802	4 116 073	5 197 752	2 141 909	2 268 388	16 447	36 309	47 114	19 994	22 371
3	<u>Mineralische Brennstoffe</u>	.	.	.	.	.	180 328	220 726	218 389	105 802	116 692
311	Kohle, Koks und Briketts	3 664 079	3 263 556	3 034 123	1 462 500	1 494 744	178 079	208 211	205 523	100 740	108 309
31101	Kohle	3 130 541	2 218 454	2 062 340	981 677	1 008 925	155 520	145 614	147 487	71 773	77 391
4	<u>Tier., pflanzl. Öle u. Fette</u>	.	.	.	.	.	3 362	7 009	7 296	2 962	3 791
5	<u>Chemische Erzeugnisse</u>	.	.	.	.	.	130 431	201 900	228 838	107 358	119 373
51	Chem. Grundstoffe u. Verbind.	109 454	144 231	145 626	70 035	82 258	45 958	93 376	99 296	47 392	55 212
511	Anorgan. chem. Erzeugnisse	89 202	116 132	115 837	55 803	65 098	31 376	45 846	50 462	23 508	27 699
51109	And. anorgan. Verbindungen	50 351	84 918	83 852	41 895	44 580	27 144	40 119	44 765	20 980	24 299
512	Organ. chem. Erzeugnisse	20 252	28 099	29 789	14 232	17 161	14 582	47 530	48 834	23 884	27 513
561	Chemische Düngemittel	296 069	195 638	237 417	77 001	55 752	48 708	25 393	28 933	11 908	6 964
56101	Stickstoffdüngemittel	255 902	145 764	185 45	42 400	23 151	43 698	8 334	8 180	7 931	3 671
59	Sprengst. u.a. chem. Erzeugn.	3 135	45 360	42 172	20 197	22 848	6 978	49 788	59 785	29 168	34 819
599	Verschiedene chem. Erzeugn.	3 083	44 407	41 245	19 806	22 385	6 659	46 115	55 148	27 420	32 459
6	<u>Bearbeitete Waren</u>	.	.	.	.	.	426 666	724 167	850 178	399 399	517 592
65	Garne, Gewebe u. Textilwaren	6 159	8 623	11 818	4 891	6 650	57 204	74 505	95 219	45 791	55 116
66	Erzeugn. a. mineral. Stoffen	678 797	781 173	890 926	405 699	528 299	46 281	66 622	100 398	46 431	58 958
661	Kalk, Zement u.ä. Baustoffe	634 141	705 218	816 305	371 696	487 012	22 228	40 261	44 944	20 848	27 652
68	Edelmetalle	269 016	564 666	522 328	243 114	354 148	188 586	355 906	406 590	190 978	273 803
681	Eisen und Stahl	207 344	547 133	502 395	234 028	344 521	102 640	288 363	316 213	146 565	226 274
68104	Stab- und Profilstahl	53 332	133 799	163 039	74 363	103 740	19 543	65 760	87 728	39 540	59 890
68105	Univ. Stahl, Blech, n. überz.	32 923	110 732	125 059	52 245	82 214	13 392	59 939	72 706	30 256	52 573
68113	Stahlrohre und Fittings	35 424	52 538	66 289	32 666	45 973	24 414	48 591	65 963	31 703	46 180
682	Kupfer	7 826	9 016	9 906	4 302	4 283	18 694	38 479	43 461	20 464	16 114
699	Metallwaren, ohne Waffen	41 457	36 564	45 166	21 184	22 479	91 738	124 754	150 219	70 822	79 143
69929	Andere Metallwaren	18 912	9 083	11 541	5 560	5 644	44 135	28 381	35 211	16 597	18 107
7	<u>Maschinen und Fahrzeuge</u>	.	.	.	.	.	270 591	949 280	1 144 267	550 635	633 585
71	Maschinen, ausgen. elektr.	42 553	94 578	111 314	53 386	61 805	148 048	446 795	573 889	274 454	321 725
711	Kraftmasch., ausgen. elektr.	4 571	13 075	16 061	6 980	10 273	16 769	71 295	81 960	40 727	47 588
71105	And. Kolbenverbrennungsmot.	2 934	9 083	10 405	4 491	5 458	15 048	61 138	66 636	33 706	36 289
715	Metallbearbeitungsmasch.	4 605	7 366	8 466	4 277	6 556	18 243	40 842	52 308	24 786	41 263
716	Bergbau-, Bau- u.a. Maschinen	23 714	61 841	73 611	34 832	37 364	91 860	278 026	374 008	174 622	195 509
71603	Fördermittel, Baumaschinen	3 757	15 213	16 401	8 087	7 650	6 027	43 953	53 523	26 345	27 503
71608	Textilmaschinen u. Zubehör	3 776	4 976	6 471	3 122	3 532	20 153	36 571	48 806	23 463	26 166
71613	Andere Maschinen u. Geräte	4 776	20 833	21 152	9 643	10 465	17 356	92 797	114 186	51 542	56 537
71615	Maschinenteile u. Zubehör	6 953	11 111	13 650	6 161	7 600	20 123	38 532	52 547	23 281	31 117
72	Elektr. Maschinen u. Geräte	10 109	28 341	41 062	19 403	17 637	46 185	218 482	286 551	134 039	139 722
72101	Elektr. Generatoren u. Motor.	1 014	6 730	7 988	3 815	3 991	4 617	46 945	58 435	27 479	29 619
72104	Hochfrequenzgeräte	1 133	3 966	4 480	2 016	2 247	2 860	58 907	65 830	30 134	33 496
72113	Isolierte Kabel u. Drähte	4 356	7 689	15 661	7 557	4 811	7 631	22 028	45 824	22 619	15 326
73	Fahrzeuge	25 321	67 878	67 054	35 598	29 554	76 358	284 003	283 827	142 142	172 138
732	Kraftfahrzeuge	19 666	48 070	45 231	23 247	20 312	63 468	201 249	198 784	105 638	90 948
73201	Personenkraftwagen	11 439	23 893	19 641	9 741	9 322	41 792	104 324	88 831	44 455	42 325
735	Wasserfahrzeuge	14	200	282	122	173	581	44 803	41 271	9 980	59 185
8	<u>Sonstige Fertigwaren</u>	.	.	.	.	.	64 596	181 342	241 438	110 913	134 795
841	Bekleidung ohne Pelzbekl.	251	546	1 023	512	586	5 223	26 936	45 338	20 818	28 348
86	Feinm., opt., fotochem. Erzeugn.	1 325	2 202	2 455	1 220	1 359	28 989	60 792	70 454	34 303	38 277
861	Feinmch. u. opt. Erzeugnisse	754	1 278	1 535	756	850	16 516	38 518	45 372	22 310	25 859
89	Verschiedene Fertigwaren	3 109	6 787	8 269	4 082	4 114	24 956	62 374	80 272	37 169	39 469
899	Andere Fertigwaren	2 721	5 181	6 060	3 104	2 988	20 383	46 360	56 085	26 573	28 062
9	<u>Verschiedenes</u>	.	.	.	.	.	8 819	1 561	14 512	7 166	6 277
	<u>Ausfuhr insgesamt</u>	.	.	.	.	.	1 164 061	2 422 126	2 875 714	1 363 105	1 627 195

\* Siehe Anmerkung Seite 40.

a) Stück.

# Verkehr

## Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen

Zeit	Eisenbahnverkehr <sup>1)2)</sup>						Straßenverkehr							
	Streckennetz			Bestand an Fahrzeugen			Straßennetz <sup>3)</sup>		Bestand an Kraftfahrzeugen <sup>4)</sup>					
	insgesamt	und zwar		Lokomotiven	Pers.-u. Packwagen	Güterwagen	insgesamt	Straßen 1. Ordnung	Kraft-räder	Mopeds <sup>5)</sup>	Pers.-kraftwagen	Kraft-omni-busse <sup>6)</sup>	Last-kraftwagen	Zug-maschinen <sup>7)</sup>
		zwei-gleisig	elek-trif.											
km	vH		Anzahl			km	Anzahl							
1938	3 315	50,9	15,0	903	3 867	28 421	.	.	55 140	.	94 000	4 088	50 998	.
1946	3 079	41,7	9,3	747 <sup>a)</sup>	1 709 <sup>a)</sup>	12 828 <sup>a)</sup>	.	.	60 211	.	47 059	2 023	37 470	2 318
1948	3 251	43,0	18,6	799 <sup>a)</sup>	2 094 <sup>a)</sup>	19 428 <sup>a)</sup>	.	.	74 445	.	86 365	4 897	58 321	3 305
1950	3 208	46,5	28,1	814	2 447	23 785	12 349	2 774	95 299	55 239	138 625	5 973	71 416	3 450
1951	3 210	46,4	33,8	771	2 581	24 908	12 529	2 991	106 404	147 998	157 002	6 160	77 550	3 500
1952	3 210	46,8	40,0	746	2 453	24 677			115 462	217 658	172 712	6 183	82 196	3 645
1953	3 186	47,6	42,2	671	2 296	24 262	13 795	4 084	118 229	283 023	187 608	6 295	82 355	3 727
1954	3 186	47,9	42,1	622	2 249	24 674	13 795	4 084	130 486	375 892	219 411	6 359	87 609	3 846
1955	3 178	...	42,2	608	2 244	24 256	...	...	146 171	503 421	267 888	6 722	97 699	4 275
1956	3 220	...	43,8	599	2 329	24 070	...	...	162 166	650 000	327 466	7 378	112 790	4 616

Zeit	Seeschifffahrt													
	Bestand an Handelsschiffen <sup>1)</sup>													
	insgesamt unter niederländ. Flagge <sup>8)</sup>		Dampf-schiffe		Motor-schiffe		insgesamt in den Niederlanden registriert		Fracht-Fahrgast-schiffe <sup>9)</sup>		Trocken-ladungs-schiffe <sup>9)</sup>		Tanker <sup>9)</sup>	
Anzahl	1 000 BRT	Anzahl	1 000 BRT	Anzahl	1 000 BRT	Anzahl	1 000 BRT	Anzahl	1 000 BRT	Anzahl	1 000 BRT	Anzahl	1 000 BRT	
1935	963	2 399	434	1 547	386	829	753	1 928	77	645	618	991	58	291
1946	928	2 068	254	1 019	579	1 036	700	1 664	24	236	622	1 142	54	286
1948	1 011	2 716	291	1 429	660	1 278	889	2 535	29	312	796	1 883	64	340
1950	1 192	3 123	285	1 530	854	1 586	1 086	2 953	33	350	968	2 119	85	483
1951	1 221	3 143	272	1 507	898	1 629	1 141	2 983	35	374	1 022	2 131	84	478
1952	1 288	3 234	260	1 497	978	1 731	1 200	3 072	35	373	1 073	2 201	92	498
1953	1 305	3 287	238	1 414	1 023	1 869	1 226	3 166	33	347	1 101	2 273	92	546
1954	1 337	3 376	222	1 431	1 076	1 941	1 272	3 287	36	376	1 138	2 304	98	607
1955	1 399	3 689	231	1 619	1 133	2 067	.	.	36	376	1 226	2 383	137	930
1956	1 485	3 971	230	1 713	1 222	2 254	.	.	36	376	1 302	2 518	147	1 077

Zeit	Binnenschifffahrt <sup>1)</sup>								Luftverkehr <sup>13)</sup>			
	Schiff-bare Wasser-strassen	Bestand an Binnenschiffen							Strecken-netz <sup>14)</sup>	Flugzeuge		
		insgesamt <sup>10)</sup>		Schleppkähne		Motorschiffe		Schlepper <sup>12)</sup>		ins-gesamt	2-mot. Flugzeuge	4-mot. Flugzeuge
km	Anzahl	1 000 t <sup>11)</sup>	Anzahl	1 000 t <sup>11)</sup>	Anzahl	1 000 t <sup>11)</sup>	Anzahl	km	Anzahl			
1938	7 750 <sup>b)</sup>	19 280	3 847	7 335	2 730	6 044	570	.	.	.	.	.
1946	6 933	15 741	3 371	5 312	2 264	5 712	622	1 904	.	.	.	.
1948	6 975	17 085	4 050	6 194	2 775	6 317	771	2 407	80 206	84	44	38
1950	6 975	17 222	4 291	6 457	2 916	6 631	899	2 506	152 873	67	32	34
1951	.	17 102	4 333	6 352	2 904	6 866	977	2 438	155 879	66	32	33
1952	6 917	16 771	4 328	6 196	2 879	6 944	1 030	2 426	172 289	72	33	38
1953	6 917	16 435	4 311	5 887	2 799	7 172	1 130	2 226	197 593	83	38	44
1954	6 770	15 428	4 160	5 000	2 545	7 504	1 279	.	233 116	84	37	45
1955	6 770	15 487	4 207	4 773	2 438	8 023	1 464	.	221 264	81	35	46
1956	6 772	15 708	4 328	4 648	2 379	8 622	1 682	2 098 <sup>c)</sup>	228 423	83	.	.

1) JE.- 2) Nur Niederländse Spoorwegen.- 3) Nur klassifizierte Straßen.- 4) 1. 8.; ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge.- 5) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor.- 6) Einschl. ähnlicher Fahrzeuge.- 7) Ohne landwirtschaftliche Zugmaschinen.- 8) Ohne Schlepper und Bagger; einschl. niederländischer Handelsschiffe, die außerhalb der Niederlande registriert sind.- 9) Ab 1955 unter niederländischer Flagge.- 10) Ohne Schlepper.- 11) Tragfähigkeit.- 12) Dampf- und Motorschlepper.- 13) Nur Luftverkehr der K.L.M. (Koninklijke Luchtvaart Maatschappij).- 14) Ohne Doppelzählungen; einschl. Frachtflüge.

a) Nur benutzbare Fahrzeuge.- b) Jahresmitte 1937.- c) Mit insgesamt 339 019 PS.

Verkehr  
**Verkehrsleistungen**

Zeit	Eisenbahnverkehr 1)				Straßenverkehr				Seeschifffahrt		
	Beförderte				Güterverkehr mit Lastkraftwagen		Personenverkehr mit Kraftomnibussen 6)		Geladene Güter 7)	Gelöschte Güter 7)	Direkte Durchfuhr
	Güter 2)		Personen		inländ. 4)	grenzüberschreit. 5)	insgesamt	zwischen-örtl.			
	1 000 t	Mill. tkm <sub>3</sub>	1 000	Mill. Pkm					Mill. t	Mill. beförd. Pers.	1 000 t
1938 MD	1 216	170	6 735	285	5,2	0,07	10,6	6,2	1 904	2 755	119
1946 MD	1 121	159	14 509	515	.	0,03	16,0	11,7	.	.	.
1948 MD	1 542	212	14 799	570	8,8	0,07	34,7	21,0	659	1 335	14
1950 MD	1 766	251	13 196	519	11,5	0,12	36,7	21,9	1 353	1 989	19
1951 MD	1 882	271	13 065	524	12,5	0,15	38,2	22,6	1 284	2 853	25
1952 MD	1 844	256	12 950	533	11,8	0,19	38,2	22,7	1 312	3 085	33
1953 MD	1 972	271	13 392	552	12,5	0,25	39,3	23,1	1 464	2 990	43
1954 MD	2 092	281	14 350	588	.	0,32	43,0	24,6	1 769	3 440	43
1955 MD	2 135	287	15 375	631	8,1	0,36	47,1	26,4	2 171	4 701	44
1956 MD	2 207	297	15 750	641	8,4	0,47	50,4	28,5	2 041	5 647	48
1956											
April	2 019	275	15 500	614	8,6	0,43	46,4	25,3	2 334	6 218	41
Mai	2 108	283	17 400	710		0,52	48,8	28,0	2 066	5 335	54
Juni	2 141	285	13 400	568		0,51	46,2	26,7	2 026	5 641	68
Juli	2 074	270	15 800	710	8,9	0,51	49,8	28,6	2 030	6 321	77
August	2 095	277	16 600	762		0,47	52,0	30,3	2 030	5 906	53
September	2 141	285	16 300	663		0,51	46,5	26,2	2 131	6 825	62
Oktober	2 540	335	16 600	634	9,8	0,57	51,3	29,3	1 951	6 450	52
November	2 545	335	16 200	629		0,56	51,5	29,0	2 087	6 073	53
Dezember	2 283	310	15 800	641		0,52	55,0	29,9	1 492	5 138	43
1957											
Januar	2 305	315	16 700	626	...	0,52	57,2	32,4	2 385	5 542	45
Februar	2 119	288	15 100	562		0,51	49,5	28,4	1 768	5 463	54
März	2 195	295	15 800	618		0,50	50,6	28,8	2 237	5 980	60
April	1 961	266	15 900	637	...	0,48	48,1	27,2	1 772	4 892	89
Mai	2 129	286	15 600	616		0,59	48,5	27,4	2 379	6 808	99
Juni	1 970	265	15 800	653		0,52	45,2	26,0	1 958	6 728	69
Juli	2 078	...	...	697	...	0,59	...	...	2 017	6 755	96
August	...	...	...	...		...	...	...	1 796	6 798	100
September	...	...	...	...		...	...	...	...	...	...

Zeit	Binnenschifffahrt						Luftverkehr 11)				
	Verkehr innerhalb der Niederlande 8)		Verkehr mit dem Ausland				Verkehrsleistungen				
			insgesamt 10)		Deutsch-Niederländ. Rheinschifffahrt		Direkte Durchfuhr	Frachtverkehr	Postverkehr	Personenverkehr	
	Beförderte Güter	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Gesamtverkehr 12)				Planm. Linienverkehr	
	1 000 t	Mill. tkm <sub>3</sub>	1 000 t					Mill. Netto-tkm		Mill. Pkm	
1938 MD	2 125	214	2 250	2 096	1 704	1 755	1 000	195	151	5	.
1946 MD	2 065	233	.	.	.	.	.	870	474	26	.
1948 MD	2 694	283	573	782	180	522	508	2 500	855	54	54
1950 MD	3 180	331	1 150	1 405	580	946	675	3 696	993	66	59
1951 MD	3 403	343	1 849	1 217	1 104	787	844	4 811	531	83	68
1952 MD	3 223	331	2 043	1 125	1 277	717	861	5 172	639	87	79
1953 MD	3 525	364	1 932	1 503	1 201	868	862	5 710	653	101	93
1954 MD	3 355	354	2 007	1 662	1 205	962	1 041	6 565	722	120	108
1955 MD	3 702	376	2 824	1 699	1 950	835	1 131	7 299	747	129	119
1956 MD	4 084	409	3 471	1 565	2 510	877	1 217	8 356	802	147	138
1956											
April	4 206	427	3 597	1 694	2 503	883	1 334	7 641	733	130	123
Mai	4 636	487	3 610	1 791	2 541	992	1 325	8 300	793	153	144
Juni	4 752	497	3 821	2 113	2 674	1 188	1 281	8 660	766	172	159
Juli	4 576	473	3 999	1 828	2 892	1 090	1 370	9 425	775	195	178
August	4 442	454	4 302	1 802	3 117	1 078	1 488	9 107	761	194	177
September	4 564	453	4 198	1 599	3 093	929	1 426	9 151	769	188	179
Oktober	4 926	485	3 924	1 664	2 796	948	1 428	9 286	793	149	145
November	4 904	467	3 598	1 653	2 589	910	1 249	9 442	872	139	138
Dezember	3 895	370	3 126	1 422	2 194	778	1 135	9 510	1 122	141	137
1957											
Januar	4 212	410	3 414	1 410	2 486	773	1 099	7 901	840	127	121
Februar	3 779	362	3 031	1 338	2 130	809	1 079	8 105	812	116	114
März	4 245	413	3 611	1 655	2 626	939	1 285	9 151	884	139	136
April	4 309	428	3 563	1 567	2 596	850	1 275	8 735	811	160	156
Mai	4 800	473	4 220	1 819	3 059	975	1 330	9 226	831	175	165
Juni	4 269	418	4 019	1 747	2 997	998	1 172	...	...	...	...
Juli	...	...	4 313	1 618	3 229	953	1 227	...	...	...	...
August	...	...	4 268	1 564	3 195	909	1 276	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Nur Nederlandse Spoorwegen.- 2) Nur volle Wagenladungen; ohne Viehtransporte.- 3) Netto; ohne Stückgut und Brennstoffbedarf der Züge.- 4) Nah- und Fernverkehr ohne Werkverkehr; bis 1953 Schätzung des gesamten Nah- und Fernverkehrs einschl. des Werkverkehrs.- 5) Einschl. Werkverkehr und Transport mit ausländ. Lastkraftwagen.- 6) Linien- und Gelegenheitsverkehr.- 7) In allen niederländischen Häfen geladene bzw. gelöschte Güter insgesamt.- 8) Inländische Frachtschifffahrt, Vertragsschifffahrt, regelmäßiger Wasserverkehr, Eigen- und Tankschifffahrt.- 9) Netto.- 10) In den Niederlanden insgesamt geladene bzw. gelöschte Güter.- 11) Nur Luftverkehr der K.L.M. (Koninklijke Luchtvaart Maatschappij); die Zahlen für 1958 bis 1948 schließen den Flugverkehr der K.N.I.L.M. (Koninklijke Nederlandsch Indische Luchtvaart Maatschappij) nicht ein. Diese Gesellschaft wurde am 1. 8. 1947 mit der K.L.M. verschmolzen; ohne den Westindienverkehr der K.L.M.- 12) Einschl. Charterflüge.

Verkehr  
**Post- und Nachrichtenverkehr**

Zeit	Postverkehr					Telegraphie		Fernsprechverkehr				Rundfunk	
	Inländ. Brief- post- sendungen <sup>1)</sup>	Briefe <sup>2)</sup>	Post- karten <sup>2)</sup>	Druck- sachen <sup>3)</sup>	Inländ. Paket- post- sendungen	Abge- sandte	Ange- kommene Telegramme <sup>4)</sup>	Fernsprech- anschlüsse <sup>5)6)</sup>	Ferngespräche im		Zahl der Ton- Rundfunkempfänger <sup>6)7)</sup>	Fernseh- empfänger <sup>6)7)</sup>	
									Inlands- verkehr	Auslands- verkehr			
Mill.					1 000		auf 1 000 Einwohner	Mill.		1 000			
1938	1 102	321	85	528	5	3 542	3 858	303	35	56	2,5	722	.
1946	1 382	450	109	555	.	6 360	6 482	356	37	99	0,6	697	.
1948	1 537	458	98	673	9	5 871	5 986	432	44	132	1,8	1 132	.
1949	1 526	401	98	719	11	5 781	5 922	468	47	142	2,3	1 337	.
1950	1 581	423	91	733	13	5 647	5 875	507	50	157	3,2	1 482	.
1951	1 579	428	96	746	14	5 108	5 424	544	53	172	3,6	1 621	.
1952	1 683	446	106	781	16	4 744	5 088	590	57	186	4,1	1 728	1,1
1953	1 717	472	105	795	18	4 664	5 093	635	60	206	4,6	1 841	2,7
1954	1 788	489	104	838	20	4 632	4 980	685	64	229	5,4	1 964	9,2
1955	1 818	505	102	868	21	4 707	5 013	742	69	262	5,8	2 092	41,1
1956	1 921	528	102	936	18	4 713	5 072	805	73	299	6,4	2 235	114,3

1) Seit 1949 wird ein verbessertes Stichprobenverfahren für die Briefstatistik der PTT angewandt; die Angaben für die Jahre vor 1949 sind insgesamt ein wenig zu hoch.- 2) Im Orts- und Fernverkehr.- 3) Einschl. Zeitungen.- 4) Im In- und Auslandsverkehr.- 5) Öffentliche Fernsprechan schlüsse ausgenommen.- 6) Stand am 31. 12.- 7) An gemeldet.

**Güterverkehr mit Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland**  
in t

Flagge Hafen Gütergruppe	1938		1954		1955		1956	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
nach Flaggen								
auf Schiffen								
deutscher Flagge	.	.	266 916	467 558	425 396	517 697	263 293	562 072
britischer Flagge	.	.	154 540	1 747	214 437	2 582	223 966	2 117
dänischer Flagge	.	.	27 493	635	2 396	1 443	435	9
finnischer Flagge	.	.	18 406	1 013	539	-	2 070	46
französischer Flagge	.	.	3 055	182	931	554	102	95
niederländischer Flagge	.	.	180 456	42 436	243 098	37 137	350 052	34 790
norwegischer Flagge	.	.	77 432	43 976	221 051	6 576	171 813	516
schwedischer Flagge	.	.	100 471	852	94 796	1 506	24 651	1 136
sonstiger Flagge	.	.	47 754	1 315	14 116	4 778	18 408	1 395
Insgesamt	1 902 282	1 076 391	876 523	559 714	1 216 760	572 073	1 054 790	602 176
nach Häfen								
im Verkehr mit								
Lübeck	144 011	1 869	58 754	1 475	157 549	2 660	10 851	1 907
Hamburg	750 964	941 948	532 706	489 368	595 914	470 194	597 313	526 239
bremischen Häfen	52 880	58 208	59 662	33 335	95 146	40 732	56 297	28 895
Emden	954 427	74 366	2 192	-	1 946	1 084	5 794	782
sonstigen Häfen			223 209	35 536	366 205	57 403	384 188	44 353
Insgesamt	1 902 282	1 076 391	876 523	559 714	1 216 760	572 073	1 054 790	602 176
nach Gütergruppen								
Getreide	38 930	377 391	13 132	780	17 828	450	6 982	4 201
Ölsaaten, Ölrüchte	41 184	11 475	13 977	2 282	7 019	3 940	8 945	2 126
tierische und pflanzliche								
Fette und Öle	54 959	82 952	70 329	20 543	59 737	14 053	59 023	17 565
Futtermittel	7 986	14 980	41 327	14 213	50 869	8 156	41 999	5 292
nicht besonders genannte tie- rische u. pflanzl. Rohstoffe	40 633	25 046	18 389	3 304	25 041	4 503	24 512	3 445
Kohlen	136 670	-	112 343	26	128 958	1 216	9 120	503 906
Mineralöle	182 204	171 109	348 268	456 158	631 751	471 457	741 689	817
Erde, Kies, Sand	729 209	54	350	683	3 600	593	-	817
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	18 083	14 130	12 334	2 055	11 497	3 463	12 221	1 943
sonstige Güter	652 424	379 254	246 074	59 670	280 460	64 242	150 299	62 881
Insgesamt	1 902 282	1 076 391	876 523	559 714	1 216 760	572 073	1 054 790	602 176

**Verkehrsunfälle**

Zeit	Unfälle im													
	Eisenbahnverkehr <sub>1)</sub>							Straßenverkehr <sub>2)</sub>						
	Reisende		Eisenbahnpersonal		Andere Personen			Straßenverkehrsunfälle			Unfallopfer			
	Ge- tötete	Ver- letzte	Ge- tötete	Ver- letzte	Getötete		Ver- letzte	ins- gesamt	mit Getöte- ten und Schwer- ver- letzten	mit Leicht- ver- letzten	ins- gesamt	Ge- tötete <sub>3)</sub>	Schwer- ver- letzte	Leicht- ver- letzte
					ins- gesamt	bei unbe- wachten Bahnüber- gängen								
1938	4	16	19	34	51	.	44	46 664	14 663		76 200	780	4 482	10 938
1946	19	44	12	32	31	.	21	26 501	6 744	3 810	12 700	1 224	6 676	4 800
1948	4	35	17	64	41	32	26	46 271	8 100	6 233	16 081	952	7 827	7 302
1950	3	16	5	57	47	35	51	67 385	11 037	7 435	20 554	1 021	10 971	8 562
1951	4	34	10	66	41	28	29	74 703	12 568	8 332	23 293	1 134	12 500	9 659
1952	12	21	14	27	48	40	32	79 344	12 741	9 737	25 235	1 097	12 843	11 290
1953	5	18	14	47	47	33	37	86 778	14 478	10 623	28 335	1 390	14 535	12 410
1954	11	35	9	52	69	57	44	101 259	16 856	11 349	31 961	1 520	17 123	13 318
1955	9	27	5	56	51	45	46	115 041	19 018	12 111	35 649	1 552	19 564	14 533
1956	2	15	9	59	49	32	63	128 703	20 694	12 601	38 194	1 604	21 442	15 148

1) Nur Ned. Spoorwegen, Zugunfälle und sonstige Unfälle im Zusammenhang mit der Eisenbahn.- 2) Nur Unfälle auf öffentlichen Wegen und Plätzen.- 3) Einschl. der innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall an den Unfallfolgen Verstorbenen.

## Fremdenverkehr Gäste nach Herkunftsländern \*

Herkunftsland der Gäste <sup>1)</sup>	1955	1956	Mai bis September										
			1955					1956					
			Hotels	ins- gesamt	Hotels	ins- gesamt	Hotels			Pensio- nen	Jugendherbergen		Wander- heime
							ins- gesamt	Vier Groß- städte <sup>2)</sup>	Nordsee- bade- orte		der N.J.H.C. <sup>3)</sup>	der K.V.J.C. <sup>4)</sup>	
Angekommene Gäste <sup>5)</sup>													
1 000													
Deutschland <sup>6)</sup>	245	271	.	153	.	169	70	35	28	.	1	28	
Ver. Staaten v. Amerika	127	137	.	93	.	101	77	7	7	.	0	1	
England und Schottland	120	133	.	79	.	89	53	11	7	.	0	3	
Frankreich	101	105	.	64	.	69	38	6	7	.	0	4	
Übrige Staaten	452	472	.	294	.	309	177	25	43	.	0	33	
Ausland zusammen	1 045	1 118	.	683	.	737	415	84	92	.	2	68	
Niederlande	.	.	.	.	.	.	.	.	107	.	21	427	
Insgesamt	.	.	.	.	.	.	.	.	199	.	23	495	
Übernachtungen													
1 000													
Deutschland <sup>6)</sup>	499	559	496	338	496	380	126	140	114	62	2	99	
Ver. Staaten v. Amerika	330	352	250	229	250	240	190	26	17	3	0	2	
England und Schottland	338	381	272	228	272	261	171	68	26	21	0	10	
Frankreich	188	195	147	118	147	126	77	18	17	4	1	19	
Übrige Staaten	1 022	1 090	773	629	773	674	425	101	122	25	1	64	
Ausland zusammen	2 377	2 577	1 938	1 542	1 938	1 681	989	353	296	115	3	194	
Niederlande	.	.	.	.	.	.	.	.	734	263	61	2 905	
Insgesamt	.	.	.	.	.	.	.	.	1 030	378	64	3 099	
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer													
Tage													
Deutschland <sup>6)</sup>	2,0	2,1	.	2,2	.	2,2	1,8	4,0	4,1	.	2,0	3,5	
USA	2,6	2,6	.	2,5	.	2,4	2,5	3,7	2,4	.	0,0	2,0	
Ausland zusammen	2,3	2,3	.	2,3	.	2,3	2,4	4,2	3,2	.	1,5	2,9	

\* Repräsentativerhebung, die in Hotels, Pensionen, Jugendherbergen und Wanderheimen durchgeführt wird. Sie umfaßt 380 Gemeinden, die für den Fremdenverkehr, insbesondere den ausländischen, von besonderer Bedeutung sind.

1) Land des gewöhnlichen Aufenthalts.- 2) Amsterdam, Rotterdam, Den Haag und Utrecht.- 3) Nederlandse Jeugherberg-Centrale (Niederländ. Jugendherbergverband).- 4) Katholieke Vakantiehuizen en Jeugherberg-Centrale (Katholischer Ferienheim- und Jugendherbergverband).- 5) Als Gäste gelten diejenigen, die mindestens einmal in den genannten Beherbergungsbetrieben übernachtet haben.- 6) Ohne alliierte Militärpersonen.

## Öffentliche Finanzen

### Steuereinnahmen

Mill. hfl

Steuerart	Vor Abzug <sup>1)</sup>				Nach Abzug <sup>2)</sup>			
	Vorläufige Rechnung	Vermut- liches Ergebnis	Zu erwar- tendes Ergebnis	Voran- schlag	Vorläufige Rechnung	Vermut- liches Ergebnis	Zu erwar- tendes Ergebnis	Voran- schlag
	1955	1956	1957	1958	1955	1956	1957	1958
	1955	1956	1957	1958	1955	1956	1957	1958
Kostenpreiserhöhende Steuern								
Umsatzsteuer	1 300	1 300	1 450	1 550	1 088	1 091	1 222	1 307
Einfuhrzölle	600	700	925	950	502	587	780	801
Akzisen	584	636	711	767	484	528	595	642
Lohnsummensteuer	315	375	75	-	315	375	75	-
Stempel- und Registersteuer	126	133	130	130	106	112	110	110
Kraftfahrzeugsteuer	93	90	112	130	95	90	112	130
Kostenpreiserhöhende Steuern zusammen	3 018	3 234	3 403	3 527	2 590	2 783	2 894	2 990
Steuern auf Einkommen und Vermögen								
Einkommensteuer	1 175	1 400	1 600	1 625	984	1 175	1 350	1 372
Lohnsteuer	845	965	1 050	1 200	707	810	969	1 012
Körperschaftsteuer	900	925	1 300	1 350	754	776	1 101	1 148
Erbschaft- und Schenkungsteuer	115	125	115	120	96	105	97	101
Vermögensteuer	90	90	110	115	75	75	93	97
Dividenden- und Aufsichtsratssteuer	83	106	117	128	70	88	99	108
Steuern auf Einkommen und Vermögen zusammen	3 208	3 611	4 292	4 538	2 686	3 029	3 709	3 838
Steuereinnahmen insgesamt	6 226	6 845	7 695	8 065	5 270	5 812	6 603	6 828

1) Steueraufkommen vor Abzug der Steuerbeteiligungen der staatlichen Unterverbände.- 2) Steueraufkommen nach Abzug der Steuerbeteiligungen der staatlichen Unterverbände.

## Schuldenstand

Mill. hfl

Zeit <sup>1)</sup>	Insgesamt	Inlandsschuld		Auslandsschuld
		langfristig	kurzfristig <sup>2)</sup>	
1950	25 578	8 418	13 806	3 354
1951	24 646	8 763	12 654	3 229
1952	23 650	8 360	12 083	3 207
1953	22 950	8 785	11 372	2 793
1954	20 746	10 286	8 174	2 286
1955	19 584	10 987	6 584	2 013
1956	18 461	11 097	5 417	1 947
1957 <sup>3)</sup>	18 251	10 986	5 390	1 875

1) JR.- 2) Einschl. Kriegsschäden-Entscheidungsverbindlichkeiten (1950: 3 548 Mill. hfl).- 3) JM.

Öffentliche Finanzen  
**Haushaltsgebarung des Staates\***  
(ordentlicher und außerordentlicher Haushalt)  
Mill. hfl

Haushaltsposten	Kalenderjahr								
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956 <sup>1)</sup>	1957 <sup>2)</sup>	1958 <sup>3)</sup>
<b>Haushaltsausgaben</b>									
Verteidigung	926,5	1 099,4	1 346,3	1 369,2	1 646,0	1 736,0	1 842,3	1 875,0	1 779,0
Auslandsbeziehungen	143,4	52,5	54,7	80,8	81,5	88,3	112,4	132,2	149,9
Überseeische Besitzungen	363,0	27,9	82,6	24,6	41,9	106,8	100,1	96,7	91,0
Polizei und Justiz	206,7	293,4	210,9	439,8	229,5	294,7	279,9	320,6	311,9
Unterricht und Kultur	380,9	424,6	480,7	535,9	623,5	727,1	917,8	1 134,2	1 194,4
Öffentliche Arbeiten	170,5	195,2	213,4	209,3	266,9	336,9	395,3	462,5	481,6
Verkehr	228,4	499,2	151,2	164,2	178,9	225,3	285,7	248,5	225,7
Handel und Industrie	161,2	168,7	134,1	132,4	176,7	176,5	218,1	163,8	111,7
Landwirtschaft, Viehzucht und Fischerei	107,2	111,8	157,7	137,4	149,3	185,5	215,4	249,7	242,9
Preissubventionen	241,7	143,1	67,0	187,7	117,1	173,4	234,4	407,1	326,0
Soziale Belange, Auswanderung und Volksgesundheit	461,5	613,5	673,4	721,6	858,8	906,0	984,6	776,8	770,2
Sozialer Wohnungsbau	52,3	91,2	135,0	155,8	218,4	241,1	270,5	313,8	867,2
Allgemeine Ausgaben	212,6	171,7	231,4	251,7	271,6	355,8	393,5	482,4	385,5
Nicht zugerechnete Ausgaben für Pensionen und Wartegelder	78,3	88,2	91,3	86,3	111,2	116,6	114,0	374,4	270,9
Schuldendienst	661,1	853,2	866,2	812,3	1 121,6	858,1	838,9	854,3	795,0
Allgemeine Überweisungen an Provinzen und Gemeinden	-	176,0	-	-	-	-	-	-	-
Kriegsschädenbeseitigung	473,0	459,3	591,8	341,5	311,0	610,5	309,6	220,9	139,5
Behebung von Wasserschäden	-	-	-	416,2	256,5	164,9	94,2	30,0	-
Überweisungen an Provinzen und Gemeinden 4)	-	-	-	-	-	36,1	69,9	61,0	63,5
<b>Haushaltsausgaben insgesamt (ohne Abschreibungen)</b>	<b>4 868,3</b>	<b>5 468,9</b>	<b>5 487,7</b>	<b>6 066,7</b>	<b>6 660,4</b>	<b>7 339,6</b>	<b>7 676,6</b>	<b>8 203,9</b>	<b>8 205,9</b>
<b>Haushaltseinnahmen</b>									
Kostenpreiserhöhende Steuern 5)	1 994,8	2 319,5	2 195,5	2 233,3	2 487,3	2 603,0	2 788,2	2 893,9	2 990,0
Steuern auf Einkommen und Vermögen 5)	2 026,0	2 458,4	2 858,9	2 761,4	2 610,3	3 116,2	3 232,1	3 708,6	3 837,8
Gewinne und andere Einnahmen aus Betrieben	86,4	60,0	43,0	56,0	107,9	83,4	96,4	72,0	78,9
Zinseinkünfte	72,1	78,8	83,8	101,0	80,3	75,2	65,0	74,0	76,0
Ablösungen	10,2	1,3	-	-	-	-	-	-	-
Einkommen aus geldlichen Operationen	131,3	6,3	-	-	-	61,3	-	-	-
Freigegebene Gegenwertmittel	278,7	203,0	827,0	221,0	427,9	153,4	122,7	363,0	-
Einnahmen auf Grund von Reparationen, Liquidationen von Feindvermögen usw.	20,2	72,8	42,1	64,5	130,4	174,1	259,5	50,0	35,0
Verschiedene Einnahmen des ordentlichen Haushalts	306,2	359,9	322,8	405,5	361,3	280,8	332,5	266,0	245,3
<b>Gesamteinnahmen ordentlicher Haushalt</b>	<b>4 925,9</b>	<b>5 560,0</b>	<b>6 373,1</b>	<b>5 842,7</b>	<b>6 205,4</b>	<b>6 547,4</b>	<b>6 896,4</b>	<b>7 427,5</b>	<b>7 263,0</b>
Ablösungen	255,2	172,6	155,5	229,3	352,7	395,3	197,3	194,4	238,4
Verschiedene Einnahmen des außerordentlichen Haushalts	91,0	30,4	19,5	36,1	124,6	105,4	66,2	32,9	36,4
<b>Gesamteinnahmen des außerordentlichen Haushalts (ausschl. Abschreibungen)</b>	<b>346,2</b>	<b>203,0</b>	<b>175,0</b>	<b>265,4</b>	<b>477,3</b>	<b>500,7</b>	<b>263,5</b>	<b>227,3</b>	<b>274,8</b>
<b>Haushaltseinnahmen insgesamt 6)</b>	<b>5 272,1</b>	<b>5 763,0</b>	<b>6 548,1</b>	<b>6 108,1</b>	<b>6 682,7</b>	<b>7 048,1</b>	<b>7 159,9</b>	<b>7 654,8</b>	<b>7 537,8</b>
Mehrausgaben (-) Mehreinnahmen (+)	+ 403,8	+ 294,1	+ 1 060,4	+ 041,4	+ 22,3	- 291,5	- 516,7	- 549,1	- 668,1

\* Bruttoeinnahmen und -ausgaben der Zentralverwaltung zuzüglich des Nettoergebnisses der öffentlichen Unternehmen und des Landwirtschaftsausgleichsfonds.

1) Vorläufige Rechnung.- 2) Vorläufiges Ergebnis nach dem revidierten Voranschlag.- 3) Voranschlag.- 4) Für den Einnahmeausfall infolge der Senkung der Personal- und Grundsteuer.- 5) Steuereinnahmen insgesamt (netto): Ohne die Ertragsbeteiligungen der Provinzen und Gemeinden und des Anteils des Landwirtschaftsausgleichsfonds an der Akzise auf destillierte Getränke; Steuereinnahmen einschl. der Ertragsbeteiligungen der Provinzen und Gemeinden; siehe Tabelle "Steuereinnahmen".- 6) Ohne die auslaufenden Posten der außerordentlichen Vermögensabgaben (1956: 25 Mill. hfl).

# Geld und Kredit

## Devisenkurse, Geldvolumen, Spareinlagen, Gold- und Devisenbestände

Zeit	Devisenkurse <sup>1)</sup>						Bar- geld- umlauf <sup>7)</sup>	Bank- ein- lagen <sup>7)</sup>	Sparein- lagen- bestand 7)8)	Gold- und Devisen- bestände 7)9)		Bank- kredite 7)11)
	Inländische Verkaufskurse <sup>2)</sup>		Mittelkurse in							ins- gesamt	Gold <sup>10)</sup>	
			New York <sup>3)</sup>		Frankfurt/M. <sup>4)</sup>							
	US-Cents	Pf <sup>5)</sup>	US-Cents	Pf <sup>5)</sup>	US-Cents <sup>6)</sup>	Pf						
	je hfl						Mill. hfl					
1938	54,95	230,79	.	.	.	.	1 048	1 493	1 721	.	1 461	.
1948	37,70	158,34	.	.	.	.	3 221	4 164	3 979	.	.	771
1949	37,70 <sup>a)</sup>	158,34 <sup>a)</sup>	.	.	.	.	3 160	4 467	4 106	.	740	922
1950	26,32	110,54	.	.	.	.	3 008	4 061	4 060	.	873	1 004
1951	26,32	110,54	26,28	110,38	.	.	3 083	4 176	3 989	1 658	1 195	1 205
1952	26,32	110,54	26,33	110,59	.	.	3 219	4 776	4 250	3 707	2 061	1 162
1953	26,32	110,54	26,35	110,67	26,27	110,32	3 440	5 097	4 655	4 398	2 792	1 371
1954	26,32	110,54	26,45	111,09	26,30	110,46	3 729	5 370	5 166	4 637	3 015	1 671
1955	26,32	110,54	26,24	110,21	26,33	110,58	4 102	5 735	5 858	4 657	3 275	1 974
1956	26,32	110,54	26,12	109,70	26,19	110,07	4 213	5 248	6 384	3 864	3 192	2 310
1956												
April	26,32	110,54	26,14	109,79	26,22	110,14	4 210	5 336	6 062	4 688	3 322	2 150
Mai	26,32	110,54	26,12	109,70	26,17	109,91	4 186	5 533	6 126	4 527	3 271	2 106
Juni	26,32	110,54	26,11	109,66	26,12	109,72	4 212	5 461	6 173	4 298	3 231	2 118
Juli	26,32	110,54	26,11	109,66	26,13	109,74	4 248	5 538	6 220	4 227	3 226	2 114
August	26,32	110,54	26,11	109,66	26,15	109,84	4 233	5 478	6 286	4 220	3 226	2 109
September	26,32	110,54	26,11	109,66	26,20	110,02	4 213	5 381	6 296	4 118	3 230	2 173
Oktober	26,32	110,54	26,13	109,75	26,22	110,12	4 179	5 181	6 299	4 126	3 230	2 265
November	26,32	110,54	26,11	109,66	26,26	110,28	4 176	5 162	6 261	3 918	3 230	2 254
Dezember	26,32	110,54	26,11	109,66	26,21	110,09	4 213	5 248	6 384	3 864	3 192	2 310
1957												
Januar	26,32	110,54	26,11	109,66	26,23	110,15	4 095	5 164	6 437	3 814	3 154	2 356
Februar	26,32	110,54	26,12	110,04	26,22	110,12	4 140	5 079	6 478	3 771	3 097	2 339
März	26,32	110,54	26,125	109,73	26,25	110,23	4 189	5 025	6 466	3 796	3 077	2 347
April	26,32	110,54	26,15	109,81	26,27	110,33	4 220	5 083	6 442	3 794	3 058	2 360
Mai	26,32	110,54	26,14	109,79	26,23	110,17	4 289	5 337	6 475	3 807	3 050	2 334
Juni	26,32	110,54	26,113	109,67	26,18	109,97	4 296	5 263	6 496	3 784	3 050	2 348
Juli	26,32	110,54	26,155	109,77	26,14	109,79	4 304	5 375	6 537	3 652	3 020	2 351
August	26,32	110,54	26,108	109,65	26,12	109,72	4 325	5 057	6 578	3 130	2 826	2 464
September	26,32	110,54	26,112	109,67	26,19	110,00	4 280	4 987	6 584	3 278	2 649	2 452

1) JD bzw. MD.- 2) Abgabekurs der Notenbank.- 3) Nach den von der Rhein-Main-Bank veröffentlichten Notierungen.- 4) Nach den ab 4. Mai 1953 vorgenommenen täglichen Notierungen der Frankfurter Börse.- 5) DM-Kurse umgerechnet auf der Grundlage 1 US-\$ = 4,20 DM.- 6) US-\$-Kurse umgerechnet auf der Grundlage 1 DM = 0,238095 US-\$.- 7) JE bzw. ME.- 8) Bestand der Postsparkasse, der Allgemeinen Sparkassen und der landwirtschaftlichen Darlehnskassen.- 9) Bestände der Zentralnotenbank.- 10) Goldmünzen und -barren.- 11) Kredite von 35 großen Handelsbanken an Private.  
a) Bis zur Abwertung am 31.8.1949; ab 1.9.1949 26,32 US-Cents bzw. 110,54 Pf.

## Diskontsätze, Geldmarktsatz, Kursindizes von Aktienwerten und Emissionen

Zeit	Diskontsatz		Geldmarkt- satz <sub>2)</sub>	Kursindizes von Aktienwerten 3)					Emissionen <sub>4)</sub>	
	d. Zentral- notenbank	f. Schatz- wechsel 1)		insgesamt	Internat. Konzerne	Niederländische Werte Industrie	Schiffahrt	Indonesische Werte	Aktien	Obliga- tionen
	%			1950 = 100 (Originalbasis 1953)					Mill. hfl	
1938	2,0 <sup>a)</sup>	0,21	0,26	80,6	68,9	56,8	60,4	169,1	22,9	16,5
1948	2,5 <sup>b)</sup>	1,30	0,91	116,6	117,9	110,4	118,7	133,6	528,5	358,8
1949	2,5 <sup>b)</sup>	1,27	0,97	105,7	106,2	100,0	101,0	119,3	27,6	95,1
1950	2,5 <sup>b)</sup>	1,40	1,06	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	56,9	271,7
1951	4,0 <sup>c)</sup>	1,36	1,03	99,9	102,2	98,8	110,1	90,4	196,8	443,0
1952	3,5 <sup>d)</sup>	1,08	0,77	90,2	92,3	89,0	101,2	76,7	91,5	809,5
1953	2,5 <sup>e)</sup>	0,57	0,52	99,7	101,6	97,7	102,4	91,5	31,1	833,9
1954	2,5 <sup>e)</sup>	0,55	0,52	143,1	169,9	122,7	117,7	114,1	52,2	695,0
1955	2,5 <sup>f)</sup>	0,96	0,62	204,5	267,0	153,8	155,8	140,5	440,2	1 288,3
1956	3,0 <sup>f)</sup>	2,39	.	214,4	291,3	160,2	172,1	113,1	145,7	776,6
1956										
April	3,0	1,59	1,23	222,3	297,4	168,2	173,9	130,5	16,7	44,9
Mai	3,0	1,76	1,25	229,3	315,9	169,1	173,7	119,8	19,2	409,1
Juni	3,0	2,38	1,43	218,1	301,1	159,6	166,7	113,0	18,3	72,8
Juli	3,0	2,74	1,76	223,9	309,8	163,3	171,1	114,4	22,3	7,1
August	3,25	3,00	1,65	216,7	297,4	163,2	173,1	104,1	2,6	0,9
September	3,25	3,00	2,38	213,3	293,5	159,6	177,4	98,8	0,3	90,2
Oktober	3,75	3,30	2,92	212,7	293,7	159,9	178,6	95,6	0,4	43,9
November	3,75	3,25	3,06	197,1	269,7	149,5	172,8	90,4	2,6	33,1
Dezember	3,75	3,48	3,23	196,0	268,9	146,4	167,9	92,6	20,2	12,8
1957										
Januar	3,75	3,58	3,28	197,5	272,3	145,2	167,5	93,3	19,0	-
Februar	3,75	3,47	2,85	195,2	269,9	145,0	164,4	90,0	0,6	41,3
März	3,75	3,61	3,50	200,7	282,8	144,3	165,5	90,2	-	174,4
April	3,75	3,63	3,50	210,9	301,7	149,8	169,9	89,7	5,8	24,8
Mai	3,75	3,59	2,88	218,9	317,8	151,0	167,0	91,9	28,5	58,3
Juni	3,75	3,60	2,70	233,4	348,7	151,1	162,8	96,0	5,5	11,0
Juli	4,25	3,81	3,08	232,9	351,4	149,1	160,6	91,1	0,5	7,6
August	5,0	4,45	3,51	221,3	331,1	145,5	152,8	86,4	1,0	47,6
September	5,0	4,86	3,64	208,2	310,6	137,1	140,5	82,6	-	2,2

1) Der Diskontsatz für Schatzwechsel wird als ungewogenes Mittel taglicher Marktpreise für alle Schatzwechsel mit dreimonatiger Laufzeit ausgewiesen.- 2) Tagesgeld.- 3) Der Kursindex sämtlicher Aktienwerte mißt die Kursentwicklung von 51 ausgewählten Werten (4 Internationale Konzerne, 26 Industrie, 4 Schiffahrt, 4 Banken, 13 Indonesische Werte) an der Amsterdamer Börse. Die Berechnung wird als gewogenes Mittel vorgenommen. Die Gewichte entsprechen den Börsenumsätzen der einzelnen Gruppen im Jahre 1953; sie betragen in der o.a. Reihenfolge 47, 24, 8, 8, 13.- 4) JS bzw. MS.  
a) Vom 2. 12. 1936 bis 28. 8. 1939.- b) Vom 27. 6. 1941 bis 25. 9. 1950; 3,0 % vom 26. 9. 1950 bis 16. 4. 1951.- c) Vom 17. 4. 1951 bis 21. 1. 1952.- d) Vom 22. 1. 1952 bis 31. 7. 1952; 3,0 % vom 1. 8. 1952 bis 6. 4. 1953.- e) Vom 7. 4. 1953 bis 6. 2. 1956.- f) Vom 7. 2. 1956 bis 24. 8. 1956; 3,25 % vom 25. 8. 1956 bis 21. 10. 1956; 3,75 % vom 22. 10. 1956 bis 16. 7. 1956; 4,25 % vom 17. 7. 1956 bis 15. 8. 1957; 5,0 % ab 16. 8. 1957.

# **Preise und Löhne** **Index der Großhandelspreise\*** 1950 = 100 (Originalbasis 1948)

Zeit	Gesamtindex	Nahrungsmittelrohstoffe	Industrielle Roh- und Hilfsstoffe							Fertigwaren	
			insgesamt	Holz	Chemikalien	Textilrohstoffe	Häute und Leder	Metalle	Papierrohstoffe	insgesamt	Nahrungs- u. Genussmittel
1938 <sup>2)</sup>	31	.	23	.	.	.	.	.	.	31	.
1948	85	89	78	87	87	65	66	89	95	86	88
1949	89	90	84	82	87	69	76	94	66	90	93
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	122	109	134	150	126	125	128	162	214	123	116
1952	120	115	130	137	123	97	84	160	142	116	119
1953	115	110	122	128	104	91	88	131	101	114	116
1954	116	111	121	130	103	93	80	125	110	116	119
1955	117	105	125	140	105	86	74	140	113	118	118
1956	120	111	132	137	115	84	76	148	119	118	119
1956											
April	121	119	131	136	112	85	77	151	119	117	117
Mai	119	109	130	136	112	84	77	148	119	117	118
Juni	119	109	130	137	110	84	76	147	119	117	118
Juli	118	106	131	137	112	82	76	146	119	117	119
August	119	109	131	137	113	82	76	145	119	117	119
September	120	108	132	136	112	83	76	146	119	119	119
Oktober	121	109	133	136	114	83	76	146	119	119	120
November	122	112	135	136	123	86	76	148	119	121	121
Dezember	123	113	138	137	139	86	76	151	119	121	121
1957											
Januar	124	115	140	137	143	88	76	152	118	121	122
Februar	123	112	138	137	137	88	76	151	118	121	122
März	122	111	138	137	124	88	76	148	118	122	124
April	123	109	139	137	123	88	76	150	117	122	125
Mai	123	108	140	137	121	89	77	149	117	122	125
Juni	123	110	138	137	120	89	77	146	117	122	125
Juli	124	114	139	137	119	88	77	147	116	122	125
August	123	110	138	137	117	87	78	146	116	122	125
September	122	110	138	137	114	87	78	146	116	121	124

\* Der Interim-Index der Großhandelspreise mißt die zeitliche Veränderung der Preise für ein feststehendes Schema ausgewählter Waren. Die Berechnung wird monatlich als gewogenes arithmetisches Mittel vorgenommen; als Gewichte dienen die Bruttowerte der im Jahre 1948 verbrauchten Güter. Im Index sind folgende Gruppen enthalten:

Indexgruppen	Zahl der Waren	Gewichtung
Nahrungsmittelrohstoffe	21	28,7
Industrielle Roh- und Hilfsstoffe	48	21,6
Fertigwaren	127	49,7
Gesamtindex	196	100

Zeitpunkt der Preiserhebung, die an 471 Stellen vorgenommen wird, ist das Monatsende. Den Waren einheimischer Herkunft liegen die Erzeugerverkaufspreise, den importierten Waren die Importpreise zugrunde.

1) Ohne Papierholz.- 2) Infolge Veränderungen im Warenkorb bzw. in der Gewichtung sind die Angaben für 1938 mit den Nachkriegszahlen nur bedingt vergleichbar.

## **Preisindex für die Lebenshaltung\***

1951 = 100

Zeit	Gesamtindex	Ernährung <sup>1)</sup>	Tabakwaren	Wohnung <sup>2)</sup>	Bekleidung und Schuhwerk	Reinigung und Körperpflege <sup>3)</sup>	Bildung, Unterhaltung, Verkehr	Versicherungen, Steuern u. dgl. <sup>4)</sup>
1938 <sup>5)</sup>	38	34	.	.	.	.	.	.
1951	100	100	100	100	100	100	100	100
1952	101	103	99	102	87	105	103	104
1953	101	104	98	102	86	103	102	107
1954	105	108	98	111	87	110	101	105
1955	106	110	98	114	87	111	103	105
1956	108	113	98	116	83	115	105	101
1956								
April	107	113	98	115	82	115	105	99
Mai	106	111	98	115	82	115	105	98
Juni	108	116	98	115	82	115	105	102
Juli	107	114	98	116	80	115	105	100
August	108	115	98	116	82	115	105	101
September	109	116	98	118	85	116	105	103
Oktober	108	113	99	118	85	116	106	102
November	109	114	99	119	86	116	106	103
Dezember	110	115	99	119	86	117	107	104
1957								
Januar	115	116	99	119	86	121	107	141
Februar	115	115	99	119	87	121	108	142
März	114	114	109	119	86	121	108	141
April	115	113	109	119	86	124	111	142
Mai	116	115	109	120	86	124	112	144
Juni	120	124	109	120	86	125	112	152
Juli	121	126	109	120	85	126	112	153
August	123	124	109	131	86	127	113	158
September	124	125	109	133	88	124	113	159

\* Der Preisindex für die Lebenshaltung (für die Nachkriegszeit) mißt die zeitliche Veränderung der Preise für ein feststehendes Verbrauchsschema von Waren und Dienstleistungen an Hand von Haushaltsrechnungen für das Jahr 1951 für eine 4-köpfige Arbeitnehmerfamilie mit einem Einkommen von 3 000 - 5 000 hfl im Jahre 1951. Der Index ist ein gewogenes Mittel der Preisindexziffern für die Lebenshaltung in Amsterdam, Den Haag, Rotterdam sowie in 18 weiteren Gemeinden. Im Index sind folgende Gruppen enthalten:

Indexgruppen	Zahl der Waren	Gewichtung
Ernährung <sup>1)</sup>	116	36,14
Tabakwaren	5	2,64
Wohnung <sup>2)</sup>	62	20,94
Bekleidung und Schuhwerk	49	12,97
Reinigung und Körperpflege <sup>3)</sup>	32	6,22
Bildung und Unterhaltung sowie Verkehr	41	9,13
Versicherungen, Steuern und dgl. <sup>4)</sup>	9	11,96
Gesamtindex	314	100

1) Einschl. Getränke.- 2) Einschl. Heizung u. Beleuchtung sowie Hausrat und Instandhaltung.- 3) Einschl. Gesundheitspflege und Haushalts-hilfe.- 4) Einschl. soziale Abgaben.- 5) Infolge Veränderungen im Warenkorb bzw. in der Gewichtung sind die Angaben für 1938 mit den Nachkriegszahlen nur bedingt vergleichbar.



Preise und Löhne  
Preisindices der Landwirtschaft  
1949/50 - 1952/53 = 100

Zeit	Erzeugerpreise			Betriebsmittelpreise						
	Gesamt- index	Ackerbau	Viehzucht	Futter- mittel	Kunst- dünger	Saatgut	Brenn- stoffe	Schäd- lingsbe- kämpfungs- mittel	Löhne	Pachten
1953/54	103	113	100	95	102	92	110	-	115	114
1954/55	103	103	103	99	104	112	107	92	128	118
1955/56	105	103	106	96	104	96	107	93	133	122
1956										
April	105	122	101	103	108	97	107	95	135	124
Mai	105	122	100	103	104	96	107	95	139	124
Juni	104	121	100	99	104	-	107	95	139	125
Juli	107	120	103	99	100	96	107	96	139	125
August	111	123	108	100	101	97	110	96	139	126
September	110	100	113	98	102	102	112	96	139	126
Oktober	112	103	115	97	104	111	112	96	139	127
November	115	107	118	102	104	105	112	96	139	127
Dezember	114	108	116	106	106	109	120	96	139	128
1957										
Januar	114	107	115	104	109	107	123	96	147	135
Februar	107	99	110	99	110	105	123	96	147	135
März	104	100	106	96	110	108	123	96	151	135
April	103	98	105	93	109	100	126	98	151	136
Mai	103	108	102	91	106	-	126	98	151	136
Juni	101	108	100	91	104	-	125	98	151	136
Juli	103	108	102	93	106	96	123	98	151	137
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Großhandelspreise ausgewählter Waren  
hl je Mengeneinheit

Zeit	Weizen einheimischer	Roggen	Gerste Sommer-	Hafer weiß	Mais La Plata	Kar- toffeln Seeland	Erbsen grüne	Zucker Melis I	Rohkakao I. Termin	Leinöl roh	Palmöl Sumatra
	100 kg										
1938 JD	11,10	7,32	7,42	6,04	7,90	5,00	9,56	40,93	20,50	19,77	15,00 <sup>a)</sup>
1946 JD	18,66	18,73	20,29	21,01	22,22	10,68	22,56	48,76	-	70,50	41,00
1948 JD	20,00	21,32 <sub>b)</sub>	20,34 <sub>b)</sub>	18,38 <sub>b)</sub>	22,22 <sub>b)</sub>	9,88 <sub>b)</sub>	27,65 <sub>b)</sub>	51,90	-	202,50	95,00
1950 JD	22,88 <sub>b)</sub>	25,42 <sub>b)</sub>	28,95 <sub>b)</sub>	25,87 <sub>b)</sub>	23,15 <sub>b)</sub>	14,66 <sub>b)</sub>	36,79 <sub>b)</sub>	64,90	-	173,30	105,08
1951 JD	23,81 <sub>b)</sub>	34,88 <sub>b)</sub>	37,79 <sub>b)</sub>	36,16 <sub>b)</sub>	29,28 <sub>b)</sub>	13,45 <sub>b)</sub>	45,89 <sub>b)</sub>	77,61	-	165,21	144,42
1952 JD	25,42 <sub>b)</sub>	30,62 <sub>b)</sub>	35,98 <sub>b)</sub>	29,38	41,96 <sub>b)</sub>	16,93	56,11 <sub>b)</sub>	80,00	-	175,00	118,83
1953 JD	26,57 <sub>b)</sub>	23,13 <sub>b)</sub>	27,09 <sub>b)</sub>	24,58 <sub>b)</sub>	33,38	19,78 <sub>b)</sub>	47,76 <sub>b)</sub>	80,00	-	158,48	84,50
1954 JD	26,38 <sub>b)</sub>	21,27 <sub>b)</sub>	23,40 <sub>b)</sub>	23,87 <sub>b)</sub>	30,53 <sub>b)</sub>	21,00 <sub>b)</sub>	50,80 <sub>b)</sub>	71,00	471,49 <sub>b)</sub>	89,93	80,25
1955 JD	25,37 <sub>b)</sub>	20,66 <sub>b)</sub>	24,50 <sub>b)</sub>	24,36 <sub>b)</sub>	32,04 <sub>b)</sub>	17,00 <sub>b)</sub>	42,91 <sub>b)</sub>	71,10	301,04	103,50	86,88
1956 JD	26,07 <sub>b)</sub>	22,64 <sub>b)</sub>	24,80 <sub>b)</sub>	23,63	31,75 <sub>b)</sub>	20,63 <sub>b)</sub>	43,57 <sub>b)</sub>	69,30	216,27	127,54	95,25
1956											
April	27,25	.	27,88	26,88	33,65	28,00	39,50	69,30	198,68	139,00	100,00
Mai	27,63	.	27,93	25,63	33,25	21,00	37,50	69,30	207,65	136,00	102,00
Juni	28,00	.	27,68	27,18	.	21,00	.	69,30	217,71	109,00	101,00
Juli	28,00	.	25,50	25,50	30,45	-	-	69,30	225,36	120,00	98,00
August	...	20,25	21,13	21,13	-	-	70,50	69,30	226,09	111,00	94,00
September	23,54	20,75	21,50	20,75	30,00	-	49,50	69,30	219,40	116,50	93,00
Oktober	24,88	20,38	21,88	20,88	30,30	17,00	48,00	69,30	202,82	117,50	92,00
November	25,93	24,00	25,88	24,75	32,85	-	50,00	69,30	209,17	158,00	97,00
Dezember	25,75	22,88	25,25	23,50	30,60	18,00	45,25	69,30	208,44	134,00	95,00
1957											
Januar	25,25	22,28	23,63	22,50	30,20	18,00	36,00	76,00	182,03	125,50	94,50
Februar	25,00	20,75	21,83	20,88	30,40	18,00	33,00	76,00	178,33	108,00	94,50
März	25,20	19,37	20,75	19,00	28,50	18,00	31,25	76,00	175,61	108,00	94,50
April	25,00	19,25	21,13	19,75	27,50	19,50	32,75	76,00	200,67	110,00	95,00
Mai	24,25	19,00	21,13	18,88	29,30	20,00	33,25	76,00	209,09	100,00	94,00
Juni	23,75	-	22,13	21,00	29,10	-	31,75	76,00	243,51	92,50	94,00
Juli	-	-	22,68	20,50	26,90	-	30,75	83,55	250,51	101,50	94,00
August	24,88	18,50	23,75	20,38	27,65	19,35	32,00	83,55	273,69	98,00	92,00
September	24,63	15,75	24,00	21,50	27,65	18,45	30,13	83,55	288,12	90,50	90,00

Anmerkungen siehe nächste Seite.

**Preise und Löhne**  
**Großhandelspreise ausgewählter Waren**  
**nfl je Mengeneinheit**

Zeit	Rind- fleisch	Schweine- fleisch	Eier Klassen- durch- schnitt	Butter 84°	Käse Edamer 40 %	Baumwolle ameri- kanisch	Baumwoll- garn NE 32	Schwung- flachs Taurüste TRH	Rinds- häute Kuh-	Leder Boxcalf	Natur- kautschuk RSS I. Termin
	1 kg		100 St.	1 kg	100 kg		1 kg	100 kg	1/2 kg	1 Qu.Fuß	1 kg
1938 JD	0,66	0,64	3,98	1,38	58,32	41,33	0,87	74,50	0,20	0,43	0,60
1946 JD	1,48	1,76	16,35	2,30	112,00	189,00	3,00	.	0,28	1,13	.
1948 JD	1,58	2,03	14,83	3,40	147,22	231,60	3,87	.	0,40	2,60	.
1950 JD	2,21	2,03	15,07	4,19	186,75	347,00	5,60	227,92	1,01	2,94	.
1951 JD	2,54	2,34	14,65	3,93	192,25	403,75	6,97	374,83	1,17	3,16	4,83 <sup>a)</sup>
1952 JD	2,77	2,51	16,47	4,28	207,21	372,71	5,88	287,50	0,82	2,44	2,54 <sup>a)</sup>
1953 JD	2,58	2,28	15,36	3,94	180,00	322,31	5,34	233,02	0,84	2,91	1,76 <sup>a)</sup>
1954 JD	2,62	2,31	14,15	3,88	182,38	334,29	5,50	250,42	0,72	2,82	1,95
1955 JD	2,58	2,10	14,67	4,25	190,08	328,62	5,28	243,33	0,62	2,74	3,26
1956 JD	3,07	2,15 <sup>b)</sup>	14,63	4,19	187,54	310,67	5,22	199,06	0,64	3,04	2,81
1956											
April	3,05	2,01	13,00	4,16	178,00	333,00	5,36	196,25	0,66	3,04	2,63
Mai	3,40	2,06	13,50	4,17	170,50	330,00	5,29	195,00	0,65	3,04	2,41
Juni	3,20	2,07	14,25	4,17	178,50	328,00	5,15	195,00	0,63	3,04	2,35
Juli	3,20	2,18	15,25	4,17	183,50	309,00	5,10	192,50	0,62	3,04	2,65
August	3,15	-	15,91	4,17	199,50	293,00	5,13	190,00	0,62	3,04	2,91
September	3,13	2,31	15,08	4,17	193,00	275,00	5,04	193,75	0,63	3,04	2,73
Oktober	2,93	2,25	17,17	4,17	184,50	273,00	5,02	193,75	0,63	3,04	2,70
November	2,98	2,25	14,83	4,17	194,50	276,00	5,23	200,00	0,65	3,04	3,03
Dezember	3,08	2,25	13,50	4,17	207,50	281,00	5,21	215,00	0,66	3,04	3,15
1957											
Januar	2,88	2,19	12,40	4,37	224,50	285,00	5,28	215,00	0,64	3,04	2,83
Februar	2,90	2,11	8,65	4,45	209,00	289,48	5,32	215,00	0,63	3,04	2,58
März	2,95	2,00	11,60	4,17	204,00	284,35	5,32	205,00	0,63	3,04	2,62
April	3,13	2,08	12,08	4,17	191,00	279,97	5,34	205,00	0,63	3,04	2,64
Mai	3,08	2,12	12,08	4,17	188,50	282,43	5,36	200,00	0,64	3,04	2,61
Juni	3,03	2,07	13,42	4,17	188,50	284,28	5,36	195,00	0,65	3,04	2,64
Juli	2,98	2,23	16,38	4,17	189,00	279,98	5,27	195,00	0,67	3,04	2,63
August	3,00	2,13	14,96	4,17	183,50	271,05	5,20	197,00	0,66	3,04	2,64
September	2,80	1,93	15,32	4,17	187,50	277,08	5,26	195,00	0,65	3,04	2,46
Zeit	Heizöl raff. leicht	Gasöl in Fässern	Zement Portland- A	Dach- ziegel holl. rot	Tannenholz schwedi- sches 2 1/2 x 6 1/2	Koks Gießerei	Roheisen Martin- cif Schweden	Zinn Banca-	Terpentin fran- zösisch	Paraffin- wachs 122-125° F	Schwefel- säure 66° Be
	100 l		1 000 kg	1 000 St.	1 cbm	1 000 kg			100 kg		
1938 JD	3,98	4,43	11,75	38,08	26,11	11,05	.	.	20,64	17,09	3,95
1946 JD	14,00	8,99	29,91	108,76	.	22,05	.	490,00	113,34	74,22	9,49
1948 JD	10,21	11,42	36,55	109,02	.	29,05	253,50	615,70	85,91	93,46	8,30
1950 JD	11,43	13,01	42,33	122,50	167,33	46,00	269,00	761,26	116,65 <sup>b)</sup>	84,88	8,61
1951 JD	13,50	15,06	51,71	130,57	253,00	58,42	264,00	1 146,10	138,38 <sup>b)</sup>	93,00	11,36
1952 JD	14,14	15,67	53,33	135,25	217,50	65,50	325,54	1 022,00	95,15 <sup>b)</sup>	84,79	13,07
1953 JD	13,22	14,75	53,33	141,50	203,33	67,38	269,75	771,92	71,03 <sup>b)</sup>	80,67	11,67
1954 JD	12,20	12,70	53,81	151,83	223,75	77,00	204,31	763,58	80,36 <sup>b)</sup>	89,25	12,41
1955 JD	12,90	13,40	54,00	151,50	246,67	80,95	255,68	854,17	80,55 <sup>b)</sup>	86,33	13,25
1956 JD	13,52	14,01	55,50	151,50	233,33	87,40	299,39	904,17	96,63	85,75	13,25
1956											
April	12,90	13,40	54,00	151,50	235,00	85,30	285,15	870,00	95,00	85,50	13,25
Mai	12,90	13,40	54,00	151,50	230,00	85,30	301,51	844,00	95,00	85,50	13,25
Juni	12,90	13,40	54,00	151,50	230,00	85,30	304,56	853,00	95,00	85,50	13,25
Juli	12,90	13,40	57,00	151,50	230,00	85,30	305,42	897,00	97,14	85,50	13,25
August	13,90	14,40	57,00	151,50	230,00	85,30	305,89	889,00	97,14	85,50	13,25
September	13,90	14,40	57,00	151,50	235,00	91,60	305,51	892,50	97,14	85,50	13,25
Oktober	13,90	14,40	57,00	151,50	235,00	91,60	304,39	980,00	98,36	85,50	13,25
November	13,90	14,40	57,00	151,50	235,00	91,60	309,22	969,00	99,17	85,50	13,25
Dezember	16,30	16,75	57,00	151,50	235,00	91,60	324,43	900,00	99,37	88,50	13,25
1957											
Januar	16,30	16,75	58,50	151,50	235,00	91,60	326,65	909,00	101,60	88,50	13,25
Februar	16,30	16,75	58,50	164,00	230,00	91,60	327,49	868,00	101,60	88,50	13,25
März	16,30	16,75	58,50	164,00	230,00	91,60	334,24	895,00	102,01	88,50	13,25
April	16,30	16,75	60,00	164,00	230,00	97,80	333,55	893,00	-	88,50	13,25
Mai	16,30	16,75	60,00	162,50	230,00	97,80	334,51	878,00	-	88,50	13,25
Juni	16,30	16,75	60,00	162,50	230,00	97,80	334,83	876,00	-	88,50	13,25
Juli	15,30	15,75	60,00	162,50	230,00	97,80	334,29	858,00	-	88,50	13,25
August	15,30	15,75	60,00	162,50	230,00	97,80	334,76	846,00	-	88,50	13,25
September	15,30	15,75	60,00	162,50	230,00	97,80	333,80	854,00	-	88,50	13,25

a) JD 1939.- b) JD aus weniger als 12 MD berechnet.

Preise und Löhne  
**Einzelhandelspreise ausgewählter Waren**  
Cents je Mengeneinheit

Zeit	Brot		Hafer- flocken	Bohnen braune	Kartoff- eln gelbe	Fleisch		Wurst		Fisch	
	Weizen-	Misch-				Rind- Braten	Schweine- Steak	Bier-	Leber-	Scholle frisch	Hering gesalzen
	1 kg						400 g		1 kg	1 St.	
Landesdurchschnitt 2)											
1938/39 <sup>1)</sup>	20,4	16,9	21,6	40,6	8,0	132,2	124,0	50,2	29,0	.	.
1946 JD	26,5	28,4	55,2	72,2	12,0	203,6	233,1	.	.	.	.
1948 JD	28,6	30,3	59,0	78,0	11,1	215,0	298,8	106,0	86,8	.	.
1950 JD	46,6	38,0	56,0	92,4	13,4	356,9	366,5	152,0	104,0	92,2	13,0
1951 JD	51,3	36,3	77,4	81,4	15,2	377,8	437,6	146,0	102,0	97,5	12,0
1952 JD	53,0	44,1	108,0	77,7	16,5	382,7	479,5	152,0	100,0	89,8	13,0
1953 JD	50,0	46,0	94,0	117,6	18,0	369,0	462,9	144,0	96,0	96,6	14,0
1954 JD	51,5	45,2	90,0	137,6	19,3	375,9	482,8	140,0	96,0	109,4	15,0
1955 JD	51,4	46,3	103,0	107,8	17,5	373,3	481,0	140,0	97,0	112,2	15,0
1956 JD	51,9	47,8	104,0	100,5	19,7	422,8	514,5	141,2	101,2	117,9	17,0
1956											
April	51,3	48,0	104,0	86,0	23,0	409,0	483,0	140,0	100,0	106,0	15,0
Mai	51,3	48,0	104,0	86,0	24,0	438,0	489,0	140,0	100,0	105,0	15,0
Juni	51,3	48,0	104,0	84,0	25,0	446,0	499,0	140,0	100,0	110,0	22,0
Juli	51,3	48,0	104,0	84,0	19,0	446,0	525,0	140,0	100,0	115,0	18,0
August	51,3	48,0	104,0	86,0	17,0	442,0	547,0	140,0	100,0	114,0	18,0
September	52,5	48,0	104,0	116,0	17,0	436,0	553,0	144,0	104,0	111,0	17,0
Oktober	52,5	48,0	104,0	126,0	17,0	433,0	545,0	144,0	104,0	112,0	17,0
November	53,8	49,0	104,0	134,0	18,0	430,0	544,0	144,0	104,0	126,0	17,0
Dezember	53,8	49,0	104,0	136,0	19,0	431,0	541,0	144,0	104,0	142,0	17,0
1957											
Januar	55,5	50,0	114,0	128,0	19,0	430,0	545,0	144,0	108,0	152,0	17,0
Februar	55,5	50,0	114,0	110,0	19,0	428,0	540,0	144,0	108,0	126,0	17,0
März	55,5	50,0	114,0	100,0	18,0	427,0	535,0	144,0	104,0	105,0	17,0
April	55,5	50,0	114,0	96,0	18,0	432,0	537,0	144,0	104,0	110,0	17,0
Mai	55,5	50,0	114,0	94,0	20,0	441,0	541,0	144,0	104,0	114,0	17,0
Juni	55,5	49,0	114,0	94,0	30,0	441,0	545,0	144,0	104,0	116,0	29,0
Juli	55,5	49,0	114,0	94,0	26,0	435,0	548,0	144,0	104,0	117,0	23,0
August	55,5	49,0	114,0	94,0	22,0	433,0	557,0	144,0	104,0	117,0	22,0
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	Talg Speise- ausge- lassen	Marga- rine I. Qual.	Käse Gouda- vollfett	Milch Voll-	Eier I. Sorte	Zucker fein	Marmelade Haus- halts- qualität	Kaffee	Tee	Kakao <sup>3)</sup>	Schokolade in Tafeln
	1 kg			1 l	1 St.	1 kg	450 g	1 kg			30 - 35g
	Landesdurchschnitt 2)										
1938/39 <sup>1)</sup>	90,6	113	72,4	11,5	5,0	47,0	28,1	141	306	145	.
1946 JD	172,1	136	189,0	18,3	19,9	55,0	51,9	190	492	180	.
1948 JD	165,0	136	230,0	21,2	14,3	59,2	53,9	304	743	245	.
1950 JD	253,3	142	277,3	20,0	18,3	75,0	68,0	522	817	365	.
1951 JD	255,5	193	344,8	20,1	17,9	88,3	59,0	768	919	439	.
1952 JD	245,7	181	341,4	21,1	20,1	91,0	63,0	772	670	470	20
1953 JD	188,7	168	335,5	22,7	19,8	91,0	62,0	788	647	500	20
1954 JD	179,0	162	330,9	24,8	17,9	82,0	61,3	934	878	708	25
1955 JD	167,0	159	341,1	29,0	18,6	80,0	63,8	831	978	650	23
1956 JD	160,3	152	341,6	29,7	18,8	78,0	66,2	760	830	650	20
1956											
April	160,0	152	342,0	29,0	17,0	78,0	65,0	752	830	650	20
Mai	160,0	152	342,0	30,0	17,0	78,0	65,0	752	830	650	20
Juni	160,0	152	341,0	30,0	17,0	78,0	65,0	752	830	650	20
Juli	160,0	152	341,0	30,0	17,0	78,0	66,0	768	830	650	20
August	160,0	152	340,0	30,0	20,0	78,0	67,0	768	830	650	20
September	160,0	152	342,0	30,0	20,0	78,0	67,0	768	830	650	20
Oktober	160,0	152	341,0	30,0	21,0	78,0	68,0	768	830	650	20
November	160,0	152	342,0	30,0	22,0	78,0	68,0	768	830	650	20
Dezember	164,0	152	342,0	30,0	19,0	78,0	68,0	768	830	650	20
1957											
Januar	160,0	152	345,0	30,0	16,0	85,0	69,0	768	830	550 <sup>b)</sup>	20
Februar	160,0	160	350,0	30,0	15,0	85,0	69,0	768	830	550	20
März	160,0	160	350,0	30,0	14,0	85,0	69,0	768	830	550	20
April	160,0	156	356,0	30,0	15,0	85,0	69,0	768	830	550	20
Mai	156,0	156	363,0	30,0	16,0	85,0	69,0	768	830	550	20
Juni	156,0	156	362,0	30,0	16,0	85,0	69,0	768	830	550	20
Juli	156,0	152	362,0	36,0	19,0	85,0	69,0	768	790	550	20
August	152,0	152	360,0	36,0	19,0	93,0	72,0	768	790	...	20
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkungen siehe nächste Seite.

**Preise und Löhne**  
**Einzelhandelspreise ausgewählter Waren**  
 hfl je Mengeneinheit

Zeit	Herren- anzug Kammgarn	Oberhemd Popeline	Woll- socken gewebt, uni	Pyjama Herren- Baum- wolle	Unter- kleid Char- meuse	Damen- strümpfe Nylon 4) Standard	Bett- laken	Eimer Zink-	Stein- kohle Anthrazit	Koks Gas-	Schuh- besohlung mit Absätzen
	1 St.	1 Paar	1 Paar	1 St.	1 Paar	1 Paar	1 St.	1 hl	1 hl	1 Paar	1 Paar
Rotterdam											
1950 JD	119,15	9,54	2,66	14,76	4,32	1,18	10,62	2,59	6,48	2,80	4,17
1951 JD	140,59	10,00 <sup>a)</sup>	3,28	15,19	4,67	1,48	11,89	3,72	8,01	3,47	5,69
1952 JD	127,32	11,91 <sup>a)</sup>	2,85	13,57	4,23	1,37	10,12	4,28	8,80	3,88	5,59
1953 JD	132,59	11,36	2,57	12,93	4,05	1,36	9,33	3,91	8,99	3,86	5,49
1954 JD	133,86	11,39	2,57	12,62	4,07	2,60	9,24	3,64	9,66	3,80	5,62
1955 JD	131,88	11,91	2,42	.	4,18	2,37	9,37	3,60	10,85	4,09	5,94
1956 JD	115,16	10,47	2,35	.	4,32	2,19	8,66	3,81	11,49	4,55	6,03
1956											
April	116,25	10,26	2,37	.	4,33	2,22	8,71	3,81	11,20	4,00	5,98
Mai	116,25	10,35	2,37	.	4,33	2,22	8,71	3,81	11,39	4,46	6,03
Juni	116,25	10,35	2,37	.	4,33	2,22	8,71	3,81	11,39	4,42	6,03
Juli	108,30	10,09	2,32	.	4,33	2,17	8,38	3,81	11,59	4,64	6,03
August	116,25	10,35	2,37	.	4,33	2,22	8,71	3,82	11,59	4,64	6,03
September	118,25	10,62	2,37	12,32	4,33	2,17	8,71	3,82	11,79	4,72	6,03
Oktober	118,25	10,71	2,37	12,32	4,36	2,17	8,71	3,82	11,79	4,74	6,08
November	118,25	10,71	2,37	12,32	4,36	2,17	8,74	3,82	11,79	4,74	6,08
Dezember	113,09	10,79	2,37	12,32	4,35	2,16	8,78	3,82	11,79	4,78	6,08
1957											
Januar	105,35	10,71	3,55	.	4,86	3,66	8,83	3,91	10,89	4,71	6,20
Februar	119,60	10,88	3,55	.	4,94	3,70	8,92	3,91	10,89	4,71	6,20
März	119,60	10,88	3,55	12,75	4,94	3,70	9,08	3,91	11,53	4,82	6,21
April	120,60	10,88	3,55	12,75	4,96	3,61	9,49	3,91	11,53	4,82	6,21
Mai	120,60	10,88	3,55	12,75	4,96	3,61	9,49	3,91	11,63	4,91	6,21
Juni	120,60	10,88	3,55	12,75	4,96	3,61	9,53	3,91	11,63	4,91	6,21
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Durchschnitt aus den Monaten September, Dezember 1938, März, Juni 1939.- 2) Landesdurchschnitt 1938 bis 1950 gebildet aus 10 Gemeinden; 1951 aus 9, ab 1952 aus 21 Gemeinden.- 3) Preise in Rotterdam.- 4) Bis 1953 einschl. Reyon "Standard".  
 a) Infolge Qualitätsänderungen mit Vorjahres- bzw. Vormonatszahlen nur bedingt vergleichbar.- b) Ab Januar 1957 Preise in Amsterdam.

**Index der tariflichen Stundenlohnsätze erwachsener männlicher Arbeiter**  
**nach Wirtschaftsbereichen\***  
 1950 = 100 (Originalbasis 30. Juni 1947)

Zeit	Steinkohlenbergbau, Verarbeitende Industrie und Baugewerbe <sub>1)</sub>				Transport- gewerbe <sub>2)</sub>	Landwirtschaft
	insgesamt	Nahrungs- und Genußmittel-	Metall-	Baugewerbe und holzverarbeitende		
1938	52 <sup>a)</sup>	.	.	.	.	34
1947	87	87	87	85	86	82
1949	94	94	94	93	93	92
1950	100	100	100	100	100	100
1951	108	108	108	109	108	107
1952	110	111	110	113	109	111
1953	112	112	111	115	111	115
1954	124	124	121	129	122	128
1955	130	132	127	136	129	137
1956	134	135	133	139	138	144
1956						
April	133	132	128	136	136	142
Mai	134	134	135	136	138	147
Juni	134	134	135	136	138	147
Juli	135	134	135	140	139	147
August	135	134	135	140	139	147
September	138	139	136	141	141	147
Oktober	138	139	136	142	141	147
November	138	139	136	142	141	147
Dezember	138	139	136	142	141	147
1957						
Januar	146	148	144	150	148	154
Februar	146	148	144	150	148	154
März	146	148	144	150	150	159
April	147	148	145	150	150	159
Mai	147	148	145	150	150	161
Juni	147	149	145	150	150	161
Juli	147	149	145	150	150	162
August	153	154	151	155	156	167
September	153	154	151	156	156	167

\* Ohne Kinderzuschläge.

1) Durchschnitt von 40 Wirtschaftszweigen.- 2) Durchschnitt von 5 Wirtschaftszweigen.  
 a) 30. 6. 1938 bis 30. 6. 1939.

# Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener Arbeiter nach Wirtschaftsbereichen und Leistungsgruppen

hl

Zeit	Steinkohlenbergbau Untertage <sup>1)</sup>	Verarbeitende Industrie								
		insgesamt einschl. Steinkohlenbergbau			Konservenindustrie <sup>2)</sup>			Wollindustrie		
		Fach- arbeiter	Ange- lernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Ange- lernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Hilfs- arbeiter- rinnen	Fach- arbeiter	Ange- lernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter
1950 Sept./Okt.	13,26	1,21	1,11	1,03	0,95	0,91	0,54	1,19	1,17	1,11
1951 Sept./Okt.	14,30	1,29	1,18	1,09	1,02	0,96	0,56	1,26	1,19	1,15
1952 Sept./Okt.	14,61	1,34	1,22	1,13	1,06	0,99	0,58	1,31	1,24	1,20
1953 Oktober	14,72	1,37	1,25	1,16	1,06	1,02	0,66	1,32	1,24	1,20
1954 Oktober	16,22	1,59	1,44	1,34	1,28	1,18	0,77	1,53	1,45	1,38
1955 Oktober	17,11	...	...	...	1,37	1,30	0,83	1,56	1,47	1,42
1956 Oktober	18,08	...	...	...	1,51	1,39	.	1,70	1,61	1,54

Zeit	noch: Verarbeitende Industrie									
	noch: Wollindustrie		Bekleidungsindustrie						Schuhindustrie	
	Ange- lernte Arbeiter- rinnen	Hilfs- arbeiter- rinnen	Fach- arbeiter	Ange- lernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Fach- arbeiter- rinnen	Ange- lernte Arbeiter- rinnen	Hilfs- arbeiter- rinnen	Ange- lernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter
1950 Sept./Okt.	0,67	0,65	1,52	1,09	1,01	1,07	0,70	0,66	1,02	0,95
1951 Sept./Okt.	0,69	0,67	1,59	1,13	1,08	1,11	0,72	0,69	1,06	1,00
1952 Sept./Okt.	0,71	0,69	1,55	1,15	1,14	1,04	0,72	0,69	1,10	1,00
1953 Oktober	0,74	0,71	1,58	1,18	1,15	1,02	0,72	0,69	1,10	1,04
1954 Oktober	0,85	0,84	1,90	1,35	1,35	1,38	0,83	0,77	1,31	1,19
1955 Oktober	0,87	0,86	2,02	1,40	1,40	1,31	0,87	0,81	1,36	1,26
1956 Oktober	...	...	2,10	1,54	1,56	...	...	...	1,52	1,42

Zeit	noch: Verarbeitende Industrie								Baugewerbe	
	noch: Schuhindustrie		Metallindustrie			Fahrzeugbau Autoreparaturwerkstätten			Hochbau	
	Ange- lernte Arbeiter- rinnen	Hilfs- arbeiter- rinnen	Fach- arbeiter	Ange- lernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Fach- arbeiter	Ange- lernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Fach- arbeiter	Ange- lernte Arbeiter
1950 Sept./Okt.	0,62	0,61	.	.	.	1,02	0,95	0,93	1,06	0,98
1951 Sept./Okt.	0,64	0,61	.	.	.	1,07	1,00	0,98	1,17	1,07
1952 Sept./Okt.	0,69	0,63	1,36	1,26	1,16	1,11	1,04	1,02	1,21	1,11
1953 Oktober	0,69	0,61	1,37	1,27	1,16	1,12	1,06	1,04	1,30	1,18
1954 Oktober	0,81	0,80	1,60	1,46	1,35	1,30	1,25	1,19	1,49	1,35
1955 Oktober	0,84	0,84	1,63	1,49	1,37	1,38	1,28	1,27	1,55	1,40
1956 Oktober	...	...	...	...	...	1,54	1,43	1,40	1,71	1,52

1) Schichtverdienste; JD.- 2) Gemüse- und Fruchtkonservenindustrie: 1950 - 1953 Durchschnitt jeweils aus einer Woche während der Kampagne, 1954 Durchschnitt aus einer Woche im Oktober.

## Durchschnittliche Wochenarbeitszeit erwachsener männlicher Arbeiter nach Wirtschaftsbereichen

Stunden

Zeit	Verarbeitende Industrie						Baugewerbe
	insgesamt	Woll-	Bekleidungs- industrie	Schuh-	Metall-		
1938 JD	47,4	.	.	.	.		48,3
1946 JD	48,7	47,7	47,6	45,9	48,8		50,7
1947 JD	48,8	47,6	48,0	47,5	49,2		51,5
1948 JD	48,7	47,4	48,2	48,3	49,1		51,4
1949 JD	48,9	48,0	48,1	47,3	49,2		51,0
1950 JD	48,8	47,5	48,5	47,8	49,0		50,8
1951 JD	48,5	47,1	48,2	.	48,9		51,2
1952 JD	48,6	48,1	48,9	48,2	48,5		50,7
1953 JD	48,8	47,4	48,7	48,6	48,8		50,5
1954 JD	48,8	48,0	49,3	48,0	49,0		50,8
1955 JD	49,0	...	...	...	...		...

# Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts

**Vorbemerkung:** Die in den Tabellen verwendeten Begriffe hängen folgendermaßen zusammen:

Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten = Summe der Wertschöpfungen aller Wirtschaftsbereiche (Entstehungsrechnung)	
+ Inländern aus dem Ausland zugeflossene Erwerbs- und Vermögenseinkommen	Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland
- Ausländern aus dem Inland zugeflossene Erwerbs- und Vermögenseinkommen	
Netto sozialprodukt zu Faktorkosten = Volkseinkommen = Summe der von den in-	
ländern bezogenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen (Verteilungsrechnung)	
+ Indirekte Steuern	
- Subventionen	
Netto sozialprodukt zu Marktpreisen	
+ Abschreibungen der Unternehmen	
Brutto sozialprodukt zu Marktpreisen	
= Summe aus	
Privatem Verbrauch	
+ Staatsverbrauch und Anlageinvestitionen des Staates	
+ Investitionen der Unternehmen	
+ Ausfuhr von Gütern und Diensten	Außenbeitrag
- Einfuhr von Gütern und Diensten	

Die folgenden Tabellen enthalten Zahlen, die aus den Veröffentlichungen des niederländischen Centraal Bureau voor de Statistiek über "Nationale rekeningen 1956" bzw. 1955 (Statistische en econometrische onderzoeken II/57 und II/56) entnommen worden sind. Das niederländische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen weist eine Reihe von Besonderheiten auf. Deshalb war es nötig, verschiedene Zahlen soweit wie möglich dem üblichen Rahmen anzupassen (der durch die von den UN und von der OEEC verwendeten Systeme gegeben wird, die auch den deutschen Berechnungen zugrunde liegen). Leider war es nicht möglich, alle Abweichungen zu beseitigen; ein Unterschied ist vor allem darin zu sehen, daß alle Investitionen des Staates als Staatsverbrauch behandelt werden.

### Entstehung des Sozialprodukts\*

(Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten)

In jeweiligen Preisen

Wirtschaftsbereich	1938	1948	1950	1952	1954	1955	1956
Mill. hfl							
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	340	1 540	2 180	2 520	2 610	2 720	2 890
Produzierendes Gewerbe 1)	1 490	4 980	6 320	7 480	9 380	10 340	11 210
Handel	530	1 640	2 220	3 670	4 380	5 090	5 370
Verkehr und Nachrichtenübermittlung 2)	500	1 270	1 240				
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	380	1 340	1 400				
Übrige Bereiche	1 320	1 930	2 060	2 300	2 750	3 190	3 350
Alle Wirtschaftsbereiche (vor Bereinigung von Doppelzählungen) 3)	4 560	12 700	15 420	17 560	21 110	23 550	25 320
Bereinigung von Doppelzählungen 3)	- 60	- 60	- 60	- 60	- 110	- 130	- 140
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	4 500	12 640	15 360	17 500	21 000	23 420	25 180
Inländern aus dem Ausland zugeflossene Erwerbs- und Vermögenseinkommen	550	450	620	710	900	1 010	860
Ausländern aus dem Inland zugeflossene Erwerbs- und Vermögenseinkommen (-)	- 150	- 180	- 280	- 290	- 480	- 530	- 580
Netto sozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseink.)	4 900	12 910	15 700	17 920	21 420	23 900	25 460
Indirekte Steuern	480	1 940	2 370	2 620	3 110	3 260	3 430
Subventionen (-)	+ 10	- 610	- 280	- 90	- 220	- 310	- 330
Netto sozialprodukt zu Marktpreisen	5 390	14 240	17 790	20 450	24 310	26 850	28 560
Abschreibungen der Unternehmen	480	1 470	1 680	2 240	2 140	2 260	2 470
Brutto sozialprodukt	5 870	15 710	19 470	22 690	26 450	29 110	31 030
vH							
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	7,5	12,1	14,1	14,4	12,4	11,5	11,4
Produzierendes Gewerbe 1)	32,7	39,2	41,0	42,6	44,4	43,9	44,3
Handel	11,6	12,9	14,4	20,9	20,7	21,6	21,2
Verkehr und Nachrichtenübermittlung 2)	11,0	10,0	8,0				
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	8,3	10,6	9,1				
Übrige Bereiche	28,9	15,2	13,4	13,1	13,0	13,5	13,2
Alle Wirtschaftsbereiche (vor Bereinigung von Doppelzählungen) 3)	100	100	100	100	100	100	100

\* In den Jahren 1949, 1951 und 1953 betrug das Volkseinkommen 14 190, 16 240 und 19 290 Mill. hfl, das Brutto sozialprodukt 17 540, 21 500 und 24 050 Mill. hfl.

1) Bergbau, Energiewirtschaft, verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe.- 2) Einschl. Hotel- und Gaststättengewerbe.- 3) Der aus dem Geschäftsverkehr mit den anderen Wirtschaftsbereichen stammende Nettozinsertrag der Banken ist in die Wertschöpfung der letzteren einbezogen, ohne daß die Wertschöpfung der anderen Bereiche entsprechend vermindert wurde. Die dadurch entstandenen Doppelzählungen werden durch Abzug von der Summe der unbereinigten Wertschöpfungen ausgeglichen.

### Verteilung des Volkseinkommens

In jeweiligen Preisen

Einkommensart bzw. Einkommensempfänger	1938	1948	1950	1952	1954	1955	1956
Mill. hfl							
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	2 510	7 240	8 470	9 640	11 670	12 850	14 200
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1)	2 130	4 900	5 860	7 020	8 890	9 960	9 820
Unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften	190	370	700	1 240	870	1 070	1 360
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften	30	560	760				
Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates	160	110	130				
Zinsen auf öffentliche Schulden 2) (-)	- 120	- 270	- 220	- 170	- 270	- 270	- 270
Volkseinkommen (Netto sozialprodukt zu Faktorkosten)	4 900	12 910	15 700	17 920	21 420	23 900	25 460
vH							
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	51,2	56,1	53,9	53,8	54,5	53,8	55,8
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1)	43,5	38,0	37,3	39,2	41,5	41,7	38,6
Unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften	3,9	2,9	4,5	6,9	4,1	4,5	5,3
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften	0,6	4,3	4,8				
Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates	3,3	0,9	0,8				
Zinsen auf öffentliche Schulden 2) (-)	- 2,4	- 2,1	- 1,4	- 0,9	- 1,3	- 1,1	- 1,1
Volkseinkommen (Netto sozialprodukt zu Faktorkosten)	100	100	100	100	100	100	100

1) Einschl. des Einkommens der Versicherungsfonds aus Unternehmertätigkeit und Vermögen.- 2) Soweit an private Haushalte gezahlt.

**Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen**  
**Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts**  
**Verwendung des Sozialprodukts**

Verwendungszweck	1938	1948	1950	1952	1954	1955	1956
in jeweiligen Preisen Mill. hfl							
Privater Verbrauch	4 400	11 110	12 650	13 700	15 600	16 900	18 600
Staatsverbrauch und Anlageinvestitionen des Staates	700	2 330	2 770	3 440	4 360	4 770	5 260
Investitionen der Unternehmen	570	3 410	5 120	3 680	6 150	6 480	7 820
Anlagen 1)	520	2 760	3 560	4 110	4 840	5 620	6 540
Vorratsveränderung 2)	50	650	1 560	- 430	1 310	860	1 280
Außenbeitrag	200	- 1 140	- 1 070	1 870	340	960	- 650
Ausfuhr von Gütern und Diensten	2 070	4 920	8 300	12 130	13 530	15 450	16 530
Einfuhr von Gütern und Diensten (-)	- 1 870	- 6 060	- 9 370	- 10 260	- 13 190	- 14 490	- 17 180
Bruttosozialprodukt	5 870	15 710	19 470	22 690	26 450	29 110	31 030
vH							
Privater Verbrauch	75,0	70,7	65,0	60,4	59,0	58,1	59,9
Staatsverbrauch und Anlageinvestitionen des Staates	11,9	14,8	14,2	15,2	16,5	16,4	17,0
Investitionen der Unternehmen	9,7	21,7	26,3	16,2	23,3	22,3	25,2
Anlagen 1)	8,9	17,6	18,3	18,1	18,3	19,3	21,1
Vorratsveränderung 2)	0,9	4,1	8,0	- 1,9	5,0	3,0	4,1
Außenbeitrag	3,4	- 7,3	- 5,5	8,2	1,3	3,3	- 2,1
Ausfuhr von Gütern und Diensten	35,3	31,3	42,6	53,5	51,2	53,1	53,3
Einfuhr von Gütern und Diensten (-)	- 31,9	- 38,6	- 48,1	- 45,2	- 49,9	- 49,8	- 55,4
Bruttosozialprodukt	100	100	100	100	100	100	100
in Preisen von 1949 Mill. hfl <sup>3)</sup>							
Privater Verbrauch	.	11 700	11 650	11 300	12 500	13 400	14 550
Staatsverbrauch und Anlageinvestitionen des Staates	.	2 350	2 600	2 800	3 450	3 550	3 600
Nettoinvestition der Unternehmen	.	1 950	3 250	1 200	3 300	3 350	4 050
Anlagen 1)4)	.	1 300	- 1 850	- 1 500	2 200	2 650	3 050
Vorratsveränderung 2)	.	650	1 400	- 300	1 100	700	1 000
Außenbeitrag	.	- 1 350	- 500	2 150	800	1 300	150
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	.	14 650	17 000	17 450	20 050	21 600	22 350
vH							
Privater Verbrauch	.	79,9	68,5	64,8	62,3	62,0	65,1
Staatsverbrauch und Anlageinvestitionen des Staates	.	16,0	15,3	16,0	17,2	16,4	16,1
Nettoinvestition der Unternehmen	.	13,3	19,1	6,9	16,5	15,5	18,1
Anlagen 1)4)	.	8,9	10,9	8,6	11,0	12,3	13,6
Vorratsveränderung 2)	.	4,4	8,2	- 1,7	5,5	3,2	4,5
Außenbeitrag	.	- 9,2	- 2,9	12,3	4,0	6,0	0,7
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	.	100	100	100	100	100	100

1) Einschl. Viehbestandsveränderung.- 2) Ohne Viehbestandsveränderung.- 3) Auf 50 Mill. gerundete Zahlen.- 4) Abzüglich der Abschreibungen.

**Privater Verbrauch**  
In jeweiligen Preisen

Ausgabengruppe	1948	1950	1952	1954	1955	1956
Mill. hfl						
Nahrungsmittel	4 170	5 120	5 000	5 610	6 020	6 600
Tabak und Getränke 1)			830	920	980	1 060
Bekleidung	3 080	3 640	2 130	2 480	2 710	3 110
Sonstige dauerhafte Konsumgüter			1 130	1 320	1 500	1 670
Wohnungsnutzung			820	1 040	1 090	1 150
Heizung und Beleuchtung	3 860	3 890	640	690	750	840
Sonstige Güter und Dienste			3 150	3 540	3 850	4 170
Privater Verbrauch insgesamt	11 110	12 650	13 700	15 600	16 900	18 600
vH						
Nahrungsmittel	37,5	40,5	36,5	36,0	35,6	35,5
Tabak und Getränke 1)			6,1	5,9	5,8	5,7
Bekleidung	27,7	28,8	15,5	15,9	16,0	16,7
Sonstige dauerhafte Konsumgüter			8,2	8,5	8,9	9,0
Wohnungsnutzung			6,0	6,7	6,4	6,2
Heizung und Beleuchtung	34,7	30,8	4,7	4,4	4,4	4,5
Sonstige Güter und Dienste			23,0	22,7	22,8	22,4
Privater Verbrauch insgesamt	100	100	100	100	100	100

1) Ohne Ausgaben in Hotels und Gaststätten.

**Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen**

**Zahlungsbilanz**

**Methodische Vorbemerkung:** Die Zahlungsbilanz gibt ein zusammengefaßtes statistisches Bild aller wirtschaftlichen Transaktionen zwischen In- und Ausländern. In der Leistungsbilanz werden alle Waren- und Dienstleistungsumsätze, die im Berichtszeitraum stattgefunden haben, dargestellt, und zwar im Credit (ohne Vorzeichen) als Lieferungen, im Debet (mit einem Minuszeichen) alle Bezüge. Unter den "Unentgeltlichen Übertragungen" sind die Gegenbuchungen zu den Güter- und Kapitalbewegungen zu finden, die ohne Entgelt erfolgt sind. Die Kapitalbilanz enthält alle privaten und staatlichen, kurz- und langfristigen Kapitalbewegungen und die Umsätze an Währungsgold. Im Credit steht die Abnahme der Ansprüche und des Währungsgoldes und die Zunahme der Verbindlichkeiten - umgekehrt im Debet die Zunahme der Ansprüche und des Währungsgoldes und die Abnahme der Verbindlichkeiten. Bei der einzelnen Position werden allerdings in der Regel Zu- und Abnahme nicht getrennt, sondern nur saldiert ausgewiesen.

Bei der regionalen Gliederung muß im Grundsatz jeder Vorgang dem Lande zugerechnet werden, in dem der ausländische Transaktionspartner wirtschaftlich ansässig ist. Einführen werden also bei Großbritannien nachgewiesen, wenn der Käufer dort seinen Sitz hat, auch wenn die Waren etwa aus einem der lateinamerikanischen Länder stammt. - Die Devisenein- und -ausgänge unter den kurzfristigen Ansprüchen können jedoch statistisch nicht nach den Ländern der Transaktionspartner, d. h. nach den Ländern der Zahlenden bzw. der Zahlungsempfänger erfaßt werden, sondern nur nach den Ländern der Schuldner (Aussteller) der Zahlungsmittel. Der Eingang von englischen Pfunden aus einem dritten Land z. B. wird als Zunahme der Pfundbestände erfaßt, also als Zunahme der kurzfristigen Ansprüche gegen Großbritannien und nicht als Eingang kurzfristiger Ansprüche aus dem dritten Land. In diesem Fall weicht also die regionale Gliederung nach dem Schuldnerland von derjenigen nach dem Land des Transaktionspartner ab. Soweit derartige Abweichungen bekannt sind, werden entsprechende "Berichtigungen der regionalen Zuordnung" für die kurzfristigen Ansprüche vorgenommen.

**Zahlungsbilanz nach Jahren**

Mill. hfl

Vorgang		1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
<b>Leistungsbilanz (Waren und Dienste)</b>								
Warenverkehr fob <sup>1)</sup>	Ausfuhr	5 204	7 023	7 684	8 038	8 842	9 860	10 424
	Einfuhr	- 6 937	- 8 069	- 7 068	- 7 870	- 9 731	-10 491	-12 284
Reiseverkehr <sup>2)</sup>	Einnahmen	104	157	144	171	208	218	234
	Ausgaben	- 89	- 123	- 137	- 161	- 194	- 229	- 285
Transportleistungen	Einnahmen	545	714	885	882	1 054	1 332	1 624
	Ausgaben	- 286	- 478	- 489	- 480	- 593	- 772	- 1 063
Versicherungen	Einnahmen	98	108	-	-	68	50	36
	Ausgaben	- 98	- 115	- 23	- 2	-	-	-
Kapitalerträge	Einnahmen	383	483	527	555	676	733	701
	Ausgaben	- 250	- 295	- 300	- 322	- 380	- 416	- 455
Regierungs-	Einnahmen	50	65	76	85	61	117	107
	Ausgaben	- 201	- 96	- 116	- 119	- 180	- 145	- 169
Verschiedene	Einnahmen	670	856	1 060	1 022	921	1 194	1 029
	Ausgaben	- 259	- 320	- 373	- 370	- 413	- 492	- 547
	Saldo	- 1 066	- 90	+ 1 870	+ 1 429	+ 339	+ 959	- 648
<b>Unentgeltliche Übertragungen</b>								
Private Übertragungen	Empfang	26	13	40	115	88	90	18
	Hergabe	- 19	- 26	- 7	-	- 48	- 53	-
Staatliche Übertragungen	Empfang	882	533	244	70	33	3 <sup>a)</sup>	5
ECA/MSA - Schenkungen	Hergabe	- 68	- 30	- 15	- 4	- 8	- 2	-
Gegenwertmittel	Empfang	328 <sup>b)</sup>	-	-	-	-	-	-
Ziehungsrechte netto		-	-	-	-	-	-	-
Andere Übertragungen netto		- 1	- 15	- 32	- 18	- 40	- 66	- 72
	Saldo	+ 1 148	+ 475	+ 230	+ 163	+ 25	- 34	- 49
<b>Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)</b>								
Privates Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten		8	45	101	131	501	532	146
Langfristige Ansprüche		93	118	- 25	- 100	- 230	- 603	- 226
Kurzfristige Verbindlichkeiten		- 27	6	- 4	- 40	2	66	- 102
Kurzfristige Ansprüche		21	32	31	32	- 73	- 8	- 123
Staatliches und Banken-Kapital <sup>3)</sup>								
Langfristige Verbindlichkeiten	Abnahme	- 273	- 282	- 237	- 273	- 520	- 262	- 83
	Zunahme	174	64	81	16	-	-	-
Langfristige Ansprüche <sup>3)</sup>	Zunahme	-	- 146	- 27	- 27	- 8	- 9	- 5
	Abnahme	140	63	10	30	-	24	51
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegen IMF und IRRD		-	-	- 104	- 184	28	- 27	- 25
auf dem EZU-Konto		250	2	- 252	-	-	-	-
auf anderen Verrechnungskonten		- 69	- 221	- 99	3	- 2	55	196
auf ECA/MSA-Gegenwertkonten		55	5	- 26	- 62	-	-	-
Andere Verbindlichkeiten		- 198	81	- 105	- 142	3	- 5	79
Kurzfristige Ansprüche		-	-	- 689	- 151	200	- 4	215
auf dem EZU-Konto		106	81	94	251	- 194	26	236
auf anderen Verrechnungskonten		163	38	35	15	26	-	-
gegen die ECA/MSA		- 246	50	- 66	- 149	- 76	212	270
Konvertierbare Bankguthaben		- 9	9	3	- 22	- 13	- 1	1
Gesperrte Bankguthaben		50	2	61	2	69	- 2	- 57
Andere kurzfristige Ansprüche		-	-	-	-	-	-	-
Währungsgold		- 305	- 10	- 875	- 736	- 223	- 262	79
	Saldo	- 67	- 235	- 2 093	- 1 406	- 510	- 268	+ 652
Ungeklärte Beträge		- 15	- 150	- 7	- 186	146	- 657	45

Anmerkungen siehe Seite 58.



**Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen**  
**Zahlungsbilanz**  
**Zahlungsbilanz in regionaler Gliederung 1955**  
 Mill. hfl

Vorgang		Alle Länder	Vereinigte Staaten von Amerika, Kanada	Latein- amerika- nische Länder	Sterling- Gebiet	Kontinen- tale EZU- Länder 4)	Übersee- gebiete der Nieder- lande	Andere Länder (einschl. Indonesien)
<b>Leistungsbilanz (Waren und Dienste)</b>								
Warenverkehr fob <sup>1)</sup>	Ausfuhr	9 860	637	374	2 288	5 694	113	754
	Einfuhr	- 10 491	- 1 765	- 214	- 2 193	- 5 633	- 13	- 673
Reiseverkehr <sup>2)</sup>	Einnahmen	218	46	2	25	118	4	23
	Ausgaben	- 229	- 9	- 1	- 19	- 192	-	- 8
Transportleistungen	netto	560	53	- 44	55	369	18	109
Versicherungen	netto	50	- 2	- 2	- 29	- 5	4	84
Kapitalerträge	Einnahmen	733	143	4	224	197	16	149
	Ausgaben	- 416	- 141	- 3	- 34	- 170	- 2	- 66
Regierungs-	Einnahmen	117	64	2	12	20	6	13
	Ausgaben	- 145	- 14	- 8	- 24	- 43	- 26	- 30
Verschiedene	Einnahmen	1 194	127	14	613	309	14	117
	Ausgaben	- 492	- 73	- 14	- 64	- 233	- 6	- 102
Saldo		+ 959	- 934	+ 110	+ 854	+ 431	+ 128	+ 370
<b>Unentgeltliche Übertragungen</b>								
Private Übertragungen		37	- 1	1	2	3	7	25
Staatliche Übertragungen		- 71	- 6	-	-	-	- 60	- 5
Saldo		- 34	- 7	+ 1	+ 2	+ 3	- 53	+ 20
<b>Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)</b>								
<b>Privates Kapital</b>								
Langfristige Verbindlichkeiten		532	180	1	- 7	332	3	23
Langfristige Ansprüche		- 603	- 39	- 61	- 166	- 265	- 18	- 54
Kurzfristige Verbindlichkeiten		66	2	-	-	54	-	10
Kurzfristige Ansprüche		- 8	18	6	68	- 133	2	31
<b>Staatliches und Banken-Kapital</b>								
Langfristige Verbindlichkeiten		- 262	- 54	-	-	-	-	- 208
Langfristige Ansprüche		15	-	-	-	9	-	24
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegen die IERD		- 27	-	-	-	-	-	- 27
auf den Verrechnungskonten		55	-	- 19	14	27	- 4	37
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten		- 5	9	-	- 1	- 7	- 2	- 4
Kurzfristige Ansprüche auf dem EZU-Konto		- 4	-	-	-	4	-	-
auf anderen Verrechnungskonten		26	-	- 11	- 80	66	8	43
Konvertierbare Bankguthaben		212	215	-	-	3	-	-
Gesperrte Bankguthaben		- 1	-	-	-	-	-	- 1
Andere kurzfristige Ansprüche		- 2	- 1	- 19	-	27	-	- 9
Währungsgold		- 262	- 203	-	-	59	-	-
<b>Berichtigung der regionalen Zuordnung von kurzfristigen Ansprüchen</b>								
gegen die IERD		-	- 220	-	- 12	64	-	296
von anderen kurzfristigen Ansprüchen		-	1 113	16	- 502	61	- 61	- 505
Saldo		- 268	+ 1 020	- 87	- 686	- 99	- 72	- 344
Ungeklärte Beträge		- 657	- 79	- 24	- 170	- 335	- 3	- 46

Anmerkungen siehe Seite 58.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen  
Zahlungsbilanz  
Zahlungsbilanz in regionaler Gliederung 1956

Mill. hfl

Vorgang	Alle Länder	Vereinigte Staaten von Amerika, Kanada	Latein- amerika- nische Länder	Sterling- Gebiet	Kontinen- tale EZU- Länder <sup>4)</sup>	Übersee- gebiete der Nieder- lande	Andere Länder (einschl. Indonesien)
<b>Leistungsbilanz (Waren und Dienste)</b>							
Warenverkehr fob <sup>1)</sup>							
Ausfuhr	10 424	570	99	2 298	6 296	106	1 055
Einfuhr	-12 284	- 2 013	- 274	- 2 446	- 6 711	- 13	- 827
Reiseverkehr <sup>2)</sup>							
Einnahmen	234	55	2	30	122	5	20
Ausgaben	- 285	- 9	-	- 23	- 243	-	- 10
Transportleistungen	netto 561	44	- 88	- 63	583	32	53
Versicherungen	netto 36	- 1	- 1	- 30	- 1	4	65
Kapitalerträge							
Einnahmen	701	148	8	284	181	15	65
Ausgaben	- 455	- 174	- 2	- 29	- 197	- 3	- 50
Regierungs-							
Einnahmen	107	60	1	10	15	3	18
Ausgaben	- 169	- 19	- 8	- 23	- 45	- 25	- 49
Verschiedene							
Einnahmen	1 029	91	17	442	321	18	140
Ausgaben	- 547	- 79	- 14	- 74	- 249	- 7	- 124
Saldo	- 648	- 1 327	- 260	+ 376	+ 72	+ 135	+ 356
<b>Unentgeltliche Übertragungen</b>							
Private Übertragungen	18	- 6	-	2	-	4	18
Staatliche Übertragungen	- 67	23	-	-	8	- 111	13
Saldo	- 49	+ 17	-	+ 2	+ 8	- 107	+ 31
<b>Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)</b>							
<b>Privates Kapital</b>							
Langfristige Verbindlichkeiten	146	- 1	7	24	123	2	9
Langfristige Ansprüche	- 226	25	- 9	- 68	- 53	- 68	- 53
Kurzfristige Verbindlichkeiten	102	- 4	2	1	73	- 2	24
Kurzfristige Ansprüche	- 123	37	- 14	- 17	- 99	1	- 43
<b>Staatliches und Banken-Kapital</b>							
Langfristige Verbindlichkeiten	83	- 68	-	-	-	-	15
Langfristige Ansprüche	- 46	-	-	-	3	22	- 21
Kurzfristige Verbindlichkeiten							
gegen die IBRD	25	-	-	-	-	-	25
auf den Verrechnungskonten	196	-	89	1	147	4	45
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	79	- 19	-	-	98	13	- 13
Kurzfristige Ansprüche							
auf dem EZU-Konto	215	-	-	-	215	-	-
auf anderen Verrechnungskonten	236	-	54	192	1	- 5	- 6
Konvertierbare Bankguthaben	270	305	-	-	35	-	-
Gesperrte Bankguthaben	1	-	-	-	-	-	1
Andere kurzfristige Ansprüche	- 57	-	- 67	-	1	4	5
Währungsgold	79	72	-	-	7	-	-
Berichtigung der regionalen Zuordnung							
von kurzfristigen Ansprüchen	-	- 26	-	-	24	-	50
gegen die IBRD	-	1 068	196	- 528	- 412	-	- 324
von anderen kurzfristigen Ansprüchen							
Saldo	+ 652	+ 1 315	+ 258	- 397	- 101	- 29	- 394
Ungeklärte Beträge	45	- 5	2	19	21	1	7

1) Spezialhandel ergänzt und zeitlich berichtet. Eingeschlossen sind ferner die Überschüsse im Transithandel sowie im Lagerverkehr. Der Lohnveredelungsverkehr ist abgesetzt (der Saldo ist in den "Verschiedenen Einnahmen" enthalten).- 2) Nur Privatreisen. Dienstreisen wurden in den Regierungsausgaben erfaßt. Die Zunahme ab 1950 beruht zum Teil auf einer vollständigeren Erfassung.- 3) 1952 ohne die ECA-Anleihen an die Niederlande, die an Indonesien weitergeleitet wurden.- 4) Einschl. der zugehörigen Überseegebiete sowie der EZU-Organisation.  
a) Die Rückerstattung früherer Schenkungen war höher als die Neuausgabe.- b) Einschl. Inanspruchnahme der Anfangsposition bei der EZU von 144 Mill. hfl.

# Quellenverzeichnis

## Nationale Veröffentlichungen

Centraalbureau voor de Statistiek (CBS)

Jaarcijfers voor Nederland  
 Statistisch zakboek  
 Maandschrift  
 Statistical Studies  
 Statistisch Bulletin  
 Bevolking der gemeenten van Nederland  
 Maandstatistiek van de bevolking  
 12<sup>e</sup> Volktelling annex woningtelling 31.5.1947  
 Sterftetafels voor Nederland  
 Omvang der vakbeweging in Nederland  
 Statistiek van de land- en tuinbouw  
 Maandstatistiek van de landbouw  
 Maandstatistiek van de visserij  
 Maandstatistiek van de nijverheid  
 Algemene woningtelling, 30. Juni 1956  
 Maandstatistiek van de in-, uit- en doorvoer  
 per goederensort  
 Maandstatistiek van de in-, uit- en doorvoer  
 per land  
 Maandstatistiek van verkeer en vervoer  
 Maandstatistiek van het financieewezen  
 Maandstatistiek van de binnenlandse handel, het  
 verbruik en de prijzen  
 Statistiek der lonen  
 Sociale maandstatistiek  
 Nationale rekeningen

Ministerie van Financiën  
 Ministerie van Landbouw, Visserij en Voedselvoorziening

Nota betreffende de Toestand van's Rijksfinancien  
 Verslag over de Landbouw in Nederland

Landbouw-Economisch Instituut

Zakboekje

## Deutsche Veröffentlichungen

Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv

Länderlexikon, 1. Band

Institut für Weltwirtschaft an der Universität Kiel

Kieler Studien  
 Strukturwandlungen und Nachkriegsprobleme der  
 Wirtschaft der Niederlande

## Internationale Veröffentlichungen

United Nations (UN)

Secretariat, Department of Economic Affairs, Stat. Office

Statistical Yearbook  
 Monthly Bulletin of Statistics einschl. Supple-  
 ment

Demographic Yearbook  
 Statistics of National Income and Expenditure,  
 Statistical Papers, Series H

Food and Agriculture Organization of the United Nations  
 (FAO)

Yearbook of Food and Agricultural Statistics  
 Yearbook of Fisheries Statistics

International Labour Office (ILO)

Yearbook of Labour Statistics  
 International Labour Review

International Monetary Fund (IMF)

Balance of Payments Yearbook  
 International Financial Statistics

Organisation for European Economic Co-operation  
 (OEEC)

OEEC Statistical Bulletins  
 General Statistics  
 Definitions and Methods

# Auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes

<u>Titel</u>	<u>Erscheinungsfolge</u>
<u>Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland,</u> Abschnitt: Internationale Übersichten	jährlich
<u>Wirtschaft und Statistik,</u> Abschnitt: Weltmarktpreise wichtiger Handels- güter	monatlich
<u>Statistischer Wochendienst,</u> Abschnitt: Weltmarktpreise	wöchentlich
<u>Allgemeine Statistik des Auslandes</u>	
Internationale Monatszahlen	monatlich
Länderberichte (Erscheinungsjahr des jeweils letzten Heftes in Klammern)	
Australien (1957)	jährlich
Belgien-Luxemburg (1957)	jährlich
Brasilien (1957)	jährlich
Frankreich (1957)	jährlich
Indien (1957)	jährlich
Italien (1957)	jährlich
Japan (1957)	jährlich
Kanada (1957)	jährlich
Niederlande (1957)	jährlich
Schweden (1958)	jährlich
Türkei (1955)	unregelmäßig
<u>Statistische Berichte,</u> Weltmarktpreise ausgewählter Waren (Arbeits- nummer VI/19)	monatlich
<u>Zahlen für die Bauwirtschaft,</u> Abschnitt: Die Bauwirtschaft im Auslande	unregelmäßig
<u>Preise, Löhne, Wirtschaftrechnungen</u>	
Reihe 8: Die Großhandelspreise im Ausland	vierteljährlich
Teil I: Die Preisentwicklung für Getreide, Vieherzeugnisse, Öl- früchte, Öle und Fette	
Teil II: Die Preisentwicklung bei Textilrohstoffen, Häuten, Kautschuk, Harzen, Mineralölen, Zellstoff, Holz und Baustoffen	
Teil III: Die Preisentwicklung bei mineralischen Rohstoffen, Metallen und chemischen Stoffen	
Reihe 9: Die Einzelhandelspreise im Ausland	vierteljährlich
Ergänzungsheft zu Reihe 9: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung	jährlich
<u>Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland,</u> Ergänzungsreihe: Der Außenhandel des Auslandes	unregelmäßig
(Erscheinungsjahr des jeweils letzten Heftes in Klammern)	
Ägypten (1954)	Französische Union (1953)
Argentinien (1954)	Ghana (1957)
Australien (1957)	Griechenland (1952)
Belgien-Luxemburg (1954)	Großbritannien (1957)
Belgisch-Kongo (1953)	Indien (1957)
Brasilien (1957)	Indonesien (1957)
Birma (1957)	Irak (1955)
Ceylon (1956)	Iran (1954)
Chile (1953)	Irland (1955)
Dänemark (1956)	Island (1957)
Dominik. Republik (1954)	Italien (1956)
Ecuador (1953)	Japan (1955)
Finnland (1956)	Jugoslawien (1954)
Frankreich, seine Übersee-Gebiete und Saargebiet (1956)	Kanada (1954)
	Kolumbien (1955)
	Libanon (1957)
	Luxemburg, Belgien- (1954)
	Malaya (1956)
	Mexiko (1957)
	Neuseeland (1953)
	Niederlande (1954)
	Nigerien (1957)
	Norwegen (1957)
	Österreich (1955)
	Pakistan (1952)
	Paraguay (1953)
	Peru (1957)
	Portugal (1957)
	Saudisch-Arabien (1957)
	Schweden (1957)
	Schweiz (1955)
	Spanien (1957)
	Südafrikanische Union und Süd- westafrika (1957)
	Syrien (1957)
	Tschechoslowakei (1953)
	Türkei (1957)
	UdSSR (1955)
	Ungarn (1953)
	Uruguay (1953)
	Vereinigte Staaten von Amerika (1957)
	Zentralafrikanische Föderation (1954)

# ALLGEMEINE STATISTIK DES AUSLANDES

Unter diesem Titel erscheint seit April 1955 eine neue Veröffentlichungsreihe, in der die zusammenfassenden auslandstatistischen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes herausgegeben werden.

Die Reihe ALLGEMEINE STATISTIK DES AUSLANDES umfaßt:

Internationale Monatszahlen

Länderberichte

Die Statistik in den internationalen Organisationen

## INTERNATIONALE MONATSZAHLEN

Erscheinungsfolge: monatlich

Umfang: ca. 50 Seiten — Format: DIN A 4

Jahresbezugspreis: DM 20.--, Preis je Heft: DM 2.--

## LÄNDERBERICHTE

**Kanada** erstmalig erschienen: Juni 1955

**Frankreich** erstmalig erschienen: Juli 1955

**Türkei** erstmalig erschienen: Juli 1955

**Niederlande** erstmalig erschienen: November 1955

**Japan** erstmalig erschienen: Juli 1956

**Italien** erstmalig erschienen: September 1956

**Australien** erstmalig erschienen: Januar 1957

**Indien** erstmalig erschienen: April 1957

**Belgien — Luxemburg** erstmalig erschienen: August 1957

**Brasilien** erstmalig erschienen: November 1957

Erscheinungsfolge: jährlich — Umfang ca: 40 Seiten — Format: DIN A 4 — Preis je Heft: DM 2.--  
(Da Belgien — Luxemburg 76 Seiten umfaßt, beträgt der Preis DM 3,50)

*In Vorbereitung befinden sich Länderberichte über:*

**Südafrikanische Union**

**Schweden**

## DIE STATISTIK IN DEN INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN

Heft 1: **Weltorganisationen** — Stand: Mitte 1955

Heft 2: **Regionale Organisationen** — Stand: Juli 1956

Umfang: 30 und 28 Seiten — Format: DIN A 4 — Preis je Heft: DM 1,50

**W. KOHLHAMMER VERLAG STUTTGART**